

Apologie des Sokrates

St. 17a

facturusne^{NPt}_{Fu1Akt} opera^G pretium^N sim,^{PräAktKnj} si^{Kon} a^{Prp} primordio^{Abl} urbis^G res^N populi^G
kappaklaus?_{derMühe} Wert seilich, wenn von demAnfang der Stadt Angelegenheiten desVolkes
oder auch nicht test

Romani^G perscripserim,^{PerAktKnj} nec^{Kon} satis^{Adv} scio^{PräAkt} nec,^{Kon} si sciam, dicere ausim,
römischen habe ich vollständig aufgeschrieben, und nicht genug weißlich und nicht, wenn wüssteich, zusagen wageich,
TestA
TestB

quippe qui cum veterem tum vulgatam esse rem videam, dum novi semper scriptores aut in
denn der sowohl alt als auch verbreitet zusein die Sache se heich, während neue immer Schriftsteller oder in
rebus certius aliquid allatu^{ros} se aut scribendi arte rudem vetustatem
den Dingen Genaueres etwas bringen werden sich oder des Schreibens durch die Kunst rohe Altärmlichkeit
superaturos credunt. utcumque erit, εύλαβεῖσθαι(M_{Prä} μὴ^{Pt} ὑπ^{Prp} ἔμοῦ^G_{Pr} ἔξαπατηθῆτε_{AorPasKnj})
P_{Inf}

überwinden werden glaubensie. wie auch immer wird seines, sich in Acht nehmen nicht von mir getäuscht werden
ώς^{Kon} [17b] δεινοῦ^{AdjG} ὄντος^G_{PräAkt} λέγειν._{PräInfAkt} τὸ γὰρ μὴ αἰσχυνθῆναι ὅτι αὐτίκα ὑπ' ἔμοῦ
als [17b] eines Gewandten seiend zureden. das denn nicht sich schämen dass so gleich von mir
ἔξελεγχθήσονται ἔργω, ἐπειδὴν^{Kon} μηδ'^{Pt} ὀπωστιοῦ^{Adv} φαίνωμαι(M_{Prä} δεινὸς^{AdjN} λέγειν,_{PräInfAkt} τοῦτο^A_{Pr})
P_{Knj}
widerlegt werden in der Tat, sobald wenn auch nicht wie auch immer ich scheine gewandt zureden, dieses
μοι^D_{Pr} ἔδοξεν_{AorAkt} αὐτῶν^G_{Pr} ἀναισχυντότατον εἶναι, εἰ μὴ ἄρα δεινὸν καλοῦσιν οὗτοι λέγειν τὸν
mir schien von Ihnen das Unverschämteste zusein, wenn nicht etwa gewandt nennen diese zureden den
τάληθῆ λέγοντα: εἰ μὲν γὰρ τοῦτο λέγουσιν, ὁμολογοίην ἀν ἔγωγε οὐ κατὰ τούτους εἶναι
die Wahren sagenden· wenn zwar denn dieses siesagen, würde zu gestehen wohl ich ja nicht gemäß diesen zusein
ρήτωρ. οὗτοι μὲν οὖν, ὕσπερ ἔγω λέγω, ἦ τι ἡ οὐδὲν ἀληθὲς εἰρήκασιν, ὑμεῖς δέ μου
Redner. diese zwar nun, sowie ich sage, entweder etwas oder nichts Wahres habengesagt, ihr aber meiner
ἀκούσεσθε πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν— οὐ μέντοι μὰ Δία, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, κεκαλλιεπημένους γε λόγους,
werdet hören ganze die Wahrheit— nicht jedoch bei Zeus, o Männer Athener, ausgeschmückte doch Reden,
ὕσπερ οἱ τούτων, ρήμασί [17c] τε καὶ ὄνόμασιν^D οὐδὲ^{Pt} κεκοσμημένους,^A_{PerPas} ἀλλ'^{Kon} ἀκούσεσθε_{FuMed}
sowie die dieser, Worte [17c] und auch Benennungen auch nicht geschmückt, sondern ihr werdet hören
εἰκῇ^{Adv} λεγόμενα(M_{Prä} τοῖς^{ArtD} ἐπιτυχοῦσιν^D_{AorSAkt} ὄνόμασιν—^D πιστεύω_{PräAkt} γὰρ δίκαια εἶναι ἀ
P)_A

aufs Gerate wohl gesagt werden den sich findenden Namen— ich glaube denn gerecht zusein was
λέγω— καὶ μηδεὶς ὑμῶν προσδοκησάτω ἄλλως· οὐδὲ γὰρ ἀν δήπου πρέποι, ὡς ἄνδρες, τῇδε
ich sage— und niemand von euch soller warten anders auch nicht denn wohl doch schicktesich, o Männer, indiesem
τῇ ἥλικα ὕσπερ μειρακίω πλάττοντι λόγους εἰς ὑμᾶς εἰσέναι. καὶ μέντοι καὶ πάνυ, ὡς ἄνδρες^N
diesem Alter sowie einem Jüngling gestaltend Reden in euch hineinzugehen. und doch auch sehr, o Männer
Αθηναῖοι,^N τοῦτο^A_{Pr} ὑμῶν^G_{Pr} δέομαι(M_{Prä} καὶ^{Kon} παρέμει(M_{Prä} ἔὰν^{Kon} διὰ^{Prp} τῶν^{ArtG} αὐτῶν^{AdjG} λόγων^G
P)_P)

Athener, dieses von euch erbitteich und erbitteichzusätzlich· wenn durch der selben Reden
ἀκούητε_{PräAktKnj} μου^G_{Pr} ἀπολογούμενου(M_{Prä} δι^{Prp} ὕνπερ^G_{Pr} εἴωθα_{PerAkt} λέγειν_{PräInfAkt} καὶ ἐν ἀγορᾷ ἐπὶ_P)
hört meiner sich Verteidigenden durch derengerade gewohnt bin zureden sowohl in Markt auf
τῶν τραπεζῶν, ἵνα ὑμῶν πολλοὶ ἀκηκόασι, καὶ ἄλλοθι, μήτε θαυμάζειν [17d] μήτε θορυβεῖν τούτου
den Tischen, damit von euch viele gehörthaben, also auch anderswo, weder sichwundern [17d] noch lärmend dessen
ἔνεκα. ἔχει γὰρ οὐτωσί. νῦν ἔγω πρῶτον ἐπὶ δικαστήριον ἀναβέβηκα, ἔτη γεγονὼς
wegen es verhältsich denn soeben. jetzt ich zuerst auf Gericht hinaufgestiegen bin, Jahre geworden seiend
ἔβδομή κοντα· ἀτεχνῶς οὖν ξένως ἔχω τῆς ἐνθάδε λέξεως. ὕσπερ οὖν ἀν, εἰ τῷ ὄντι ξένος
siebzig· einfach also fremd steheich der hier Redeweise. wie nun wohl, wenn dem wirklich Fremder
ἔτύγχανον ὃν, συνεγιγνώσκετε δήπου ἀν μοι εἰ ἐν ἐκείνῃ τῇ φωνῇ τε καὶ τῷ τρόπῳ

ichtraf seiend, ihrhättet zugestimmt wohldoch wohl mir wenn in jener der Stimme und auch dem Weise

St. 18a

ξλεγον_{ImpAkt} ἐν^{Prp} οἰσπερ^D_{Pr} ἔτεθράμμην(Μ_{Per} καὶ^{Kon} δὴ^{Pt} καὶ^{Kon} νῦν^{Adv} τοῦτο^A_{Pr} ὑμῶν^G_{Pr} δέομαι(Μ_{Prä} P)

sagteich in welchengerade binaufgezogenworden, und ja auch jetzt dies voneuch ichbitte δίκαιον, AdjA ὡς^{Kon} γέ^{Pt} μοι^D_{Pr} δοκῶ, PräAkt τὸν^{ArtA} μὲν^{Pt} τρόπον^A τῆς^{ArtG} λέξεως ἔαν— ἵσως μὲν gerecht, wie ja mir scheineich, den zwar Weise der Redeweise zulassen— vielleicht zwar

γὰρ χείρων, ἵσως δὲ βελτίων ἀν εἴη— αὐτὸ δὲ τοῦτο σκοπεῖν καὶ τούτῳ τὸν νοῦν προσέχειν, εἰ denn schlechter, vielleicht aber besser wohl wäre— selbst aber dies zuprüfen und diesem den Sinn hinzuwenden, ob δίκαια λέγω ἢ μή δικαστοῦ μὲν γὰρ αὕτη ἀρετή, ῥήτορος δὲ τάλαθη λέγειν. πρῶτον μὲν οὖν gerechte ichsage oder nicht desRichters zwar denn diese Tugend, desRedners aber dieWahren zusagen. zuerst zwar nun δίκαιός είμι ἀπολογήσασθαι, ὃ ἄνδρες Αθηναῖοι, πρὸς τὰ πρώτα μου ψευδῆ κατηγορημένα καὶ τοὺς gerecht binich michzuverteidigen, o Männer Athener, gegen die ersten meiner Falschen angeklagtGewesenen und die πρώτους κατηγόρους, ἔπειτα δὲ πρὸς τὰ ὕστερον καὶ τοὺς ὕστέρους. [18b] ἔμοι γὰρ πολλοὶ κατήγοροι ersten Ankläger, dann aber gegen die späteren und die späteren. [18b] meiner denn viele Ankläger

γεγόνασι πρὸς ὑμᾶς καὶ πάλαι πολλὰ ἥδη^{Adv} ἔτη^A καὶ^{Kon} οὐδὲν^A_{Pr} ἀληθὲς^{AdjA} λέγοντες, ^N PräAkt οὓς^A_{Pr} sindgeworden gegen euch und seitlangem vieles schon Jahre und nichts Wahres sagend, die die ἔγω^N_{Pr} μᾶλλον^{Adv} φοβοῦμαι(Μ_{Prä} ἢ τοὺς ἀμφὶ Ἀνυτον, καίπερ ὅντας καὶ τούτους δεινούς· ἀλλ' ἔκεινοι P)

ich mehr fürchte als die um Anytos, obwohl seiend auch diese furchtbar aber jene δεινότεροι, ὃ ἄνδρες, οἱ ὑμῶν τοὺς πολλοὺς ἐκ παίδων παραλαμβάνοντες ἔπειθον τε καὶ κατηγόρουν furchtbarer, o Männer, die voneuch die vielen von Knaben übernehmend überredetensie und auch klagtensian ἔμοι μᾶλλον οὐδὲν ἀληθές, ὡς ἔστιν τις Σωκράτης σοφὸς ἀνήρ, τὰ τε μετέωρα φροντιστής καὶ τὰ meiner mehr nichts Wahres, dass es gibt ein Sokrates weiser Mann, die undauach Himmelsdinge Grübler und die ὑπὸ γῆς πάντα ἀνεζητηκὼς καὶ τὸν ἥττω λόγον κρείττω ποιῶν. [18c] οὗτοι, ὃ ἄνδρες unter Erde alle durcherforschthabend und den schwächeren LogosRede stärkeren machend. [18c] diese, o Männer Αθηναῖοι, [οἱ] ταύτην τὴν φύμην κατασκεδάσαντες, ^N AorAkt οἱ^{ArtN} δεινοί^{AdjN} εἰσίν^{PräAkt} μου^G_{Pr} κατήγοροι. ^N Athener, [die] diese die Kunde ausgestreuthabend, die gefürchteten sind meiner Ankläger οἱ^{ArtN} γὰρ^{Pt} ἀκούοντες^N_{PräAkt} ἡγοῦνται(Μ_{Prä} τοὺς ταῦτα ζητοῦντας οὐδὲ θεοὺς νομίζειν. ἔπειτα εἰσιν P)

die denn Hörenden haltendafür die diese suchenden auchnicht Götter zumeinen. dann sind οὗτοι οἱ κατήγοροι πολλοὶ καὶ πολὺν χρόνον ἥδη κατηγορηκότες, ἔτι δὲ καὶ ἐν ταύτῃ τῇ ἡλικίᾳ diese die Ankläger viele und lange Zeit schon angeklaghabend, noch aber auch in dieser der Lebenszeit λέγοντες πρὸς ὑμᾶς ἐν ἦ ἀν μάλιστα ἐπιστεύσατε, παῖδες ὅντες ἔνιοι ὑμῶν καὶ μειράκια, ἀτεχνῶς redend zu euch in welcher wohl ammeisten glaubtetihir, Knaben seiend einige voneuch und Jünglinge, einfach ἔρημην κατηγοροῦντες^N_{PräAkt} ἀπολογουμένου(Μ_{Prä} οὐδενός. ^G Pr δὲ^A_{Pr} δὲ^{Pt} πάντων^G_{Pr} ἀλογώτατον, AdjSupA P)^G

inAbwesenheit anklagend einessichVerteidigenden keines. was aber vonallen unlogischstes, ὅτι^{Kon} οὐδὲ^{Pt} τὰ^{ArtA} ὄνόματα [18d] οἶόν τε αὐτῶν εἰδέναι καὶ εἰπεῖν, πλὴν εἴ τις^N_{Pr} dass auchnicht die Namen [18d] möglich ja ihrer gewusstzuhaben und zusagen, außer wenn irgendein κωμῳδοποιὸς^N τυγχάνει_{PräAkt} ὕν.^N_{PräAkt} ὅσοι^N_{Pr} δὲ^{Pt} φθόνω^D καὶ^{Kon} διαβολῆ^D χρώμενοι(Μ_{Prä} ὑμᾶς^A_{Pr} P)^N

Komödiendichter trifftessich seiend. soviele aber Neid und Verleumdung sichbedienend euch ἀνέπειθον— ImpAkt οἱ^{ArtN} δὲ^{Pt} καὶ^{Kon} αὐτοὶ^N_{Pr} πεπεισμένοι(Μ_{Per} ἀλλούς^A_{Pr} πείθοντες^N_{PräAkt} οὗτοὶ^N_{Pr} P)^N

überredeten— die aber auch selbst überzeugtGewordene andere überzeugend— diese πάντες^N_{Pr} ἀπορώτατοι^{AdjSupN} εἰσιν· οὐδὲ γὰρ ἀναβιβάσασθαι οἶόν τ' ἔστιν αὐτῶν ἐνταυθοῖ οὐδ' alle amschwierigsten sind auchnicht denn hinaufzuführen möglich ja ist ihrer hier auchnicht ἔλεγξαι_{AorInfAkt} οὐδένα,^A_{Pr} ἀλλ'^{Kon} ἀνάγκη^N ἀτεχνῶς^{Adv} ὕσπερ^{Kon} σκιαμαχεῖν_{PräInfAkt} ἀπολογούμενόν(Μ_{Prä} P)^A

zuwiderlegen niemanden, sondern Notwendigkeit einfach gleichwie Schattenzukämpfen sichverteidigenden τε^{Pt} καὶ^{Kon} ἔλεγχειν_{PräInfAkt} μηδενὸς^G_{Pr} ἀποκρινομένου(Μ_{Prä} P).^G PräAktImv οὖν^{Pt} καὶ^{Kon} ὑμεῖς,^N_{Pr}

und auch zuüberführen vonkeinem Antwortenden. hältetfürrecht nun auch ihr,

ώσπερ^{Kon} ἔγω^N_{Pr} λέγω,_{PräAkt} διττούς μου τοὺς κατηγόρους γεγονέναι, ἔτέρους μὲν τοὺς ἄρτι
sowie ich sage, zweifach meiner die Ankläger gewordenzusein, andere zwar die soeben
κατηγορήσαντας, ἔτέρους δὲ τοὺς [18e] πάλαι οὓς ἔγω λέγω, καὶ οἱ θήτητε δεῖν πρὸς ἐκείνους
angeklagthabenden, andere aber die [18e] längst die ich nenne, und hältetdafür nötigzusein gegenüber jenen
πρῶτόν με ἀπολογήσασθαι· καὶ γὰρ ὑμεῖς ἐκείνων πρότερον ἤκουσατε κατηγορούντων καὶ πολὺ μᾶλλον ἥ
zuerst mich michzuverteidigen· und denn ihr jener früher hörtetihir Anklagender und viel mehr als
τῶνδε τῶν ὕστερον. εἰεν· ἀπολογητέον δῆ, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, καὶ ἐπιχειρητέον
dieser der späteren. seies· zuverteidigengilt ja, οἱ Männer Athener, und zuunternehmengilt

St. 19a

ὑμῶν ἔξελέσθαι τὴν διαβολὴν ἥν ὑμεῖς ἐν πολλῷ χρόνῳ ἔσχετε ταύτην^A_{Pr} ἐν^{Prp} οὕτως^{Adv} ὀλίγῳ^{AdjD}
voneuch herausnehmen die Verleumdung die ihr in viel Zeit erlangtet diese in so wenig
χρόνῳ.^D βουλοίμην(Μ_{Prä} μὲν^{Pt} οὖν^{Pt} ἀν^{Pt} τοῦτο^A_{Pr} οὕτως γενέσθαι, εἴ τι ἄμεινον καὶ ὑμῖν καὶ ἔμοι, καὶ
πλέον^{AdjKmpA} τί^A_{Pr} με^A_{Pr} ποιῆσαι_{AorAktInf} απολογούμενον(Μ_{Prä} οἶμαι(Μ_{Prä} δὲ^{Pt} αὐτὸ^A_{Pr} χαλεπὸν^{AdjA}
P)^A P).
Zeit. würdwünschen zwar nun wohl dies so zuwerden, wenn etwas besser und euch und mir, und
mehr etwas mich machen sichverteidigend ichmeine aber es schwierig
εἶναι_{PrälInfAkt} καὶ οὐ πάνυ με λανθάνει οἶόν ἔστιν. ὅμως τοῦτο μὲν ἵτω ὅπῃ τῷ θεῷ
zusein, und nicht sehr mich entgeht wiebeschaffen ist. gleichwohl dies zwar esgehe wohin dem Gott
φίλον, τῷ δὲ νόμῳ πειστέον καὶ ἀπολογητέον. ἀναλάβωμεν οὖν ἔξ ἀρχῆς τίς ἥ κατηγορίᾳ ἔστιν
lieb, dem aber Gesetz zugehorchenist und zuverteidigengilt. nehmenwirauf nun aus Anfangs welche die Anklage ist
ἔξ ἥς ἥ [19b] ἔμὴ διαβολὴ γέγονεν, ἥ δὴ καὶ πιστεύων Μέλητός με ἐγράψατο τὴν
aus welcher die [19b] meine Verleumdung istgeworden, wodurch ja auch glaubend Meletos mich anzeigte die
γραφὴν ταύτην. εἰεν· τί δὴ λέγοντες διέβαλλον οἱ διαβάλλοντες; ὥσπερ οὖν κατηγόρων τὴν
Anklageschrift diese. seies· was ja sagend verleumdeten die Verleumdenden; sowie nun derAnkläger die
ἀντωμοσίαν δεῖ ἀναγνῶναι αὐτῶν· Σωκράτης^N ἀδικεῖ_{PräAkt} καὶ^{Kon} περιεργάζεται(Μ_{Prä} ζητῶν^N_{PräAkt} τά^{ArtA}
P)

GegenEid istnötig vorlesen ihrer· Sokrates tutUnrecht und sicheinmischt suchend die
τε^{Pt} ὑπὸ^{Prp} γῆς^G καὶ^{Kon} οὐράνια καὶ τὸν ἥττω λόγον κρείττω ποιῶν [19c] καὶ ἄλλους
und unter derErde auch Himmelsdinge und den schwächeren LogosRede stärkeren machend [19c] und andere
ταύτα ταύτα διδάσκων. τοιαύτη τίς ἔστιν· ταύτα γὰρ ἐωράτε καὶ αὐτοὶ^N_{Pr} ἐν^{Prp} τῇ^{ArtD} Ἀριστοφάνους^G
dieselben diese lehrend. sageartet etwas ist· diese denn sahtihr auch selbst in der desAristophanes
κωμῳδίᾳ^D Σωκράτη^A τινὰ^A_{Pr} ἐκεῖ^{Adv} περιφερόμενον(Μ_{Prä} φάσκοντά^A_{PräAkt} τε ἀεροβατεῖν καὶ ἄλλην
P),^A

Komödie, Sokrates einengewissen dort umhergetragenwerdend, behauptend und Luftwandeln und andere
πολλὴν φλυαρίαν φλυαροῦντα, ὡν ἔγῳ οὐδὲν οὔτε μέγα οὔτε μικρὸν πέρι ἐπαίω. καὶ οὐχ ὡς ἀτιμάζων
viel Geschwätz schwatzend, deren ich nichts weder groß noch klein über versteheich. und nicht alsob verachtend
λέγω τὴν τοιαύτην ἐπιστήμην, εἴ τις περὶ τῶν τοιούτων σοφός ἔστιν— μή πως ἔγῳ ὑπὸ Μελήτου
sageich die solche Kenntnis, wenn jemand über die solcher weise ist— nicht irgendwie ich von Meletos
τοσαύτας δίκας φεύγοιμι— ἀλλὰ γὰρ ἔμοὶ τούτων, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, οὐδὲν μέτεστιν. μάρτυρας [19d] δὲ
soviele Klagen flöheich— aber denn mir dieser, οἱ Männer Athener, nichts istAnteil. Zeugen [19d] aber
αὐ^{Pt} ὑμῶν^G_{Pr} τοὺς^{ArtA} πολλοὺς^{AdjA} παρέχομαι(Μ_{Prä} καὶ^{Kon} ἀξιῶ_{PräAkt} ὑμᾶς^A_{Pr} ἀλλήλους^A_{Pr}
P),

wieder voneuch die vielen stelleichbei, und fordereich euch einander
διδάσκειν_{PrälInfAkt} τε^{Pt} καὶ^{Kon} φράζειν_{PrälInfAkt} ὅσοι^N_{Pr} ἔμοῦ^G_{Pr} πώποτε^{Adv} ἀκηκόατε_{PerAkt}
zulehren und auch zusagen, sovielewie meiner jemals habtgehört
διαλεγομένου(Μ_{Prä} πολλοὶ^{AdjN} δὲ^{Pt} ὑμῶν^G_{Pr} οἱ τοιοῦτοί εἰσιν— φράζετε οὖν ἀλλήλοις εἰ πώποτε ἥ μικρὸν
sichUnterhaltenden— viele aber voneuch die solchen sind— sagt nun einander ob jemals oder klein
ἡ^{Kon} μέγα^{AdjA} ἥκουσε_{AorAkt} τις^N_{Pr} ὑμῶν^G_{Pr} ἔμοῦ^G_{Pr} περὶ^{Prp} τῶν^{ArtG} τοιούτων^{AdjG} διαλεγομένου(Μ_{Prä} καὶ
P),^G
oder groß hörte irgendwer voneuch meiner über die solcher sichUnterhaltenden, und
ἐκ τούτου γνώσεσθε ὅτι τοιαῦτ' ἔστι καὶ τάλλα περὶ ἔμοῦ ἢ οἱ πολλοὶ λέγουσιν. ἀλλὰ γὰρ οὔτε
aus diesem werdeterkennen dass solches ist auch dieanderen über vonmir was die vielen sagen. aber denn weder

τούτων οὐδέν ἐστιν, οὐδέ γ' εἴ τινος ἀκηκόατε ώς ἐγώ παιδεύειν ἐπιχειρῶ ἀνθρώπους καὶ^{Kon}
dieser nichts ist, auch nicht ja wenn eines habt gehört dass ich zubilden unternehmeich Menschen und
χρήματα^A πράττομαι(M_{Prä} [19e] οὐδὲ^{Kon} τοῦτο^A_{Pr} ἀληθές.^{AdjN} ἐπεὶ^{Kon} καὶ^{Kon} τοῦτο^A_{Pr} γέ μοι δοκεῖ καλὸν
P),

Geld verdieneich, [19e] auch nicht dies wahr. da auch dies ja mir scheint schön
εἶναι, εἴ τις οὗτος τ' εἴη παιδεύειν ἀνθρώπους ὥσπερ Γοργίας τε ὁ Λεοντῖνος καὶ Πρόδικος ὁ Κεῖος
zusein, wenn jemand fähig und wäre zubilden Menschen sowie Gorgias und der Leontiner und Prodigos der Keier
καὶ Ἰππίας ὁ Ἡλεῖος. τούτων γὰρ ἔκαστος, ὡς ἄνδρες, οὗτος τ' ἐστὶν ἵων εἰς ἔκαστην τῶν πόλεων τοὺς
und Hippias der Eleer. vondiesen denn jeder, o Männer, fähig und ist gehend in jede der Städte die
νέους— οἵτις ἔξεστι_{PräAkt} τῶν^{ArtG} ἔαυτῶν^G_{Pr} πολιτῶν^G προΐκα^{Adv} συνεῖναι_{PräInfAkt} ὡς^D_{Pr} ἀν^{Pt}
Jungen— denen esisterlaubt der eigenen Bürger umsonst zusammenzusein wem wohl
βούλωνται(M_{Prä} τούτους^A_{Pr} πείθουσι_{PräAkt}
P)—_{Knj} wollen— diese überreden

St. 20a

τὰς ἔκείνων συνουσίας ἀπολιπόντας σφίσιν συνεῖναι χρήματα διδόντας καὶ χάριν προσειδέναι.
die jener Zusammenkünfte verlassend ihnen zusammenzusein Geld gebend und Dank anerkannt zu haben.
ἐπεὶ καὶ ἄλλος ἀνήρ ἐστι Πάριος ἐνθάδε σοφὸς δν ἐγώ ἡσθόμην ἐπιδημοῦντα· ἔτυχον γὰρ
da auch anderer Mann ist Parier hier weise den ich nahm wahr anwesend seiend· trafich denn

προσελθὼν ἀνδρὶ δς τετέλεκε χρήματα σοφισταῖς πλείω ἢ σύμπαντες οἱ ἄλλοι, Καλλίᾳ τῷ
herangetretenseiend einemMann der hat bezahlt Geld Sophisten mehr als allesamt die anderen, Kallias dem
Ἴππονίκου· τοῦτον οὖν ἀνηρόμην— ἐστὸν γὰρ αὐτῷ δύο ὑεῖ— ὡς Καλλία, ἦν δ' ἐγώ, εἰ μέν σου τῷ
desHipponikos· diesen nun fragteich— sind denn ihm zwei Söhne— o Kallias, war aber ich, wenn zwar deiner die
ὑεῖ πώλω ἢ μόσχω ἐγενέσθην, εῖχομεν δν αὐτοῖν ἐπιστάτην λαβεῖν καὶ μισθώσασθαι δς ἔμελλεν
Söhne Füllen oder Kälber wurden, hatten wir wohl ihnen Aufseher zunehmen und zumieten der imBegriff war
[20b] αὐτῷ καλώ τε κάγαθῷ ποιήσειν τὴν προσήκουσαν ἀρετήν, ἦν δ' ἀν οὔτος ἢ τῶν ἴππικῶν
[20b] sie schön und und gut machen werden die gehörige Tugend, war aber wohl dieser oder der Reitkunst

τις ἢ τῶν γεωργικῶν· νῦν δ' ἐπειδὴ ἀνθρώπῳ ἐστόν, τίνα αὐτοῖν ἐν νῷ ἔχεις ἐπιστάτην λαβεῖν;
irgendwer oder der Ackerkunst· nun aber da Menschen sind, wen ihnen im Sinn hast Aufseher zunehmen;
τίς τῆς τοιαύτης ἀρετῆς, τῆς ἀνθρωπίνης τε καὶ πολιτικῆς, ἐπιστήμων^{AdjN} ἐστίν; PräAkt οἷμαι(M_{Prä} γάρ^{Pt}
P)

wer der solchen Tugend, der menschlichen und auch bürgerlichen, kundig ist; ichmeine denn
σε^A_{Pr} ἐσκέφθαι(M_{Per} διὰ_{Prp} τὴν^{ArtA} τῶν^{ArtG} ὑέων^G κτῆσιν. ἐστιν τις, ἔφην ἐγώ, ἢ οὕ; πάνυ γε,
P)_{Inf}
dich erwogen zu haben wegen der der Söhne Besitz. gibtes jemand, sagteich ich, oder nicht; sehr ja,

ἢ δ' ὅς. τίς, ἦν δ' ἐγώ, καὶ ποδαπός, καὶ πόσου διδάσκει; Εὔηνος, ἔφη, ὡς Σώκρατες, Πάριος,
inderTat aber er. wer, war aber ich, und welcherHerkunft, und wieviel lehrt; Euenos, sagteer, o Sokrates, Parier,
πέντε μνῶν. καὶ ἐγώ τὸν Εὔηνον ἔμακάρισα εἰ ὡς ἀληθῶς ἔχοι [20c] ταύτην τὴν τέχνην^A καὶ^{Kon}
fünf Minen. und ich den Euenos priesichglücklich wenn wirklich wahrhaft hätte [20c] diese die Kunst und
οὔτως^{Adv} ἔμμελῶς^{Adv} διδάσκει. PräAkt ἐγὼ^N_{Pr} γοῦν^{Pt} καὶ^{Kon} αὐτὸς^N_{Pr} ἐκαλλυνόμην(M_{Imp} τε^{Pt} καὶ^{Kon}
P)

so wohlgeordnet lehrt. ich zumindest auch selbst schmückteichmich und auch
ἡβρυνόμην(M_{Imp} ἀν^{Pt} εἰ^{Kon} ἡπιστάμην(M_{Imp} ταῦτα^A_{Pr} ἀλλ^{Kon} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt} ἐπίσταμαι(M_{Prä} ὥιj ὄνδρες^N
P),
brüsteteichmich wohl wenn verstandich dieses· aber nicht denn weißich, o Männer
Ἀθηναῖοι^N ὑπολάβοι_{AorSAktOp} ἀν^{Pt} οὖν^{Pt} τις^N_{Pr} ὑμῶν^G_{Pr} ἶσως^{Adv} ἀλλ^{Kon} ὡς Σώκρατες, τὸ σὸν τί ἐστι
Athener. würdeeinwenden wohl nun jemand voneuch vielleicht· aber, o Sokrates, das dein was ist
πρᾶγμα; πόθεν αἱ διαβολαί σοι αὔται γεγόνασιν; οὐ γὰρ δήπου σοῦ γε οὐδὲν τῶν ἄλλων^{AdjG}
Sache; woher die Verleumdungen dir diese sindentstanden; nicht denn doch deiner ja nichts der der anderen
περιττότερον^{AdjKmpA} πραγματευομένου(M_{Prä} ἐπειτα^{Adv} τοσαύτη^{AdjN} φήμη^N τε^{Pt} καὶ^{Kon} λόγος^N γέγονεν, PerAkt
P)^G

sonderlicher sichBeschäftigenden dann sogroße Gerücht und auch Rede ist geworden,
εἰ μή τι ἐπραττεῖς ἄλλοῖν ἢ οἱ πολλοί. λέγε οὖν ήμιν τί ἐστιν, [20d] οὐα μὴ ἡμεῖς περὶ σοῦ
wenn nicht etwas tatestdu anders als die vielen. sage nun uns was ist, [20d] damit nicht wir über dich

αύτοσχεδιάζωμεν. ταυτί μοι δοκεῖ δίκαια λέγειν ὁ λέγων, κάγὼ ὑμῖν πειράσομαι ἀποδεῖξαι τί freimutmaßen. dieses mir scheint gerecht zusagen der Sprechende, undich euch werdeversuchen aufzuzeigen was ποτ' ἐστὶν τοῦτο ὁ ἔμοι πεποίκεν τό τε ὄνομα καὶ τὴν διαβολήν. ἀκούετε δῆ. καὶ ἵσως μὲν einmal ist dies was mir getanhat das und Name und die Verleumdung. hört ja. und vielleicht zwar δόξω τισὶν ὑμῶν παίζειν· εὖ μέντοι ἵστε, πᾶσαν ὑμῖν τὴν ἀλήθειαν ἔρω. ἔγὼ γάρ, ὡ werdescheinen einigen voneuch zuscherzen· gut indessen wisset, ganze euch die Wahrheit ichwerdesagen. ich denn, o ἄνδρες Αθηναῖοι, δι' οὐδὲν ἀλλ' ἢ διὰ σοφίαν τινὰ τοῦτο τὸ ὄνομα ἔσχηκα. ποίαν δὴ σοφίαν Männer Athener, durch nichts außer als wegen Weisheit irgendeine dieses den Namen habeerlangt. welche ja Weisheit ταύτην; ἥπερ ἐστὶν ἵσως ἀνθρωπίνη σοφία· τῷ ὄντι γὰρ κινδυνεύω ταύτην εἶναι σοφός. diese; diegerade ist vielleicht menschliche Weisheit· inder Wirklichkeit denn ichlaufeGefahr diese zusein weise. οὗτοι δὲ τάχ' ἄν, οὓς ἄρτι [20e] ἔλεγον, μείζω τινὰ ἢ κατ' ἀνθρωπὸν σοφίαν σοφὸι εἰεν, diese aber vielleicht wohl, die soeben [20e] sagteich, größere irgendeine als gemäß denMenschen Weisheit weise wären, ἢ οὐκ^{Pt} ἔχω_{PräAkt} τί^A_{Pr} λέγω_{PräAkt} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt} δὴ^{Pt} ἔγωγε^N_{Pr} αὐτὴν^A_{Pr} ἐπίσταμαι(M_{Prä} ἀλλ._{Kon} P), oder nicht habeich was ichsage· nicht denn ja ichja sie verstehich, sondern ὅστις^N_{Pr} φησὶ_{PräAkt} ψεύδεταί(M_{Prä} τε^{Pt} καὶ_{Kon} ἐπὶ_{Prp} διαβολῇ^D τῇ_{ArtD} ἔμῆ^{AdjD} λέγει. καὶ μοι, ὡ ἄνδρες P) werauchimmer sagt lügt und auch auf Verleumdung der meiner sagt. und mir, o Männer Αθηναῖοι, μὴ θορυβήσητε, μηδ' ἐὰν δόξω τι ὑμῖν μέγα λέγειν· οὐ γὰρ ἔμὸν ἔρω Athener, nicht machtlärm, auchnicht wenn werdescheinen etwas euch groß zureden· nicht denn meinen werdeichsagen τὸν λόγον δὸν ἄν λέγω, ἀλλ' εἰς ἀξιόχρεων ὑμῖν τὸν λέγοντα ἀνοίσω. τῇ_C den LogosRede denwelchen wohl ichsage, sondern inzu vertrauenswürdigen euch den Sprechenden ichwerdevorbringen. der γὰρ ἔμῆς, εἰ δή τίς ἐστιν σοφία καὶ οὐ^{AdjN} μάρτυρα^A ὑμῖν^D_{Pr} παρέξομαι(M_{Fu} τὸν^{ArtA} θεὸν^A P) denn meiner, wenn ja irgendeine ist Weisheit und welcherArt, Zeugen euch werdeichbeistellen den Gott τὸν^{ArtA} ἐν^{Prp} Δελφοῖς.^D Χαιρεψῶντα^A γὰρ ἵστε που. οὗτος den in Delphi. Chaerephon denn wisset wohl. dieser

St. 21a

ἔμός τε ἐταῖρος ἦν ἐκ νέου καὶ ὑμῶν τῷ πλήθει ἐταῖρός τε καὶ συνέφυγε τὴν φυγὴν ταύτην καὶ μεθ' mein und Gefährte war ausvon Jugend und eurer der Menge Gefährte und auch flohmit die Flucht diese und mit ὑμῶν κατῆλθε. καὶ ἵστε δὴ οἷος ἦν Χαιρεψῶν, ὡς σφιδρὸς ἐφ' ὅτι ὄρμήσειεν. καὶ δὴ ποτε καὶ euch kamherab. und wisset ja welcherArt war Chaerephon, wie heftig auf worauf drängtewürde. und ja einmal auch εἰς Δελφοὺς ἐλθὼν ἐτόλμησε τοῦτο^A_{Pr} μαντεύσασθαι—_{AorMedInf} καὶ_{Kon} ὅπερ^N_{Pr} λέγω,_{PräAkt} μὴ^{Pt} in Delphi gekommenseiend wagte dieses zuorakeln— und, wasgerade ichsage, nicht θορυβεῖτε,_{PräAktImv} ὡ^{ij} ἄνδρες^N ἥρετο(M_{Aor} γὰρ^{Pt} δὴ^{Pt} εἴ τις ἔμοι^U εἴη σοφώτερος. ἀνεῖλεν οὖν P) lärm, o Männer— fragte denn ja ob irgendwer meiner wäre weiser. verkündete nun ἡ Πυθία μηδένα σοφώτερον εἶναι. καὶ τούτων πέρι ὁ ἀδελφὸς ὑμῖν αὐτοῦ οὐτοσὶ μαρτυρήσει,_{FuAkt} die Pythia keinen weiser zusein. und dieser über der Bruder euch seiner dieserhier wirdbezeugen, ἐπειδὴ_{Kon} ἐκεῖνος^N_{Pr} τετελεύτηκεν_{PerAkt} σκέψασθε(M_{Aor} [21b] δὴ^{Pt} ὡν^G_{Pr} ἔνεκα_{Prp} ταῦτα^A_{Pr} λέγω· P)_{Imv} da jener gestorbenist. prüfet [21b] ja deren wegen dieses ichsage· μέλλω γὰρ ὑμᾶς διδάξειν ὅθεν μοι ἡ διαβολὴ γέγονεν. ταῦτα^A_{Pr} γὰρ^{Pt} ἔγω^N_{Pr} ἀκούσας^N ichbinimBegriff denn euch zulehren woher mir die Verleumdung istgeworden. dieses denn ich gehörthabend ἔνεθυμούμην(M_{Imp} οὐτωσί·_{Adv} τί^A_{Pr} ποτε^{Adv} λέγει_{PräAkt} ὁ_{ArtN} θεός,^N καὶ_{Kon} τί^A_{Pr} ποτε^{Adv} αἰνίττεται(M_{Prä} P); überlegteichmir soeben· was einmal sagt der Gott, und was einmal deutetan; ἔγω^N_{Pr} γὰρ^{Pt} δὴ^{Pt} οὔτε_{Kon} μέγα^{AdjA} οὔτε σμικρὸν σύνοιδα ἔμαυτῷ σοφὸς ὕν· τί οὖν ποτε λέγει ich denn ja weder groß noch klein binichbewusst mirselbst weise seiend· was nun einmal sagt φάσκων^N_{PräAkt} ἐμὲ^A_{Pr} σοφώτατον^{AdjSupA} εἶναι;_{PräInfAkt} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt} δήπου^{Pt} ψεύδεταί(M_{Prä} γε^{Pt} οὐ^{Pt} γὰρ P) behauptend mich weisesten zusein; nicht denn wohl lügt ja· nicht denn θέμις αὐτῷ. καὶ πολὺν μὲν χρόνον ἤπόρουν τί ποτε λέγει_{PräAkt} ἐπειτα_{Adv} μόγις_{Adv} πάνυ_{Adv} ἐπὶ_{Prp} heiligesRecht ihm. und viel zwar Zeit warichratlos was einmal sagt· dann kaum sehr zu

ζήτησιν^A αύτοῦ^G_{Pr} τοιαύτην^{AdjA} τινὰ^A_{Pr} ἔτραπόμην(M_{Aor} ἥλθον ἐπί τινα τῶν δοκούντων σοφῶν P).

Suche seiner sogenartete irgendeine wandteichmich. ichkam zuauf irgendeinen der scheinenden weisen εἶναι, ώς ἐνταῦθα [21c] εἴπερ που ἐλέγξων τὸ μαντεῖον καὶ ἀποφανῶν τῷ χρησμῷ zusein, wie hier [21c] wennwirklich irgendwo widerlegendwerdend das Orakel und zeigenwerdend dem Orakelspruch ὅτι οὐτοσὶ ἔμοῦ σοφώτερός ἐστι, σὺ δ' ἔμὲ ἔφησθα. διασκοπῶν οὖν τοῦτον—^A_{Pr} ὄνόματι^D γὰρ^{Pt} dass dieserhier vonmir weiser ist, du aber mich sagtest. durchprüfend nun diesen— mitNamen denn οὐδὲν^A_{Pr} δέομαι(M_{Prä} λέγειν, PräInfAkt) ἦν_{ImpAkt} δέ^{Pt} τις^N_{Pr} τῶν^{ArtG} πολιτικῶν^{AdjG} πρὸς ὃν ἔγω P)

nichts bedarfich zusagen, war aber irgendeiner der politischen zu denwelchen ich σκοπῶν τοιοῦτον τι ἔπαθον, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, καὶ^{Kon} διαλεγόμενος(M_{Prä} αύτῷ—^D_{Pr} ἔδοξε^E_{AorAkt} μοι^D_{Pr} P)^N

prüfend sogenartetes etwas erlebteich, o Männer Athener, und sichunterhaltend mitihm— esschien mir οὐτος^N_{Pr} ὁ^{ArtN} ἀνὴρ^N δοκεῖν_{PräInfAkt} μὲν^{Pt} εἶναι_{PräInfAkt} σοφὸς ἄλλοις τε πολλοῖς ἀνθρώποις καὶ μάλιστα dieser der Mann zuscheinen zwar zusein weise anderen und vielen Menschen und ammeisten ἔσαυτῷ, εἶναι δ' οὐ^{Pt} κἀπειτα^{KonAdv} ἔπειρώμην(M_{Imp} αύτῷ^D_{Pr} δεικνύναι_{PräInfAkt} ὅτι^{Kon} οἴοιτο(M_{Prä} μὲν^{Pt} P)^{Knj}

sichselbst, zusein aber nicht. unddann versuchteich ihm zuzeigen dass meinteer zwar εἶναι_{PräInfAkt} σοφός, AdjN εἴη_{PräAktOp} δέ^{Pt} οὐ^{Pt} ἐντεῦθεν^{Adv} [21d] οὖν^{Pt} τούτῳ^D_{Pr} τε^{Pt} ἀπηχθόμην(M_{Imp} P)

zusein weise, wäre aber nicht. vonhier [21d] nun diesem und ichwurdeverhasst καὶ^{Kon} πολλοῖς^{AdjD} τῶν^{ArtG} παρόντων^G_{PräAkt} πρὸς^{Prp} ἔμαυτὸν^A_{Pr} δέ^{Pt} οὖν^{Pt} ἀπιῶν^N_{PräAkt} ἔλογιζόμην(M_{Imp} P)

ausch vielen der Anwesenden zu mirselbst aber nun weggehend überlegteich ὅτι^{Kon} τούτου μὲν τοῦ ἀνθρώπου ἔγω σοφώτερός εἰμι· κινδυνεύει μὲν γὰρ ἡμῶν^G_{Pr} οὐδέτερος^{AdjN} οὐδὲν^A_{Pr} dass dieses zwar des Mannes ich weiser bin· scheint zwar denn unser keinervonbeiden nichts καλὸν^{AdjA} κάγαθὸν^{KonAdjA} εἰδέναι, PerInfAkt ἀλλ᾽^{Kon} οὐτος^N_{Pr} μὲν^{Pt} οἴεται(M_{Prä} τι εἰδέναι οὐκ P)

schön undgut gewusstzuhaben, aber dieser zwar meint etwas gewusstzuhaben nicht εἰδώς, ἔγω δέ, ὥσπερ οὖν οὐκ οἶδα, οὐδὲ^{Pt} οἴομαι(M_{Prä} ξοικα_{PerAkt} γοῦν^{Pt} τούτου^G_{Pr} γε^{Pt} P).

gewussthabend, ich aber, sowie nun nicht ichweiß, auchnicht meineich· ichscheine wenigstens dieses ja σμικρῷ^{AdjD} τινὶ^D_{Pr} αύτῷ^D_{Pr} τούτῳ^D_{Pr} σοφώτερος^{AdjKmpN} εἶναι_{PräInfAkt} ὅτι^{Kon} ἀ^A_{Pr} μὴ^{Pt} οἶδα_{PerAkt} kleinen irgendeinem ihm diesem weiser zusein, weil was nicht ichweiß οὐδὲ^{Pt} οἴομαι(M_{Prä} εἰδέναι, PerInfAkt ἐντεῦθεν^{Adv} ἐπ' ἄλλον ἦτα τῶν ἐκείνου δοκούντων σοφώτερων εἶναι P)

auchnicht meineich gewusstzuhaben. vonhier zu anderen gingich der jenes scheinenden weiseren zusein καὶ [21e] μοι ταῦτα ταῦτα ἔδοξε, καὶ ἐνταῦθα κάκείνω καὶ ἄλλοις πολλοῖς ἀπηχθόμην(M_{Imp} μετὰ^{Prp} ταῦτ'_{Pr} P).

und [21e] mir dieselben dieses schien, und hier undjenem und anderen vielen wurdeichverhasst. nach diesem οὖν^{Pt} ἥδη^{Adv} ἔφεξῆς^{Adv} ἦτα_{ImpAkt} αἰσθανόμενος(M_{Prä} μὲν^{Pt} καὶ^{Kon} λυπούμενος(M_{Prä} καὶ^{Kon} δεδιώκ^N_{PerAkt} P)^N

nun schon derReihenach gingich, wahrnehmend zwar auch sichbekümmern und fürchtend ὅτι^{Kon} ἀπηχθανόμην(M_{Imp} ὅμως^{Adv} δὲ^{Pt} ἀναγκαῖον^{AdjN} ἔδόκει_{ImpAkt} εἶναι_{PräInfAkt} τὸ^{ArtA} τοῦ^{ArtG} θεοῦ^G P),

dass ichverhasstwurde, dennoch aber notwendig schien zusein das des Gottes περὶ^{Prp} πλείστου^{AdjSupG} ποιεῖσθαι(M_{Prä} ἵτεον^{AdjN} οὖν, Pt σκοποῦντι^D_{PräAkt} τὸ^{ArtA} τοῦ^{ArtG} χρησμὸν^A τί λέγει, ἔπι P)

um dasmeiste sichzumachen— esistzugehen nun, demPrüfenden den Orakelspruch was sagt, zu ἀπαντας τούς τι alle die irgendein

St. 22a

δοκούντας εἰδέναι. καὶ νὴ τὸν κύνα, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι— δεῖ γὰρ πρὸς ὑμᾶς τάληθῇ zumeinenwissend gewusstzuhaben. und bei den Hund, o Männer Athener— esistnötig denn zu euch dasWahre

λέγειν— ἡ μὴν ἔγω ἔπαθόν τι τοιοῦτον· οἱ μὲν μάλιστα εύδοκιμοῦντες ἔδοξάν μοι ὀλίγου zusagen— wahrlich gewiß ich erlebteich etwas sageartetes· die zwar ammeisten Ansehenhabenden schienen mir wenig δεῖν τοῦ πλείστου ἐνδεεῖς εἶναι ζητοῦντι κατὰ τὸν θεόν, ἄλλοι δὲ δοκοῦντες φαυλότεροι zufehlen des meisten mangelhaft zusein demSuchenden gemäß den Gott, andere aber scheinende schlechtere ἔπιεικέστεροι εἶναι ἄνδρες πρὸς τὸ φρονίμως ἔχειν. δεῖ δὴ ὑμῖν τὴν ἐμὴν πλάνην ἔπιδεῖξαι vernünftigere zusein Männer hinsichtlich das klug zuhaben. esistnötig ja euch die meine Irrung aufzuzeigen ὥσπερ πόνους τινὰς πονοῦντος ἵνα μοι καὶ^{Kon} ἀνέλεγκτος^{AdjN} ἡ^{ArtN} μαντεία^N γένοιτο(M_{Aor} μετὰ^{Prp} γὰρ^{Pt} P).^{Op}

wie Mühen einige mühenden damit mir und unwiderlegt die Weissagung würdewerden. nach denn τοὺς^{ArtA} πολιτικοὺς^{AdjA} ἦται^{ImpAkt} ἐπὶ τοὺς ποιητὰς τούς τε τῶν τραγῳδιῶν καὶ τοὺς τῶν διθυράμβων^G [22b] die Politischen gingich zu den Dichtern die und der Tragödien und die der Dithyramben [22b] καὶ^{Kon} τοὺς^{ArtA} ἄλλους,^{AdjA} ὡς^{Kon} ἐνταῦθα^{Adv} ἐπὶ^{Prp} αὐτοφώρω^{AdjD} καταληψόμενος(M_{Fu} ἔμαυτὸν P)^N und die anderen, wie hier auf frischerTat ergreifenwerdend michselbst ἀμαθέστερον ἐκείνων ὅντα. ἀναλαμβάνων οὖν αὐτῶν τὰ ποιήματα ἡ μοι^D ἔδόκει^{ImpAkt} μάλιστα^{AdvSup} unwissender jener selend. aufnehmend nun ihrer die Gedichte die mir schien ammeisten πεπραγματεῦσθαι(M_{Per} αὐτοῖς,^D Pr διηρώτων^{ImpAkt} ἀν^{Pt} αὐτοὺς^A Pr τι^A Pr λέγοιεν, PräAktOp ἵν^{Kon} ἄμα^{Adv} τι^A Pr P)_{Inf} sichbeschäftigtzuhaben mitihnen, ichfragte wohl sie was siesagenwürden, damit zugleich etwas καὶ^{Kon} μανθάνοιμι_{PräAktOp} παρ^{Prp} αὐτῶν.^G Pr αἰσχύνομαι(M_{Prä} οὖν^{Pt} ὑμῖν^D Pr εἰπεῖν, ὡς ἄνδρες, τάληθῆ· P)

und lerne von ihnen. ichschämimich also euch zusagen, o Männer, dieWahren· ὅμως δὲ ὥρτέον. ὡς ἔπος γὰρ εἰπεῖν ὀλίγου αὐτῶν ἄπαντες οἱ παρόντες ἀν βέλτιον ἔλεγον dennoch aber zusagenist. wie Wort denn zusagen beinahe vonihnen alle die anwesendseienden wohl besser sagten περὶ ὧν αὐτοὶ ἐπεποίκεσαν. ἔγνων οὖν αὖς καὶ περὶ τῶν ποιητῶν ἐν ὀλίγῳ τοῦτο, ὅτι οὐ über deren sieselbst gemachthatten. icherkannte nun wieder auch über der Dichter in kurzem dies, dass nicht

σοφίᾳ ποιοῖεν ἡ [22c] ποιοῖεν, ἀλλὰ φύσει τινὶ καὶ ἐνθουσιάζοντες ὥσπερ οἱ θεομάντεις καὶ durchWeisheit machten was [22c] machten, sondern vonNatur irgendeiner und begeistertseiend sowie die GottSeher und οἱ χρησμῳδοί· καὶ γὰρ οὗτοι λέγουσι μὲν πολλὰ καὶ καλά, ισασιν δὲ οὐδὲν ὧν λέγουσι. τοιοῦτόν τι die OrakelSänger· und denn diese sagen zwar vieles und schönes, wissen aber nichts deren siesagen. sageartetes etwas μοι ἔφάνησαν πάθος καὶ οἱ ποιηταὶ πεπονθότες, καὶ ἄμα ἡσθόμην αὐτῶν διὰ τὴν ποίησιν mir erschienen Erlebnis und die Dichter erlittenhabend, und zugleich nahmichwahr ihrer wegen die Dichtung οἰομένων(M_{Prä} καὶ^{Kon} τάλλα^{AdjA} σοφωτάτων^{AdjSupG} εἶναι_{PräInfAkt} ἀνθρώπων^G ἀ^A Pr οὐκ^{Pt} ἥσαν._{ImpAkt} P)^G meinen und dieanderen weisesten zusein derMenschen was nicht waren.

ἀπῆται^{ImpAkt} οὖν^{Pt} καὶ^{Kon} ἐντεῦθεν^{Adv} τῷ^{ArtD} αὐτῷ^{AdjD} οἰόμενος(M_{Prä} περιγεγονέναι_{PerAktInf} ὥπερ^D Pr P)

gingichweg nun auch vonhier dem selben meinend überlegengewordenzusein welchemgerade καὶ^{Kon} τῶν^{ArtG} πολιτικῶν. τελευτῶν οὖν ἐπὶ τοὺς χειροτέχνας ἦται· ἔμαυτῷ γὰρ [22d] συνήδη^{ImpAkt} auch der politischen. schließendseiend nun zu die Handwerker gingich· mirselbst denn [22d] warichbewusst οὐδὲν^A Pr ἐπισταμένω(M_{Prä} ὡς^{Kon} ἔπος^A εἰπεῖν, AorInfAkt τούτους^A Pr δεῖ^{Pt} γ^{Pt} ἥδη_{PlqAkt} ὅτι^{Kon} P)^D

nichts kundigseidem wie Wort zusagen, diese aber ja wussteich dass εύρήσοιμι_{AorAktOp} πολλὰ^{AdjA} καὶ^{Kon} καλὰ^{AdjA} ἐπισταμένους(M_{Prä} καὶ^{Kon} τούτου^G Pr μὲν^{Pt} οὐκ^{Pt} ἐψεύσθην(M_{Aor} P),^A

findenwürde vieles und schönes kundigeseiende. und dieses zwar nicht täuschteichmich, ἀλλὰ^{Kon} ἡπίσταντο(M_{Imp} ἀ^A Pr ἔγω^N Pr οὐκ^{Pt} ἡπιστάμην(M_{Imp} καὶ^{Kon} μου^G Pr ταύτῃ^D Pr σοφώτεροι ἥσαν. ἀλλ', ὡς P)

sondern verstanden was ich nicht verstand und meiner hierdurch weiser waren. aber, οἄνδρες Αθηναῖοι, ταύτον μοι ἔδοξαν ἔχειν ἀμάρτημα ὅπερ καὶ οἱ ποιηταὶ καὶ οἱ ἀγαθοὶ Männer Athener, dasselbe mir schienen zuhaben Fehler welchesgerade auch die Dichter und die guten δημιουργοί— διὰ τὸ τὴν^{ArtA} τέχνην^A καλῶς^{Adv} ἔξεργάζεσθαι(M_{Prä} ἔκαστος^N Pr ἥξιον_{ImpAkt} καὶ^{Kon} P)_{Inf}

VolksArbeiter— wegen das die Kunst gut ausführen jeder erachtete und τάλλα^{AdjA} τὰ^{ArtA} μέγιστα^{AdjSupA} σοφωτατος εἶναι— καὶ αὐτῶν αὕτη ἡ πλημμέλεια ἐκείνην τὴν σοφίαν [22e]

dieanderen die größten weisester zusein— und ihrer diese die Verfehlung jene die Weisheit [22e] ἀποκρύπτειν· ὥστε με ἐμαυτὸν ἀνερωτᾶν ὑπὲρ τοῦ χρησμοῦ πότερα δεξαίμην ἀν οὕτως verbergen· sodass mich michselbst nachfragen fürüber des Orakelspruchs ob annehmenwürde wohl so ὡσπερ ἔχω ἔχειν, μήτε τι σοφὸς ὧν τὴν ἔκεινων σοφίαν μήτε ἀμαθῆς τὴν ἀμαθίαν, ἢ wiegerade ichhabe zuhaben, weder etwas weise seiend die jener Weisheit noch unwissend die Unwissenheit, oder ἀμφότερα ἢ ἔκεινοι ἔχουσιν ἔχειν. ἀπεκρινάμην οὖν ἐμαυτῷ καὶ τῷ χρησμῷ ὅτι μοι λυσιτελοῖ beide was jene haben zuhaben. antworteteich nun mirselbst und dem Orakelspruch dass mir nützlichist ὡσπερ ἔχω ἔχειν. ἐκ ταυτησι δὴ τῆς ἔξετάσεως, ὡς ἄνδρες Άθηναῖοι, wiegerade ichhabe zuhaben. aus dieser hier ja der Untersuchung, o Männer Athener,

St. 23a

πολλαὶ μὲν ἀπέχθειαί μοι γεγόνασι καὶ οἵαι χαλεπώταται καὶ βαρύταται, ὥστε^{Kon} πολλὰς^{AdjA} viele zwar Abneigungen mir sindgeworden und wiegeartete schwerste und schwerste, sodass viele διαβολὰς^A ἀπ'^{Prp} αὐτῶν^G_{Pr} γεγονέναι_{PerAktInf} ὄνομα^N δὲ^{Pt} τοῦτο^N_{Pr} λέγεσθαι(M_{Prä} σοφὸς^{AdjN} P),_{Inf} Verleumdungen von ihnen gewordenzusein, Name aber dies gesagtzuwerden, weise εἶναι_{PräInfAkt} οἴονται(M_{Prä} γάρ^{Pt} με^A_{Pr} ἐκάστοτε^{Adv} οἱ^{ArtN} παρόντες^N_{PräAkt} ταῦτα^A_{Pr} αὐτὸν^A_{Pr} εἶναι σοφὸν P) zusein· meinensie denn mich jeweils die anwesendseinden dieses ihnselbst zusein weise ἢ ἀλλον ἔξελέγξω. τὸ δὲ κινδυνεύει, ὡς ἄνδρες, τῷ ὅντι ὁ θεὸς σοφὸς εἶναι, καὶ ἐν τῷ was wohl anderen ichüberführe. das aber scheint, o Männer, inder Wirklichkeit der Gott weise zusein, und in dem χρησμῷ τούτῳ λέγειν, ὅτι ἡ ἀνθρωπίη σοφία ὀλίγου τινὸς ἀξία^{AdjN} ἔστιν_{PräAkt} καὶ^{Kon} Orakelspruch diesem dies zusagen, dass die menschliche Weisheit wenig irgendeines wert ist und οὐδενός.^G_{Pr} καὶ^{Kon} φαίνεται(M_{Prä} τοῦτον^A_{Pr} λέγειν_{PräInfAkt} τὸν^{ArtA} Σωκράτη,^A προσκεχρῆσθαι(M_{Per} δὲ^{Pt} P),_{Inf} vonnichts. und scheint diesen zusagen den Sokrates, sichbedientzuhaben aber τῷ^{ArtD} [23b] ἐμῷ^{AdjD} ὄνόματι,^D ἐμὲ^A_{Pr} παράδειγμα^A ποιούμενος(M_{Prä} ὡσπερ^{Kon} ἀν ॥εἰ॥ εἴποι ὅτι dem [23b] meinen Namen, mich Beispiel machendsich, sowie wohl ॥wenn॥ würdesagen dass οὗτος ὑμῶν, ὡς ἄνθρωποι, σοφώτατός ἔστιν, ὅστις ὡσπερ Σωκράτης ἔγνωκεν ὅτι οὐδενὸς ἄξιός ἔστι τῇ dieser voneuch, o Menschen, weisester ist, werda sowie Sokrates haterkannt dass vonnichts würdig ist der ἀληθείᾳ πρὸς σοφίαν. ταῦτ' οὖν ἔγὼ μὲν ἔτι καὶ νῦν περιών τζητῶ καὶ ἐρευνῶ κατὰ τὸν θεὸν καὶ Wahrheit hinsichtlich Weisheit. dies nun ich zwar noch auch jetzt umhergehend suche und forschte gemäß den Gott und τῶν ἀστῶν καὶ ξένων^G ἀν^{Pt} τινα^A_{Pr} οἴωμαι(M_{Prä} σοφὸν^{AdjA} εἶναι_{PräInfAkt} καὶ^{Kon} ἐπειδάν^{Kon} μοι^D_{Pr} μὴ^{Pt} P) der Bürger und Fremden wohl irgendeinen ichmeine weise zusein· und sobald mir nicht δοκῇ_{PräAktKnj} τῷ^{ArtD} θεῷ^D βοηθῶν^N_{PräAkt} ἐνδείκνυμαι(M_{Prä} ὅτι^{Kon} οὐκ^{Pt} ἔστι_{PräAkt} σοφός.^{AdjN} καὶ^{Kon} ὑπὸ P) scheine, dem Gott helfend zeigeich dass nicht ist weise. und unter ταύτης τῆς ἀσχολίας οὕτε τι τῶν τῆς πόλεως πρᾶξαί μοι σχολὴ γέγονεν ἄξιον λόγου οὕτε dieser der Beschäftigung weder irgendetwas der der Stadt zuhandeln mir Muße istgeworden wert derRede weder τῶν οἰκείων, ἀλλ' ἐν πενίᾳ [23c] μυρίᾳ εἰμὶ διὰ τὴν τοῦ θεοῦ λατρείαν. πρὸς δὲ τούτοις οἱ νέοι der eigenen, sondern in Armut [23c] ungeheuren bin wegen die des Gottes Dienst. zu aber diesen die Jungen μοι ἐπακολουθοῦντες— οἵς μάλιστα σχολὴ ἔστιν, οἱ τῶν πλουσιωτάτων— AdjSupG αὐτόματοι^{AdjN} mir nachfolgend— denen ammeisten Muße ist, die der reichsten— vonselbst, χαίρουσιν_{PräAkt} ἀκούοντες^N_{PräAkt} ἔξεταζομένων(M_{Prä} τῷ^{ArtG} ἀνθρώπων,^G καὶ^{Kon} αὐτοὶ^N_{Pr} πολλάκις^{Adv} freuensich hörend untersuchtwerdender der Menschen, und sie selbst oft ἐμὲ^A_{Pr} μιμοῦνται(M_{Prä} εἴτα^{Adv} ἐπιχειροῦσιν_{PräAkt} ἄλλους^{AdjA} ἔξετάζειν_{PräInfAkt} κάπειτα^{KonAdv} οἴμαι(M_{Prä} P), mich ahmennach, dann unternehmen andere zuprüfen· unddann ichmeine εὑρίσκουσι_{PräAkt} πολλὴν^{AdjA} ἀφθονίαν^A οἰομένων(M_{Prä} μὲν^{Pt} εἰδέναι_{PerInfAkt} τι^A_{Pr} ἀνθρώπων,^G εἰδότων^G_{PerAkt} finden viel Fülle meinender zwar gewusstzuhaben etwas derMenschen, gewussthabender δὲ^{Pt} ὀλίγα^{AdjA} ἢ^{Kon} οὐδέν.^A_{Pr} ἐντεῦθεν^{Adv} οὖν^{Pt} οἱ^{ArtN} ὑπ'^{Prp} αὐτῶν^G_{Pr} ἔξεταζόμενοι(M_{Prä} ἐμοὶ^D_{Pr}

P)^N

aber weniges oder nichts. vonhier nun die von ihnen geprüftwerdenden aufmich
όργίζονται(M_{Prä} οὐχ^{Pt} αύτοῖς,^D_{Pr} καὶ [23d] λέγουσιν ὡς Σωκράτης τίς ἔστι μιαρώτατος καὶ διαφθείρει
P),

zürnen, nicht sichselbst, und [23d] sagen dass Sokrates irgendeiner ist schändlichster und verdirbt
τοὺς νέους· καὶ ἐπειδάν τις αύτοὺς ἔρωτῷ ὅτι ποιῶν καὶ ὅτι διδάσκων, ἔχουσι μὲν οὐδὲν εἰπεῖν ἀλλ' die Jungen und sobald irgendwer sie fragt was tuend und was lehrend, haben zwar nichts zusagen sondern
ἀγνοοῦσιν, ἵνα δὲ μὴ δοκῶσιν ἀπορεῖν, τὰ κατὰ πάντων τῶν φιλοσοφούντων πρόχειρα ταῦτα
wissennicht, damit aber nicht scheinen ratloszusein, die gegen aller der philosophierendseienden vorgefertigte dieses
λέγουσιν, ὅτι τὰ μετέωρα καὶ τὰ ὑπὸ γῆς καὶ θεοὺς μὴ νομίζειν καὶ τὸν ἥττω λόγον κρείττω
sagen, dass die Luftdinge und die unter Erde und Götter nicht meinen und den schwächeren LogosRede stärker
ποιεῖν. τὰ γὰρ ἀληθῆ^{AdjA} οἴομαι(M_{Prä} οὐκ^{Pt} ἀν^{Pt} ἐθέλοιεν_{PräAktOp} λέγειν,_{PräInfAkt} ὅτι^{Kon} κατάδηλοι^{AdjN}
P)

machen. die denn Wahren ichmeine nicht wohl wollten zusagen, dass offenbar
γίγνονται(M_{Prä} προσποιούμενοι(M_{Prä} μὲν^{Pt} εἰδέναι,_{PerInfAkt} εἰδότες^N_{PerAkt} δὲ^{Pt} οὐδέν.^A_{Pr} ἄτε^{Kon} οὖν^{Pt}
P) P)

werden sichvorgebend zwar gewusstzuhaben, gewussthabe aber nichts. gerade nun
οἴμαι(M_{Prä} φιλότιμοι^{AdjN} [23e] ὄντες καὶ σφοδροὶ καὶ πολλοί, καὶ συντεταμένως καὶ πιθανῶς λέγοντες περὶ_P)

ichmeine ehrliebende [23e] seiend und heftige und viele, und angestrengt und überzeugend sprechend über
ἔμοι, ἐμπεπλήκασιν ὑμῶν τὰ ὕτα καὶ πάλαι καὶ σφοδρῶς διαβάλλοντες.^N Prakt^{Prp} τούτων^G_{Pr} καὶ^{Kon}
mich, habenerfüllt eurer die Ohren und seitlangem und heftig verleumundetsprechend. aus diesen auch
Μέλητος^N μοι^D_{Pr} ἐπέθετο(M_{Aor} καὶ^{Kon} Ἀνυτος^N καὶ^{Kon} Λύκων,^N Μέλητος^N μὲν^{Pt} ὑπὲρ^{Prp} τῶν^{ArtG} ποιητῶν^G
P)

Meletos mir griffan und Anytos und Lykon, Meletos zwar für die Dichter
ἀχθόμενος(M_{Prä} Ἀνυτος^N δὲ^{Pt} ὑπὲρ^{Prp} τῶν δημιουργῶν καὶ
P), N sichägernd, Anytos aber für die VolksArbeiter und

St. 24a

τῶν^{ArtG} πολιτικῶν,^{AdjG} Λύκων^N δὲ^{Pt} ὑπὲρ^{Prp} τῶν^{ArtG} ῥητόρων.^G ὕστε,^{Kon} ὅπερ^A_{Pr} ἀρχόμενος(M_{Prä} ἐγὼ^{Pt}
P)

der politischen, Lykon aber für die Redner· sodass, wasgerade beginnend ich
ἔλεγον, θαυμάζοιμ' ἀν εἰ οἶός τ' εἴην ἐγὼ ὑμῶν ταύτην τὴν διαβολὴν ἔξελέσθαι ἐν οὕτως ὀλίγῳ
sagteich, würdestaunen wohl wenn fähig und wäre ich voneuch diese die Verleumdung herausnehmen in so wenig
χρόνῳ οὕτω πολλὴν γεγονυῖαν. ταῦτ' ἔστιν ὑμῖν, ὡς ἀνδρες Αθηναῖοι, τάληθῃ, καὶ ὑμᾶς οὔτε μέγα οὔτε
Zeit so viel gewordenseiend. dieses ist euch, o Männer Athener, dieWahren, und euch weder groß noch
μικρὸν ἀποκρυψάμενος ἐγὼ λέγω οὐδ' ὑποστειλάμενος. καίτοι οἵδια_{PerAkt} σχεδὸν^{Adv} ὅτι^{Kon} αύτοῖς^D_{Pr}
klein verborgenhabend ich ichsage auchnicht zurückgehaltenhabend. unddoch ichweiß beinahe dass ihnen
τούτοις^D_{Pr} ἀπεχθάνομαι(M_{Prä} ὁ^A_{Pr} καὶ^{Kon} τεκμήριον^N ὅτι^{Kon} ἀληθῆ λέγω καὶ ὅτι αὕτη ἔστιν ἡ
P),

diesen werdeverhasst, was auch Beweis istdafürdass Wahres ichsage und dass diese ist die
διαβολὴ ἡ ἐμὴ καὶ τὰ αἴτια ταῦτά [24b] ἔστιν. καὶ ἔάντε νῦν ἔάντε αὖθις ζητήσητε ταῦτα,
Verleumdung die meine und die Ursachen dieses [24b] sind. und seieswenn jetzt seieswenn wieder mögetsuchen dieses,
οὕτως εύρήσετε. περὶ μὲν οὖν ὃν οἱ πρῶτοι μου κατήγοροι κατηγόρουν αὕτη ἔστω ἴκανὴ_{ArtA}
so werdetfinden. über zwar nun deren die ersten meiner Ankläger anklagten diese sei hinreichende
ἀπολογία πρὸς ὑμᾶς· πρὸς δὲ Μέλητον τὸν ἀγαθὸν καὶ φιλόπολιν, ὡς φησι, καὶ τοὺς_{ArtA}
Apologie gegenüber euch· gegenüber aber Meletos den guten und Stadtliebenden, wie ersagt, und die
ὑστέρους^{AdjA} μετὰ^{Prp} ταῦτα^A_{Pr} πειράσομαι(M_{Fu} ἀπολογήσασθαι_{AorMedInf} αὖθις^{Adv} γὰρ^{Pt} δῆ,^{Pt} ὕσπερ^{Kon}
P)

späteren nach diesem werdeversuchen michzuverteidigen. wieder denn ja, sowie
ἔτέρων τούτων ὄντων κατηγόρων, λάβωμεν αὖ τὴν τούτων ἀντωμοσίαν. ἔχει δέ πως
anderer dieser seiender Ankläger, lasstunsnehmen wieder die dieser GegenEid. esverhältlich aber irgendwie
ἄδε· Σωκράτη φησὶν ἀδικεῖν τούς τε νέους διαφθείροντα καὶ θεοὺς οὓς ἡ πόλις νομίζει [24c] οὐ
so Sokrates ersagt Unrechttun die und Jungen vererbend und Götter welche die Stadt meint [24c] nicht

νομίζοντα, ἔτερα δὲ δαιμόνια καὶ νά. τὸ μὲν δὴ ἔγκλημα τοιοῦτον ἔστιν· τούτου δὲ τοῦ ἔγκλήματος ἐν meinend, andere aber Dämonien neue. die zwar ja Anklage sogeartet ist· dieser aber des Anklage einen ἔκαστον ἔξετάσωμεν. φησὶ γὰρ δὴ τοὺς νέους ἀδικεῖν με διαφθείροντα. ἐγὼ δέ γε, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, jeden lasstunsprüfen. ersetzt denn ja die Jungen Unrechtun mich verderbend. ich aber ja, o Männer Athener, ἀδικεῖν φημι_{PräAkt} Μέλητον,^A ὅτι_{Kon} σπουδῆ^D χαριεντίζεται(Μ_{Prä} ὁφδίως^{Adv} εἰς^{Prp} ἀγῶνα^A καθιστάς^N _{PräAkt} P),

Unrechttun ichbehauptet Meletos, dass mitEifer feintut, leicht in Prozess vorGerichtstellend ἀνθρώπους,^A περὶ^{Prp} πραγμάτων^G προσποιούμενος(Μ_{Prä} σπουδάζειν_{PräAktInf} καὶ_{Kon} κήδεσθαι(Μ_{Prä} ὥν^G Pr P)_{Inf} Menschen, über Angelegenheiten sichvorbereitend sichbemühen und sichkümmern deren οὐδὲν^A _{Pr} τούτῳ^D _{Pr} πώποτε^{Adv} ἐμέλησεν_{AorAkt} ὡς_{Kon} δὲ^{Pt} τοῦτο^N _{Pr} οὕτως^{Adv} ἔχει,_{PräAkt} πειράσομαι(Μ_{Fu} P)

nichts diesem jemals gelegenwar· wie aber dieses so sichverhält, werdeversuchen καὶ_{Kon} ὑμῖν^D ἐπιδεῖξαι_{AorAktInf} καί μοι δεῦρο, ὡς Μέλητε, εἰπέ· ἀλλο τι ἢ [24d] περὶ πλείστου auch euch aufzuzeigen.

ποιῇ ὅπως ὡς βέλτιστοι οἱ νεώτεροι ἔσονται; ἔγωγε. Ἰθι δή νυν εἰπὲ τούτοις, τίς αὐτοὺς βελτίους dumachest damit wie beste die Jüngeren werdensein; ichja. komm nun jetzt sage diesen, wer sie besser ποιεῖ; δῆλον γὰρ ὅτι οἴσθα, μέλον γέ σοι. τὸν μὲν γὰρ διαφθείροντα ἔξευρών, ὡς macht; klar denn dass duweißt, liegt dir am Herzen ja dir. den zwar denn verderbenden herausgefundenhabend, wie

φής, ἐμέ, εἰσάγεις τουτοισι καὶ κατηγορεῖς· τὸν δὲ δὴ βελτίους ποιοῦντα Ἰθι εἰπὲ καὶ μήνυσον αὐτοῖς dusagst, mich, bringst vor diesenhier und anklagst· den aber ja besseren machenden komm sage und zeige an ihnen τίς ἔστιν. —όρας, ὡς Μέλητε, ὅτι σιγᾶς καὶ οὐκ ἔχεις εἰπεῖν; καίτοι οὐκ αἰσχρόν σοι δοκεῖ εἶναι wer ist. —dusiehst, o Meletos, dass duschweigst und nicht duhast zusagen; und doch nicht schändlich dir scheint zusein καὶ ίκανὸν τεκμήριον οὐ δὴ ἐγὼ λέγω, ὅτι σοι οὐδὲν μεμέληκεν; ἀλλ' εἰπέ, ὡγαθέ, τίς αὐτοὺς und hinreichender Beweis wessen ja ich sage, dass dir nichts gelegenist; sondern sage, Guter, wer sie ἀμείνους ποιεῖ; οἱ νόμοι. ἀλλ' [24e] οὐ τοῦτο ἔρωτῷ, ὡς βέλτιστε, ἀλλὰ τίς ἄνθρωπος, ὅστις besser macht; die Gesetze. sondern [24e] nicht dies frageich, o Bester, sondern wer Mensch, werauchimmer πρῶτον καὶ αὐτὸ τοῦτο οἶδε, τοὺς νόμους; οὗτοι, ὡς Σώκρατες, οἱ δικασταί. πῶς λέγεις, ὡς Μέλητε; οἵδε zuerst auch selbst dies weiß, die Gesetze; diese, o Sokrates, die Richter. wie dusagst, o Meletos; diesehier τοὺς νέους παιδεύειν οἷοί τέ εἰσι καὶ βελτίους ποιοῦσιν; μάλιστα. πότερον ἄπαντες, ἢ οἱ μὲν αὐτῶν, οἱ die Jungen zubilden fähig und sind und besser machen; durchaus. ob alle, oder die zwar vonihnen, die δ' οὐ; ἄπαντες. εὖ γε νὴ τὴν Ἡραν λέγεις καὶ πολλὴν ἀφθονίαν τῶν ὠφελούντων. τί δὲ δή; οἱ δὲ aber nicht; alle. gut ja bei die Hera dusagst und viel Fülle der Nützenden. was aber nun; die aber ἀκροαταὶ βελτίους ποιοῦσιν

Zuhörer bessere machen

St. 25a

ἢ οὐ; καὶ οὕτοι. τί δέ, οἱ βουλευταί; καὶ οἱ βουλευταί. ἀλλ' ἄρα, ὡς Μέλητε, μὴ οἱ ἐν τῇ oder nicht; auch diese. was aber, die Räte; auch die Räte. aber also, o Meletos, etwanicht die in der

ἐκκλησίᾳ, οἱ ἐκκλησιασταί, διαφθείρουσι τοὺς νεωτέρους; ἢ κάκεῖνοι βελτίους ποιοῦσιν ἄπαντες; Volksversammlung, die Versammler, verderben die Jüngeren; oder undjene besser machen alle; κάκεῖνοι. πάντες ἄρα, ὡς ξοικεν, Ἀθηναῖοι καλοὺς κάγαθοὺς ποιοῦσι πλὴν ἐμοῦ, ἐγὼ δὲ μόνος διαφθείρω. undjene. alle also, wie es scheint, Athener schöne undgute machen außer mir, ich aber allein verderbe. οὕτω λέγεις; πάνυ σφόδρα ταῦτα λέγω. πολλὴν γέ μου κατέγνωκας δυστυχίαν. καί μοι ἀπόκριναι· ἢ so dusagst; sehr stark dieses sageich. viel ja meiner hastzugeschrieben Unglück. und mir antworte etwa καὶ περὶ ἵππους οὕτω σοι δοκεῖ ἔχειν; οἱ μὲν βελτίους [25b] ποιοῦντες αὐτοὺς πάντες ἄνθρωποι auch über Pferde so dir scheint sichzuverhalten; die zwar besser [25b] machende sie alle Menschen εἶναι, εἰς δέ τις ὁ διαφθείρων; ἢ τούναντίον τούτου πάν εἰς μέν τις ὁ βελτίους οἷος zusein, einer aber irgendeiner der verderbende; oder das Gegenteil dieses ganz einer zwar irgendeiner der besser fähig τ' ὥν ποιεῖν ἢ πάνυ ὀλίγοι, οἱ ἵπποι^{AdjN} οἱ^{ArtN} δὲ^{Pt} πολλοὶ^{AdjN} ἔάνπερ^{Kon} συνῶστι^{PräAktKnj} καὶ_{Kon} und seiend zumachen oder sehr wenige, die Reitkundigen, die aber viele wenn auch zusammensind und χρῶνται(Μ_{Prä} ἵπποις,^D διαφθείρουσιν;_{PräAkt} οὐχ οὕτως ἔχει, ὡς Μέλητε, καὶ περὶ ἵππων καὶ τῶν ἄλλων P)

gebrauchen Pferde, verderben; nicht so verhältestisch, o Meletos, auch über Pferde und der anderen ἄπαντων ζώων; πάντως δήπου, έάντε σὺ καὶ Ἄνυτος οὐ φῆτε έάντε φῆτε πολλὴ γὰρ ἄν

aller Lebewesen; aufjedenFall wohl, seieswenn du und Anytos nicht saget seieswenn saget· viel denn wohl
 τις εύδαιμονία εἴη περὶ τοὺς νέους εἰ εῖς μὲν μόνος αὐτοὺς διαφθείρει, οἱ δ' ἄλλοι^{AdjN}
 jemand Glück wäre um die Jungen wenn einer zwar allein sie verdirbt, die aber andere
 ὀφελοῦσιν._{PräAkt} [25c] ἀλλα^{Kon} γάρ, ^{Pt} ω̄ⁱ Μέλητε,^V ίκανῶς^{Adv} ἐπιδείκνυσαι(_{M Prä} ὅτι^{Kon} οὐδεπώποτε
 P)
 nützen. [25c] aber denn, o Meletos, hinreichend zeigst dass niemals
 ἔφροντισας τῶν νέων, καὶ σαφῶς ἀποφαίνεις τὴν σαυτοῦ ἀμέλειαν, ὅτι οὐδέν σοι μεμέληκεν περὶ ὃν
 hastgesorgt der Jungen, und klar zeigst die deiner selbst Nachlässigkeit, dass nichts dir gelegenist über deren
 ἐμὲ εἰσάγεις. ἔτι δὲ ήμιν εἰπέ, ὃ πρὸς Διὸς Μέλητε, πότερον ἔστιν οἰκεῖν ἀμεινον ἐν πολίταις χρηστοῖς
 mich bringst vor. noch aber uns sage, o bei Zeus Meletos, ob ist zuwohnen besser in Bürgern tüchtigen
 ἥ πονηροῖς; ὃ τάν, ἀπόκριναι οὐδὲν γάρ τοι χαλεπὸν^{AdjN} ἔρωτῶ_{PräAkt} οὐχ^{Pt} οἱ^{ArtN} μὲν^{Pt} πονηροὶ^{AdjN}
 oder schlechten; o Freund, antworte nichts denn doch schwer frageich. nicht die zwar Schlechten
 κακόν^{AdjN} τι^A_{Pr} ἐργάζονται(_{M Prä} τοὺς^{ArtA} ἀεὶ ἐγγυτάτῳ αὐτῷν ὄντας, οἱ δ' ἀγαθοὶ ἀγαθόν τι;
 P)
 Böses etwas wirken die immer nächsten ihnenselbst seienden, die aber Guten Gutes etwas;
 πάνυ γε. _{ξτιν}_{PräAkt} [25d] οὐν^{Pt} ὅστις^N_{Pr} βούλεται(_{M Prä} ὑπὸ^{Prp} τῶν^{ArtG} συνόντων^G_{PräAkt} βλάπτεσθαι(_{M Prä}
 P)_{Inf}
 sehr ja. ist [25d] nun werda will von den zusammenseienden geschädigtzuwerden
 μᾶλλον^{AdvKmp} ἢ^{Kon} ὠφελεῖσθαι(_{M Prä} ἀποκρίνου(_{M Prä} ω̄ⁱ ἀγαθέ^{AdjV} καὶ^{Kon} γάρ^{Pt} ὁ^{ArtN} νόμος^N κελεύει_{PräAkt}
 P);_{Inf} P);_{Imv}
 mehr oder genütztzuwerden; antworte, o Guter· auch denn das Gesetz befiehlt
 ἀποκρίνεσθαι(_{M Prä} _{ξσθ'}_{PräAkt} ὅστις^N_{Pr} βούλεται(_{M Prä} βλάπτεσθαι(_{M Prä} οὐ^{Pt} δῆτα^{Pt} φέρε_{PräAktImv} δή,^{Pt}
 P)._{Inf} P);_{Inf}
 zuantworten. ist werda will geschädigtzuwerden; nicht gewiss. nun also,
 πότερον^{Pt} ἐμὲ^A_{Pr} εἰσάγεις_{PräAkt} δεῦρο ὡς διαφθείροντα τοὺς νέους καὶ πονηροτέρους ποιοῦντα ἔκόντα ἥ
 ob mich bringst vor hierher als verderbend die Jungen und schlechter machend willig oder
 ἄκοντα; ἔκόντα ἔγωγε. τί δῆτα, ὃ Μέλητε; τοσοῦτον σὺ ἐμοῦ σοφώτερος εἰ τηλικούτου ὄντος
 unfreiwillig; freiwillig ichja. was denn, o Meletos; soviel du meiner weiser bist sogroßen seiend
 τηλικόσδε ὕν, ὕστε σὺ μὲν ἔγνωκας ὅτι οἱ μὲν^{Pt} κακοὶ^{AdjN} κακόν^{AdjA} τι^A_{Pr} ἐργάζονται(_{M Prä} ἀεὶ^{Adv}
 P)
 sogroßgerade seiend, sodass du zwar hasterkannt dass die zwar Schlechte Böses etwas wirkensie immer
 τοὺς^{ArtA} μᾶλιστα^{AdvSup} πλησίον^{Adv} [25e] ἔαυτῷ, οἱ δὲ ἀγαθοὶ ἀγαθόν, ἔγὼ δὲ δή εἰς τοσοῦτον
 die ammeisten nahe [25e] ihrerselbst, die aber Guten Gutes, ich aber ja in soviel
 ἀμαθίας ἦκω ὕστε καὶ τοῦτ' ἀγνοῶ, ὅτι ἔάν τινα μοχθηρὸν ποιήσω τῶν
 der Unwissenheit bingelangt sodass auch dieses ichweißnicht, dass wenn irgendeinen schlechten macheich der
 συνόντων, κινδυνεύσω κακόν τι λαβεῖν ὑπ' αὐτοῦ, ὕστε τοῦτο [[τὸ]] τοσοῦτον κακὸν
 zusammenseienden, werde Gefahrlaufen Böses etwas zuempfangen von ihm, sodass das [[das]] sogroß Übel
 ἔκών ποιῶ, ὡς φῆς σύ; ταῦτα ἔγώ^N_{Pr} σοι^D_{Pr} οὐ^{Pt} πείθομαι(_{M Prä} ω̄ⁱ Μέλητε,^V οἷμαι(_{M Prä} δε^{Pt} οὐδε^{Pt}
 P), P)
 willentlich tueich, wie dusagst du; dieses ich dir nicht glaubeich, o Meletos, ichmeine aber auch nicht
 ἄλλον^{AdjA} ἀνθρώπων οὐδένα· ἄλλ' ἢ οὐ διαφθείρω, ἢ εἰ διαφθείρω,
 anderen der Menschen niemanden sondern oder nicht verderbeich, oder wenn verderbeich,

St. 26a

ἄκων, AdjN ὡστε Kon σύN_{Pr} γε^{Pt} κατ' Prp ἀμφότερα^{AdjA} ψεύδη(M_{Prä}
 P).
 unfreiwillig, sodass du ja gemäß beiden lügst. wenn aber unfreiwillig verderbeich, der
 τοιούτων καὶ ἀκουσίων ἀμαρτημάτων οὐ δεῦρο νόμος εἰσάγειν ἔστιν, ἀλλὰ ίδια λαβόντα
 solchen und unfreiwilligen Fehlhandlungen nicht hierher Gesetz einzuführen ist, sondern privat genommenhabenden
 διδάσκειν καὶ νουθετεῖν. δῆλον γὰρ ὅτι ἐὰν^{Kon} μάθω,_{AorSAktKnj} παύσομαι(M_{Fu}
 δὲ^A_{Pr} γε^{Pt} ἄκων^{AdjN}
 P)
 zulehren und zuermahnen· offenkundig denn dass wenn lerneich, werdeichaufhören was ja unfreiwillig
 ποιῶ._{PräAkt} σὺN_{Pr} δὲ^{Pt} συγγενέσθαι_{AorSMedInf} μέν μοι καὶ διδάξαι ἔψυγες καὶ οὐκ ἡθέλησας, δεῦρο δὲ
 tueich. du aber zusammenzukommen zwar mir auch zulehren flohstdu und nicht wolltestdu, hierher aber
 εἰσάγεις_{PräAkt} οὐ^D_{Pr} νόμος^N ἔστιν_{PräAkt} εἰσάγειν_{PräInfAkt} τοὺς^{ArtA} κολάσεως^G δεομένους(M_{Prä}
 δὲ^A_{Pr} οὐ^{Pt}

führstduein, wo Gesetz ist einzuführen die der Bestrafung Bedürftigen sondern nicht μαθήσεως. ἀλλὰ γάρ, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τοῦτο μὲν ἥδη δῆλον οὐγὰ [26b] ἔλεγον, ὅτι Μελήτῳ τούτων desLernens. aber denn, οἱ Männer Athener, dieses zwar schon offenkundig derich [26b] sagteich, dass Meletos dieser οὔτε μέγα οὕτε μικρὸν πώποτε ἐμέλησεν. ὅμως δὲ δὴ λέγε ἡμῖν, πῶς με φῆς διαφθείρειν, ὡς weder Großes noch Kleines jemals lagesamHerzen. dennoch aber ja sage uns, wie mich dusagst zuverderben, οἱ Μέλητε, τοὺς νεωτέρους; Ἡ δῆλον δὴ ὅτι κατὰ τὴν γραφὴν ἦν ἐγράψω θεοὺς διδάσκοντα Meletos, die Jünger; oder offenkundig ja dass gemäß die Anklageschrift welche schriebstdu Götter lehrend μὴ νομίζειν οὓς ἡ πόλις νομίζει, ἔτερα δὲ δαιμόνια καινά; οὐ ταῦτα λέγεις ὅτι διδάσκων διαφθείρω; nicht zumeinen welche die Stadt meint, andere aber Dämonien neue; nicht dieses sagstdu dass lehrend verderbeich; πάνυ μὲν οὖν σφόδρα ταῦτα λέγω. πρὸς αὐτῶν τοίνυν, ὡς Μέλητε, τούτων τῶν θεῶν ὡν νῦν ὁ λόγος sehr zwar nun sehr dieses sageich. bei deren nundenn, οἱ Meletos, dieser der Götter deren jetzt der Rede ἔστιν, εἰπὲ ἔτι σαφέστερον καὶ ἐμοὶ καὶ τοῖς ἄνδράσιν τουτοισί. [26c] ἐγὼ γὰρ^{Pt} οὐ^{Pt} δύναμαι(M_{Prä}
P)

ist, sage noch klarer und mir und den Männern diesenhier. [26c] ich denn nicht kannich μαθεῖν_{AorSInfAkt} πότερον^{Kon} λέγεις_{PräAkt} διδάσκειν_{PräInfAkt} με^A_{Pr} νομίζειν_{PräInfAkt} εἶναι_{PräInfAkt} τινας_{PräInfAkt} lernen ob sagstdu zulehren mich zumeinen zusein irgendwelche θεούς— καὶ αὐτὸς ἄρα νομίζω εἶναι θεούς καὶ οὐκ εἰμὶ τὸ παράπαν ἄθεος οὐδὲ ταύτη ἀδικῶ Götter— und selbst wohl meineich zusein Götter und nicht binich das ganzundgar gottlos auchnicht hierin tueichUnrecht —οὐ μέντοι οὕσπερ γε ἡ πόλις ἀλλὰ ἔτέρους, καὶ τοῦτ' ἔστιν ὃ μοι ἐγκαλεῖς, ὅτι ἔτέρους, Ἡ —nicht jedoch welchergerade ja die Stadt sondern andere, und dieses ist was mir vorwirfstdu, dass andere, oder παντάπασί με φῆς οὕτε αὐτὸν νομίζειν θεούς τούς τε ἄλλους ταῦτα διδάσκειν. ταῦτα λέγω, ὡς τὸ γānzlich mich dusagst weder selbst zumeinen Götter die und anderen dieses zulehren. dieses sageich, dass das παράπαν οὐ νομίζεις θεούς. ὡς [26d] θαυμάσιε Μέλητε, ξνα τί ταῦτα λέγεις; οὐδὲ ἥλιον οὐδὲ ganzundgar nicht meinstdu Götter. οἱ [26d] wunderbarer Meletos, wozu was dieses sagstdu; auchnicht Sonne auchnicht σελήνην ἄρα νομίζω θεούς εἶναι, ώσπερ οἱ ἄλλοι ἀνθρωποι; μὰ Δί', ὡς ἄνδρες δικασταί, ἐπεὶ τὸν μὲν ἥλιον Mond also meineich Götter zusein, sowie die andere Menschen; bei Zeus, οἱ Männer Richter, weil die zwar Sonne λίθον φησὶν εἶναι, τὴν δὲ σελήνην γῆν. Ἀναξαγόρου οἵει κατηγορεῖν, ὡς φίλε Μέλητε; καὶ οὕτω Stein sagt zusein, den aber Mond Erde. desAnaxagoras meinstdu anzuklagen, οἱ Freund Meletos; und so καταφρονεῖς τῶνδε καὶ οἵει αὐτοὺς ἀπείρους γραμμάτων εἶναι ώστε οὐκ εἰδέναι ὅτι τὰ verachtestdu dieserhier und meinstdu sie unerfahren derSchriften zusein sodass nicht gewusstzuhaben dass die Ἀναξαγόρου βιβλία τοῦ Κλαζομενίου γέμει τούτων τῶν λόγων; καὶ δὴ καὶ οἱ νέοι ταῦτα παρ' ἐμοὶ desAnaxagoras Bücher des desKlavomeniers istvoll dieser der Reden; und ja auch die Jungen dieses bei mir μανθάνουσιν, ἂν ἔξεστιν ἐνίστε εἰ πάνυ πολλοῦ δραχμῆς^G ἐκ^{Prt} [26e] τῆς^{ArtG} ὁρχήστρας^G lernensie, welche esisterlaubt manchmal wenn sehr viel derDrachme aus [26e] der Orchestra πριαμένοις^D_{AorSMed} Σωκράτους^G καταγελᾶν,_{PräInfAkt} ἔλαν^{Kon} προσποιήται(M_{Prä} ἔαυτοῦ εἶναι, ἄλλως τε P)_{Knj} gekaufthabenden desSokrates auszulachen, wenn vortäuscheer seinerselbst zusein, anders und καὶ οὕτως ἄτοπα ὄντα; ἀλλ', ὡς πρὸς Διός, οὔτωσί σοι δοκῶ; οὐδένα νομίζω θεὸν εἶναι; οὐ auch so sonderbares seiend; aber, οἱ bei desZeus, soeben dir scheineich; keinen meineich Gott zusein; nicht μέντοι μὰ Δία οὐδ' ὀπωστιοῦν. ἄπιστός γ' εῖ, ὡς Μέλητε, καὶ ταῦτα μέντοι, ὡς ἐμοὶ δοκεῖς, jedoch bei Zeus auchnicht wieauchimmer. unglaubwürdig ja bistdu, οἱ Meletos, und dieses jedoch, wie mir scheinstdu, σαυτῷ. ἐμοὶ γὰρ δοκεῖ οὐτοσί, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, πάνυ εἶναι ὑβριστής καὶ ἀκόλαστος, καὶ ἀτεχνῶς τὴν dirselbst. mir denn scheint dieserhier, οἱ Männer Athener, sehr zusein Frevler und zügellos, und einfach die γραφὴν ταύτην ὕβρει τινὶ καὶ ἀκόλασίᾳ καὶ νεότητι γράψασθαι. Anklageschrift diese durchFrevel irgendeinen und durchZügellosigkeit und durchJugend zuschreibenzuhaben.

St. 27a

ἔοικεν_{PerAkt} γὰρ^{Pt} ώσπερ^{Kon} αἰνιγμα^A συντιθέντι^D_{PräAkt} διαπειρωμένω(M_{Per} ἄρα^{Pt} γνώσεται(M_{Fu} Σωκράτης^N
P)^D_P) scheint denn sowie Rätsel zusammensetzend durcherprobthabenden etwa wirderkennen Sokrates ὁ^{ArtN} σοφὸς^{AdjN} δὴ^{Pt} ἐμοῦ^G_{Pr} χαριεντιζομένου(M_{Prä} καὶ^{Kon} ἐναντί^{Prt} ἐμαυτῷ^D_{Pr} λέγοντος,^G_{PräAkt} ἢ^{Kon}
P)^G der weise ja meiner scherzendseienden und gegenüber mirselbst sagenden, oder ἔξαπατήσω_{FuAkt} αὐτὸν^A_{Pr} καὶ^{Kon} τοὺς^{ArtA} ἄλλους^{AdjA} τοὺς^{ArtA} ἀκούοντας;^A_{PräAkt} οὗτος^N_{Pr} γὰρ^{Pt} ἐμοὶ^D_{Pr}

werdeichtäuschen ihn und die anderen die hörendseienden; dieser denn mir φαίνεται(M_{Prä} τὰ ἐναντία λέγειν αὐτὸς ἔαυτῷ ἐν τῇ γραφῇ ὥσπερ ἀν εἰ εἴποι· ἀδικεῖ P)

scheint die Gegenteile zusagen selbst sichselbst in der Schrift sowie wohl wenn würdesagen· tutUnrecht Σωκράτης θεοὺς οὐ νομίζων, ἀλλὰ θεοὺς νομίζων. καίτοι^{Kon} τοῦτό^N Pr ἔστι^{PrÄkt} παίζοντος.^G Sokrates Götter nicht meinend, sondern Götter meinend. und doch dieses ist einesscherzenden. συνεπισκέψασθε_{AorMedImv} δῆ, ^{Pt} ω̄ⁱ ἄνδρες,^V ἦ_{Pr} μοι^D Pr φαίνεται(M_{Prä} ταῦτα λέγειν· σὺ δὲ ἡμῖν ἀπόκριναι, ω̄ P)

prüfetzusammen ja, o Männer, wie mir scheint dieses zusagen· du aber uns antworte, o Μέλητε. ὑμεῖς δέ, ὅπερ_{Pr} κατ'^{Prp} [27b] ἀρχὰς^A ύμᾶς^A Pr παρητησάμην,_{AorMed} μέμνησθέ(M_{Per} μοι^D Pr μὴ^{Pt} Meletos. ihr aber, wasgerade gemäß [27b] Anfänge euch ersuchteich, erinnerteuch mir nicht θορυβεῖν_{PrÄlfAkt} ἔαν^{Kon} εν^{Prp} τῷ^{ArtD} εἰωθότι^D PerAkt τρόπῳ^D τοὺς^{ArtA} λόγους^A ποιῶμαι(M_{Prä} ἔστιν_{PrÄkt} P).

Lärmzumachen wenn in der gewohntseienden Weise die Reden macheich. ist ὕστις^N Pr ἀνθρώπων,^G ὡ̄ Μέλητε, ἀνθρώπεια μὲν νομίζει πράγματ' εἶναι, ἀνθρώπους δὲ οὐ werauchimmer der Menschen, o Meletos, menschliche zwar meint Dinge zusein, Menschen aber nicht νομίζει;_{PrÄkt} ἀποκρινέσθω(M_{Prä} ω̄ⁱ ἄνδρες,^V καὶ^{Kon} μὴ^{Pt} ἄλλα^{AdjA} καὶ^{Kon} ἄλλα^{AdjA} θορυβείτω. _{PrÄktImv} ἔσθ' P),_{Imv}

meinter; ermögeantworten, o Männer, und nicht andere und andere lärmemöge· ist ὕστις ἵππους μὲν οὐ νομίζει, ἵππικὰ δὲ πράγματα; ἢ αὐλητὰς μὲν οὐ νομίζει εἶναι, werauchimmer Pferde zwar nicht meint, reiterliche aber Dinge; oder Flötenspieler zwar nicht meint zusein, αὐλητικὰ δὲ πράγματα; οὐκ ἔστιν, ω̄ⁱ ἄριστε^{AdjV} ἀνδρῶν.^G εἰ^{Kon} μὴ^{Pt} σὺ^N Pr βούλει(M_{Prä} P)

flötenspielerische aber Dinge; nicht ist, o bester der Männer· wenn nicht du willst ἀποκρινέσθαι(M_{Prä} ἐγὼ^N Pr σοὶ^D Pr λέγω καὶ τοῖς ἄλλοις τουτοισί. ἀλλὰ τὸ ἐπὶ τούτῳ γε ἀπόκριναι. ἔσθ' P),_{Inf} zuantworten, ich dir sageich auch den anderen diesenhier. aber das auf diesem ja antworte· ist [27c] ὕστις δαιμόνια μὲν νομίζει πράγματ' εἶναι, δαιμονας δὲ οὐ νομίζει; οὐκ ἔστιν. ὡς ὕνησας [27c] werauchimmer Dämonien zwar meint Dinge zusein, Daimonen aber nicht meinter; nicht ist. wie duhalfst δτι μόγις ἀπεκρίνω ὑπὸ τουτωνὶ ἀναγκαζόμενος(M_{Prä} οὐκοῦν^{Pt} δαιμόνια^A μὲν^{Pt} φής_{PrÄkt} με^A Pr P).^N

dass mühselig antworteich durch dieseda gezwungenwerdend. folglich dämonischeDinge zwar sagstdu mich καὶ^{Kon} νομίζειν_{PrÄlfAkt} καὶ^{Kon} διδάσκειν_{PrÄlfAkt} εἴτ' οὖν καὶνὰ εἴτε παλαιά, ἀλλ' οὖν δαιμόνια γε νομίζω und zumeinen und zulehren, seies nun neue seies alte, aber nun Dämonien ja meineich κατὰ^{Prp} τὸν^{ArtA} σὸν^{AdjA} λόγον,^A καὶ^{Kon} ταῦτα^A Pr καὶ^{Kon} διωμόσω(M_{Fu} ἐν^{Prp} τῇ^{ArtD} ἀντιγραφῇ. εἰ δὲ P)

gemäß den deinen LogosRede, und dies und werdebeschwören in der GegenSchrift. wenn aber δαιμόνια νομίζω, καὶ δαιμονας δήπου πολλὴ ἀνάγκη νομίζειν μέ ἔστιν· οὐχ οὕτως ἔχει; Dämonien meineich, auch Daimonen jawohl große Notwendigkeit zumeinen mich ist· nicht so verhältessich; ἔχει δή· τίθημι γάρ σε^A Pr ὁμολογοῦντα,^A PrÄkt ἐπειδὴ^{Kon} οὐκ^{Pt} ἀποκρίνῃ(M_{Prä} τοὺς^{ArtA} δὲ^{Pt} P).

verhältessich ja· setzeich denn dich zustimmendseienden, da nicht duantwortest. die aber δαιμονας^A [27d] οὐχ^{Pt} ἡτοι^{Kon} θεούς^A γε^{Pt} ἡγούμεθα(M_{Prä} ἢ^{Kon} θεῶν^G παῖδας;^A φής_{PrÄkt} ἢ^{Kon} οὐ;^{Pt} P)

Daimonen [27d] nicht entweder Götter ja haltenwir oder derGötter Kinder; sagstdu oder nicht; πάνυ^{Adv} γε^{Pt} οὐκοῦν^{Pt} εἴπερ^{Kon} δαιμονας^A ἡγοῦμαι(M_{Prä} ὡς^{Kon} σὺ^N Pr φής_{PrÄkt} εἰ^{Kon} μὲν^{Pt} θεοί^N τινές P),

sehr ja. also wennwirklich Daimonen ichhalte, wie du sagst, wenn zwar Götter einige εἰσιν οἱ δαιμονες, τοῦτ' ἀν εἴη δ ἐγώ φημι σε^A Pr αἰνίττεσθαι(M_{Prä} καὶ^{Kon} χαριεντίζεσθαι(M_{Prä} θεοὺς^A P),_{Inf}

sind die Daimonen, dies wohl wäre was ich sage dich andeutenzulassen und scherenzulassen, Götter οὐχ^{Pt} ἡγούμενον(M_{Prä} φάναι_{PrÄlfAkt} με^A Pr θεοὺς^A αὐ^{Pt} ἡγεῖσθαι(M_{Prä} πάλιν,^{Adv} ἐπειδήπερ^{Kon} γε^{Pt} δαιμονας^A P)^A

nicht haltendseienden sagen mich Götter wieder fürhalten wiederum, weil ja Dämonen ἡγοῦμαι(M_{Prä} εἰ^{Kon} δ^{Kon} αὐ^{Pt} οἱ δαιμονες θεῶν παῖδες εἰσιν νόθοι τινὲς ἢ ἐκ νυμφῶν ἢ^{Kon} ἔκ^{Prp}

P).

halteich· wenn aber wieder die Daimonen derGötter Kinder sind unechte einige oder aus Nymphen oder aus τινων^G_{Pr} ἄλλων^{AdjG} ὥν^G_{Pr} δὴ^{Pt} καὶ^{Kon} λέγονται(M_{Prä} τίς^N_{Pr} ἀνθρώπων^G θεῶν^G μὲν^{Pt} παῖδας^A P), einigen anderen deren ja auch gesagtwerden, wer wohl derMenschen derGötter zwar Kinder ἡγοῖτο(M_{Prä} εἶναι_{PräInfAkt} θεοὺς^A δὲ^{Pt} μή;^{Pt} ὁμοίως^{Adv} γάρ ἀν [27e] ἀτοπον εἴη ὕσπερ ἀν εἴ P)_{Op} haltenwürde zusein, Götter aber nicht; gleichermaßen denn wohl [27e] unpassend wäre sowie wohl wenn τις ἔπιων μὲν^{Pt} παῖδας^A ἡγοῖτο(M_{Prä} ἦ^{Kon} καὶ^{Kon} ὅνων,^G τοὺς^{ArtA} ἡμιόνους,^A ἔπιους^A δὲ^{Pt} καὶ^{Kon} P)_{Op} jemand derPferde zwar Kinder haltenwürde oder auch derEsel, die Maultiere, Pferde aber auch ὅνους^A μὴ^{Pt} ἡγοῖτο(M_{Prä} εἶναι_{PräInfAkt} ἀλλ',^{Kon} ὡςⁱ Μέλητε,^V οὐκ^{Pt} ἔστιν_{PräAkt} ὅπως^{Kon} σὺ^N_{Pr} ταῦτα^A_{Pr} P)_{Op} Esel nicht haltenwürde zusein. aber, o Meletos, nicht ist wie du dieses οὐχὶ^{Pt} ἀποπειρώμενος(M_{Prä} ἡμῶν^G_{Pr} ἐγράψω_{AorAkt} τὴν^{ArtA} γραφὴν^A ταύτην^A_{Pr} ἢ ἀπορῶν ὅτι ἔγκαλοῖς P)_N nicht erprobendseiend unser schriebst die Anklage diese oder ratlosseiend dass vorwirfst ἔμοὶ ἀληθὲς ἀδίκημα· ὅπως δὲ σύ τινα πείθοις ἀν καὶ σμικρὸν νοῦν ἔχοντα ἀνθρώπων, mir wahres Unrechtstat· wie aber du irgendeinen überzeugenwürdest wohl auch kleinen Sinn habenden derMenschen, ὃς οὐ τοῦ^{ArtG} αὐτοῦ^{AdjG} ἔστιν_{PräAkt} καὶ^{Kon} δαιμόνια^A καὶ^{Kon} θεῖα^{AdjA} ἡγεῖσθαι(M_{Prä} καὶ^{Kon} αὐ^{Pt} τοῦ P)_{Inf} dass nicht des selben ist auch Dämonien und göttliche zuhalten, und wieder des αὐτοῦ μῆτε selben weder

St. 28a

δαίμονας μήτε θεοὺς μήτε ἥρωας, οὐδεμία μηχανή ἔστιν. ἀλλὰ γάρ, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ως μὲν ἐγὼ οὐκ Daimonen weder Götter noch Helden, keine Möglichkeit ist. aber denn, o Männer Athener, wie zwar ich nicht ἀδικῶ κατὰ τὴν Μελήτου γραφήν, οὐ πολλῆς μοι δοκεῖ εἶναι ἀπολογίας, ἀλλὰ ίκανὰ καὶ ταῦτα· Unrechttue gemäß die desMeletos Anklage, nicht großer mir scheint zusein Verteidigung, sondern genügend auch dies ὃ δὲ καὶ ἐν τοῖς ἔμπροσθεν ἔλεγον, ὅτι πολλή μοι ἀπέχθεια γέγονεν καὶ πρὸς πολλούς, εὖ ἔστε ὅτι was aber auch in den früheren sagteich, dass viel mir Abneigung istgeworden und gegen viele, gut wisset dass ἀληθές ἔστιν. καὶ τοῦτ' ἔστιν ὃ ἐμὲ αἰρεῖ, ἔάνπερ αἰρῆ, οὐ Μέλητος οὐδὲ Ἄνυτος ἀλλ' ἡ τῶν wahr ist. und dies ist was mich ergreift, wennimmer ergreifees, nicht Meletos noch Anytos sondern die der πολλῶν διαβολή τε καὶ φθόνος. ἂ δὴ πολλοὺς καὶ ἄλλους καὶ ἀγαθοὺς [28b] ἄνδρας^A ἥρηκεν, PerAkt vielen Verleumdung und auch Neid. welche ja viele und andere und gute [28b] Männer hatergriffen, οἴμαι(M_{Prä} δὲ^{Pt} καὶ^{Kon} αἱρήσει_{FuAkt} οὐδὲν^N_{Pr} δὲ^{Pt} δεινὸν^{AdjN} μὴ^{Pt} ἐν ἔμοὶ στῇ. Ἱσως ἀν οὗν P) ichmeine aber auch wirdergreifen· nichts aber furchtbar nicht bei mir stehensemöge. vielleicht wohl nun εἴποι τις· εἴτ' οὐκ αἰσχύνῃ(M_{Prä} ὡςⁱ Σώκρατες,^V τοιοῦτον^{AdjA} ἐπιτήδευμα^A ἐπιτηδεύσας^N_{AorAkt} ἔξ^{Prp} P), würdesagen jemand· dann nicht schämstdudich, o Sokrates, solches Betreiben betriebenhabend aus οὐ^G_{Pr} κινδυνεύεις_{PräAkt} νυνὶ^{Adv} ἀποθανεῖν; ἐγὼ δὲ τούτῳ ἀν δίκαιον λόγον ἀντείποιμι, ὅτι οὐ dessen bistduinGefahr jetzt zusterben; ich aber diesem wohl gerechten LogosRede würdeentgegnen, dass nicht καλῶς^{Adv} λέγεις_{PräAkt} ὡςⁱ ἄνθρωπε,^V εἰ^{Kon} οἴει_{PräAkt} δεῖν_{PräInfAkt} κίνδυνον^A ὑπολογίζεσθαι(M_{Prä} τοῦ^{ArtG} P)_{Inf} gut dusagst, o Mensch, wenn dumeinst nötigzusein Gefahr einzuberechnen des ζῆν ἢ τεθνάναι ἄνδρα ὅτου τι καὶ σμικρὸν ὅφελός ἔστιν, ἀλλ' οὐκ ἐκεῖνο μόνον σκοπεῖν Lebens oder gestorbensein einenMann wovon etwas auch kleines Nutzen ist, sondern nicht jenes nur betrachten ὅταν πράττῃ, πότερον δίκαια ἢ ἄδικα πράττει, καὶ ἄνδρὸς ἀγαθοῦ ἔργα ἢ κακοῦ. wenn erhandelt, ob Gerechtes oder Ungerechtes ertut, und einesMannes guten Werke oder schlechten.

φαῦλοι [28c] γὰρ ἀν τῷ γε σῷ λόγῳ εἶεν τῶν ἡμιθέων ὅσοι ἐν Τροίᾳ τετελευτήκασιν οἵ minderwertige [28c] denn wohl dem ja deinem LogosRede wären der Halbgötter soviele in Troja sindgestorben die τε ἄλλοι καὶ ὁ τῆς Θέτιδος υἱός, ὃς τοσοῦτον τοῦ κινδύνου κατεφρόνησεν παρὰ τὸ αἰσχρόν τι und anderen und der der Thetis Sohn, der sosehr der Gefahr verachtete neben das Schändliche irgendetwas

ύπομειναι _{AorInfAkt}	ώστε, Kon	έπειδη Kon	εἰπεν _{AorAkt}	ἡ ArtN	μήτηρ ^N	αύτῷ ^D _{Pr}	προθυμουμένω(M _{Prä} P) ^D	Ἐκτορα ^A
zuertragen ἀποκτεῖναι, _{AorInfAkt}	sodass, θεός ^N	als ούσα, ^N _{PräAkt}	sagte ούτωσι ^{Adv}	die πιως, ^{Adv}	Mutter ώς ^{Kon}	ihm ἐγὼ ^N _{Pr}	sichefrigbemühenden οἴμαι(M _{Prä} ώ ^{ij} παῖ, ^V εἰ ^{Kon} P).	Hektor
zutöten, τιμωρήσεις	Gottheit Πατρόκλω	seiend, ἔταίρω	soeben τὸν φόνον	irgendwie, καὶ	wie τοῦτο	ich ἀκούσας	meine- τοῦ μὲν θανάτου	o Kind, wenn
duwirstbestrafen demPatroklos	dem Gefährten	dir, sagtsie, nach	den Mord und Hektor	wirsstöten,	wirststerben—	sogleich denn	autíka γάρ	dem Gefahr
τοι, φησί, μεθ' Ἐκτορα	πότμος Schicksal	μεθ' αποθανῆ—	—ό δὲ τοῦτο	ἀκούσας	τοῦ μὲν θανάτου	καὶ τοῦ κινδύνου	άποθανῆ—	άποθανῆ—
verachtete, viel aber mehr gefürchtethabend	[28d] das Leben	[28d] gehörthabend	[28d]	φίλοις	μὴ τιμωρεῖν,	κινδύνου	άποθανῆ—	άποθανῆ—
άλιγώρησε, πολὺ δὲ μᾶλλον verachtete, viel aber mehr	δείσας	[28d] τὸ ζῆν κακὸς	ών καὶ τοῖς	φίλοις	μὴ τιμωρεῖν,	θανάτου	ένθάδε μένω	ένθάδε μένω
sofort, sagter, möchteichgestorbensein, Strafe auferleghabend	τεθναίην,	δίκην	ἐπιθεὶς	τῷ ἀδικοῦντι,	ἴνα μὴ	θανάτου	καταγέλαστος	καταγέλαστος
damit nicht hier bleibe	δίκην	ταχθῇ,	ένταῦθα δεῖ,	ώς ἐμοὶ δοκεῖ,	τάξῃ	τάξῃ	lächerlich bei Schiffen gebogenen Last desAckers.	wirklich ihn meinstdu bedachtzuhaben desTodes und
κινδύνου; oύτω γὰρ derGefahr; so	γάρ	ἔχει, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι,	τῇ ἀληθείᾳ· οὐ	ἄν τις	έσαυτὸν	τάξῃ	άλιγώρησε, πολὺ δὲ μᾶλλον verachtete, viel aber mehr	άλιγώρησε, πολὺ δὲ μᾶλλον verachtete, viel aber mehr
ἡγησάμενος βέλτιστον εἶναι	ἡ	ὑπ' ἄρχοντος	ταχθῇ,	ένταῦθα δεῖ,	ώς ἐμοὶ δοκεῖ,	μένοντα ^A _{PräAkt}	βέλτιστον εἶναι	βέλτιστον εἶναι
erachtend alsBestes zusein oder von Vorgesetztem befohlenwerde,	εἶναι	ταχθῇ,	ένταῦθα δεῖ,	ώς ἐμοὶ δοκεῖ,	μένοντα ^A _{PräAkt}	μηδὲν ^A _{Pr}	μηδὲν ^A _{Pr}	μηδὲν ^A _{Pr}
μένοντα ^A _{PräAkt}	κινδύνεύειν, _{PräInfAkt}	μηδὲν ^A _{Pr}	ὑπολογιζόμενον(M _{Prä} P) ^A	μήτε ^{Kon}	θάνατον ^A	μήτε ^{Kon}	ἄλλο ^{AdjA}	μήτε ^{Kon} ἄλλο ^{AdjA}
bleibend	zuwagen,	nichts	einzberechnen	weder	Tod	noch	anderes	μηδὲν ^A _{Pr}
μηδὲν ^A _{Pr}	πρὸ ^{Prp}	τοῦ ^{ArtG}	αἰσχροῦ. ^{AdjG}	ἐγὼ ^N _{Pr}	οὐν ^{Pt}	δεινὰ ^{AdjA}	ἄν ^{Pt}	εἴην _{PräAktOp}
nichts vor dem Schändlichen.	ich	nun	Schreckliches wohl	wäre	bewirkthabend,	o	εἴργασμένος(M _{Per} P), ^N	εἴργασμένος(M _{Per} P), ^N
ἄνδρες Αθηναῖοι, [28e]	εἰ	ὅτε μέν	με οἱ ἄρχοντες ἔταττον,	οὓς ^A _{Pr}	ύμεῖς ^N _{Pr}	εἴλεσθε(M _{Aors} P)	εἴλεσθε(M _{Aors} P)	εἴλεσθε(M _{Aors} P)
Männer Athener, [28e]	wenn als zwar mich die Amtsträger befaßten,	die	ihr	gewählthabt				
ἄρχειν _{PräInfAkt}	μου, ^G _{Pr}	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Ποτειδά(φ) ^D	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Αμφιπόλει	καὶ ἐπὶ Δηλίω,
zuherrschen	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Ποτειδά(φ) ^D	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Αμφιπόλει	τότε μὲν οὐ	έκεινοι
übermich, und in	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Ποτειδά(φ) ^D	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Αμφιπόλει	έκεινοι	zuherrschen
befaßten bliebich sowie auch einanderer irgendein auch riskierteich zusterben,	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Ποτειδά(φ) ^D	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Αμφιπόλει	τότε μὲν οὐ	έκεινοι
des aber Gottes befehlendseienden,	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Ποτειδά(φ) ^D	καὶ ^{Kon}	ἐν ^{Prp}	Αμφιπόλει	τότε μὲν οὐ	έκεινοι
ώς ^{Kon} ἐγὼ ^N _{Pr}	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)	ώήθην(M _{Aor} P)
wie ich meinteich und auch annahmich,			philosophierend	mich	nötigzusein	zuleben und		
ἐξετάζοντα	έμαυτὸν	καὶ τοὺς ἄλλους,	ένταῦθα δὲ φοβηθεὶς	ἡ	θάνατον			
untersuchend michselbst und die anderen,	ένταῦθα δὲ φοβηθεὶς	καὶ τοὺς ἄλλους,	ένταῦθα δὲ φοβηθεὶς	ἡ	θάνατον			
hier aber erschrocken oder Tod	ένταῦθα δὲ φοβηθεὶς	καὶ τοὺς ἄλλους,	ένταῦθα δὲ φοβηθεὶς	ἡ	θάνατον			

St. 29a

ἢ ἄλλ' ὁτιοῦν πρᾶγμα λίποιμι τὴν τάξιν. δεινόν τὸν εἶη, καὶ ὡς ἀληθῶς τότ' ἄν oder anderes irgendetwas Sache verlassenwürdeich die Stellung. schrecklich undwohl wäre, und wie wahrhaft damals wohl με δικαίως εἰσάγοι τις εἰς δικαστήριον, ὅτι οὐ νομίζω θεοὺς εἶναι ἀπειθῶν τῇ mich mitRecht würdevorführen jemand in Gericht, dass nicht meineich Götter zusein ungehorsamseind der μαντεία καὶ δεδιώς^N_{PerAkt} θάνατον^A καὶ^{Kon} οἴόμενος^{(M Prä P)^N} σοφὸς^{AdjN} εἶναι^{PräInfAkt} οὐκ^{Pt} ὥν.^N_{PräAkt} Weissagung und gefürchtethabend Tod und meinend weise zusein nicht seiend. τὸ^{ArtN} γάρ^{Pt} τοι θάνατον δεδιέναι, ὡς ἄνδρες, οὐδὲν ἄλλο ἔστιν ἢ δοκεῖν σοφὸν εἶναι μὴ das denn ja Tod gefürchtetzuhaben, o Männer, nichts anderes ist als scheinenzu weise zusein nicht ὅντα· δοκεῖν γάρ εἰδέναι ἔστιν ἃ οὐκ οἶδεν. οἶδε μὲν γὰρ οὐδὲὶς τὸν θάνατον οὐδ' εἰ seiend· scheinenzu denn gewusstzuhaben ist was nicht weiß. weiß zwar denn niemand den Tod und nicht ob τυγχάνει τῷ ἀνθρώπῳ πάντων μέγιστον ὃν τῶν ἀγαθῶν, δεδίασι δ' ὡς εὖ εἰδότες ὅτι [29b] trifftessich dem Menschen aller größtes seiend der Güter, siefürchten aber wie gut gewussthabend dass [29b] μέγιστον τῶν κακῶν ἔστι. καίτοι πῶς οὐκ^{Pt} ἀμαθία^N ἔστιν^{PräAkt} αὕτη^N_{Pr} ἢ^{ArtN} ἐπονεύδιστος, ^{AdjN} ἢ^{ArtN} größtes der Übel ist. und doch wie nicht Unwissenheit ist diese die tadelwürdigia. die

τοῦ^{ArtG} οἶεσθαι(M_{Prä} εἰδέναι_{PerInfAkt} ἀ οὐκ οἶδεν; ἐγὼ δ', ὁ ἄνδρες, τούτῳ καὶ ἐνταῦθα ἴσως
 P)_{Inf}
 des meinen zu haben was nicht erweiß; ich aber, o Männer, hierin und hier vielleicht
 διαφέρω τῶν πολλῶν ἀνθρώπων, καὶ εἰ δή τῷ σοφώτερός του φαίην εἶναι, τούτῳ
 unterscheide ich mich der vielen Menschen, und wenn ja irgendeinem weiser eines würdesagen zusein, hierin
 ἄν, ὅτι οὐκ εἰδώς ίκανῶς περὶ τῶν^{ArtG} ἐν^{Prp} Ἀιδου^G οὕτω^{Adv} καὶ^{Kon} οἴομαι(M_{Prä} οὐκ^{Pt}
 P)
 wohl, dass nicht gewussthabend hinreichend über der in Hades so auch meineich nicht
 εἰδέναι_{PerInfAkt} τὸ^{ArtN} δὲ^{Pt} ἀδικεῖν καὶ ἀπειθεῖν τῷ βελτίονι καὶ θεῷ καὶ ἀνθρώπῳ, ὅτι κακὸν καὶ
 gewusst zu haben: das aber Unrecht tun und nicht gehorchen dem Besseren und Gott und Menschen, dass schlecht und
 αἰσχρόν ἔστιν οἶδα. πρὸ οὖν τῶν κακῶν ὃν οἶδα ὅτι κακά ἔστιν, ἀ μὴ οἶδα εἰ καὶ ἀγαθὰ
 schändlich ist ichweiß. vor also der Übel deren ichweiß dass Schlechtes ist, was nicht ichweiß ob auch Gute
 ὄντα^A PräAkt τυγχάνει_{PräAkt} οὐδέποτε^{Adv} φοβήσομαι(M_{Fu} οὐδὲ^{Kon} φεύξομαι(M_{Fu} ὥστε^{Kon} οὐδὲ^{Kon} εἰ^{Kon} [29c]
 P) P).
 seiend trifft es sich niemals werdeichfürchten und nicht werdeichfliehen· sodass und nicht wenn [29c]
 με νῦν ὑμεῖς ἀφίετε Ἀνύτῳ ἀπιστήσαντες, ὅς ἔφη ἦ τὴν ἀρχὴν οὐ δεῖν ἐμὲ δεῦρο
 mich jetzt ihr entlässt dem Anytos misstrauend geworden, der sagte oder die Anfang nicht nötig sei mich hierher
 εἰσελθεῖν ἦ, ἐπειδὴ εἰσῆλθον, οὐχ οἶόν τ' εἶναι τὸ μὴ ἀποκτεῖναι με, λέγων πρὸς ὑμᾶς ὡς^{Kon}
 hineinzugehen oder, nachdem ich eintrat, nicht möglich ja zusein das nicht zutöten mich, sagend zu euch dass
 εἰ^{Kon} διαφευξόμην(M_{Fu} ἥδη^{Adv} ἀν^{Pt} ὑμῶν^G Pr οἱ^{ArtN} ὑεῖς^N ἐπιτηδεύοντες^N PräAkt ἀ^A Pr Σωκράτης διδάσκει
 P)_{Op}
 wenn ich entkommen würde schon wohl eurer die Söhne betreibend was Sokrates lehrt
 πάντες παντάπασι διαφθαρήσονται, —εἴ μοι πρὸς ταῦτα εἴποιτε· ὡϊ^V Σωκράτες, νῦν^{Adv} μὲν^{Pt}
 alle ganz und gar werden verderbt werden, —wenn mir zu diesem würdet sagen· o Sokrates, jetzt zwar
 Ἀνύτῳ οὐ^{Pt} πεισόμεθα(M_{Fu} ἀλλ^{Kon} ἀφίεμέν_{PräAkt} σε^A Pr ἐπὶ τούτῳ μέντοι, ἐφ' ὡτε μηκέτι ἐν
 P)
 dem Anytos nicht werden wir folgen sondern entlassen wir dich, auf diesem indessen, auf worauf dass nicht mehr in
 ταύτῃ τῇ ζητήσει διατρίβειν μηδὲ φιλοσοφεῖν· ἐὰν δὲ ἀλῶς [29d] ἔτι τοῦτο πράττων,
 dieser der Untersuchung verweilen und nicht philosophieren· wenn aber gefasst wirst [29d] noch dieses tuend,
 ἀποθανῇ —εἴ οὖν με, ὅπερ εἴπον, ἐπὶ τούτοις ἀφίοιτε, εἴποιμ' ἀν^{Pt} ὑμῖν^D Pr ὅτι^{Kon} ἐγὼ^N Pr
 wirst sterben —wenn nun mich, was gerade sagte ich, auf diesen liebetihr frei, würde ich sagen wohl euch dass ich
 ὑμᾶς, ^A Pr ὡϊ^V ἄνδρες^V Αθηναῖοι, ^V ἀσπάζομαι(M_{Prä} μὲν^{Pt} καὶ^{Kon} φιλῶ, _{PräAkt} πείσομαι(M_{Fu} δὲ^{Pt} μᾶλλον^{AdvKmp}
 P) P)
 euch, o Männer Athener, grüße zwar und liebe, werde gehorchen aber mehr
 τῷ^{ArtD} θεῷ^D ἦ^{Kon} ὑμῖν, ^D Pr καὶ^{Kon} ἔωσπερ ἀν ἐμπνέω καὶ οἶός τε ὁ, οὐ μὴ παύσωμαι
 dem Gott als euch, und solange als wohl atmisch und fähig ja sei, nicht nicht werde ich auf hören
 φιλοσοφῶν^N PräAkt καὶ^{Kon} ὑμῖν^D Pr παρακελευόμενός(M_{Prä} τε^{Pt} καὶ^{Kon} ἐνδεικνύμενος(M_{Prä} ὅτῳ^D Pr ἀν^{Pt} ἀεὶ^{Adv}
 P)^N P)
 philosophierend und euch zurend seiend ja und vorzegend seiend welchem wohl stets
 ἔντυγχάνω ὑμῶν, λέγων οἶάπερ εἴωθα, ὅτι ὁ ἄριστε ἄνδρῶν, Αθηναῖος ὃν, πόλεως τῆς
 begegne ich eurer, sagend wie gerade solches gewohnt bin ich, dass o Bester der Männer, Athener seiend, der Stadt der
 μεγίστης καὶ εύδοκιμωτάτης εἰς σοφίαν καὶ ἰσχύν, χρημάτων^G μὲν^{Pt} οὐκ^{Pt} αἰσχύνη(M_{Prä} ἐπιμελούμενος(M_{Prä}
 P) P)^N
 größten und angesehensten in Weisheit und Kraft, der Gelder zwar nicht schämstdudich sorgend seiend
 ὅπως^{Kon} σοι^D Pr ἔσται_{FuAkt} ὡς^{Kon} πλεῖστα, AdjASup καὶ [29e] δόξης καὶ τιμῆς, φρονήσεως δὲ καὶ ἀληθείας
 damit dir es sein wird soviel wie meiste, und [29e] Ruhmes und Ehre, Einsicht aber und Wahrheit
 καὶ τῆς^{ArtG} ψυχῆς^G ὅπως^{Kon} ὡς^{Kon} βελτίστη^{AdjNSup} ἔσται_{FuAkt} οὐκ^{Pt} ἐπιμελῆ(M_{Prä} οὐδὲ^{Kon}
 P)
 und der Seele damit so beste sein wird nicht kümmerstdudich und nicht
 φροντίζεις; PräAkt καὶ^{Kon} ἔάν^{Kon} τις^N Pr ὑμῶν^G Pr ἀμφισβήτηση_{AorAktKnj} καὶ^{Kon} φῆ_{PräAktKnj} ἐπιμελεῖσθαι(M_{Prä}
 P),_{Inf}
 sorgstdu; und wenn jemand eurer bestreiten sollte und sagt sich zu kümmern,
 οὐκ^{Pt} εὐθὺς^{Adv} ἀφήσω_{FuAkt} αὐτὸν^A Pr οὐδὲ^{Kon} ἀπειμι, _{PräAkt} ἀλλ^{Kon} ἐρήσομαι(M_{Fu} αὐτὸν^A Pr καὶ^{Kon}
 P)
 nicht sofort werde ich lassen ihn und nicht gehe ich weg, sondern werde ich fragen ihn und

ξέετάσω_{FuAkt} καὶ^{Kon} ἐλέγξω_{FuAkt} καὶ^{Kon} ἔάν^{Kon} μοι^D_{Pr} μὴ^{Pt} δοκῆ_{PräAktKnj} κεκτῆσθαι(Μ_{Per} ἀρετήν,^A_{P_{Inf}}
werdeichprüfen und werdeichüberführen, und wenn mir nicht scheint besessen zu haben Tugend,

St. 30a

φάναι_{AorAktInf} δέ,^{Pt} ὄνειδιῶ_{FuAkt} ὅτι^{Kon} τὰ^{ArtA} πλείστου^{AdjGSup} ὅξια^{AdjA} περὶ^{Prp} ἐλαχίστου^{AdjGSup}
sagenu aber, werdeichschelten dass die desmeisten wertwürdig um desgeringsten
ποιεῖται(Μ_{Prä}) τὰ δὲ φαυλότερα περὶ πλείονος. ταῦτα καὶ νεωτέρω καὶ πρεσβυτέρω ὅτω ἀν ἐντυγχάνω
P), hälterdafür, die aber schlechteren um mehr. dieses auch jüngeren und älteren welchem wohl begegneich
ποιήσω, καὶ ξένω καὶ ἀστῷ, μᾶλλον δὲ τοῖς ἀστοῖς, ὅσῳ μου ἔγγυτέρω ἔστε γένει.
werdeichtun, sowohl Fremden als auch Bürger, mehr aber den Bürgern, jenäher meiner näher seidir demGeschlecht.
ταῦτα γὰρ κελεύει ὁ^{ArtN} θεός, ^N εὖ^{Adv} ἵστε,_{PerAktImv} καὶ^{Kon} ἔγὼ^N_{Pr} οἴομαι(Μ_{Prä} οὐδὲν^N_{Pr} πω^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr}
P) dieses denn befiehlt der Gott, gut wisset, und ich meineich nichts noch euch
μεῖζον ἀγαθὸν γενέσθαι ἐν τῇ πόλει ἢ τὴν ἐμὴν τῷ θεῷ^D ὑπηρεσίαν.^A οὐδὲν^A_{Pr} γὰρ^{Pt} ἄλλο^{AdjA}
größeres Gut zuwerden in der Stadt als die meine dem Gott Dienst. nichts denn anderes
πράττων^N_{PräAkt} ἔγὼ^N_{Pr} περιέρχομαι(Μ_{Prä} ἢ^{Kon} πείθων^N_{PräAkt} ὑμῶν^G_{Pr} καὶ^{Kon} νεωτέρους^{AdjAKmp} καὶ^{Kon}
P)

tuend ich umhergehe oder überredend eurer sowohl jüngere als auch
πρεσβυτέρους^{AdjAKmp} μήτε^{Kon} σωμάτων^G ἐπιμελεῖσθαι(Μ_{Prä} [30b] μήτε^{Kon} χρημάτων πρότερον μηδὲ οὕτω

ältere weder der Körper sichzukümmern [30b] noch der Güter vorher auch nicht so
σφόδρα ώς τῆς ψυχῆς ὅπως ώς ἀρίστη^{AdjNSup} ἕσται,_{FuAkt} λέγων^N_{PräAkt} ὅτι^{Kon} οὐκ^{Pt} ἐκ^{Prp} χρημάτων^G
sehr wie der Seele damit so beste seinwird, sagend dass nicht aus Gütern
ἀρετὴ^N γίγνεται(Μ_{Prä} ἄλλ'^{Kon} ἐξ ἀρετῆς χρήματα καὶ τὰ ἄλλα ἀγαθὰ τοῖς ἀνθρώποις ἄπαντα καὶ ίδια
P),

Tugend entsteht, sondern aus Tugend Gelder und die anderen Güter den Menschen alle sowohl privat
καὶ δημοσίᾳ. εἰ μὲν οὖν ταῦτα λέγων διαφθείρω τοὺς νέους, ταῦτ' ἀν εἴη βλαβερά· εἰ δέ τις
als auch öffentlich. wenn zwar nun dieses sagend verderbeich die Jungen, dieses wohl wäre schädlich· wenn aber jemand
μέ φησιν ἄλλα λέγειν ἢ ταῦτα, οὐδὲν λέγει. πρὸς ταῦτα, φαίην ἄν,^{Pt} ὥις ἄνδρες^V Αθηναῖοι,^V
mich sagt anderes zusagen als dieses, nichts sagter. zu diesem, würdeichsagen wohl, ο Männer Athener,
ἢ^{Kon} πείθεσθε(Μ_{Prä} Ἀνύτω^D ἢ^{Kon} μή,^{Pt} καὶ^{Kon} ἢ ἀφίετέ με ἢ μή, ώς ἔμοι^N οὐκ ἀν [30c]

P)_{Imv} entweder gehorchet demAnytos oder nicht, und oder entlass mich oder nicht, dass meiner nicht wohl [30c]
ποιήσαντος ἄλλα, οὐδέ εἰ μέλλω πολλάκις τεθνάναι. μὴ θορυβεῖτε, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι,^V
getanhabenden anderes, und nicht wenn werdeich oft gestorbenzusein. nicht lärm, ο Männer Athener,
ἄλλ'^{Kon} ἐμμείνατέ^E_{AorAktImv} μοι^D_{Pr} οἷς^D_{Pr} ἐδεήθην(Μ_{Aor} ὑμῶν,^G_{Pr} μὴ^{Pt} θορυβεῖν_{PräInfAkt} ἐφ^{Prp} οἷς^D_{Pr} ἀν^{Pt}
P)

sondern bleibtstandhaft mir worum batich euer, nicht Lärmzumachen auf was wohl
λέγω_{PräAkt} ἄλλ'^{Kon} ἀκούειν_{PräInfAkt} καὶ^{Kon} γάρ,^{Pt} ώς^{Kon} ἔγὼ^N_{Pr} οἴμαι(Μ_{Prä} ὀνήσεσθε(Μ_{Fu}
P), P)

ichsage sondern hören· und denn, wie ich meineich, werdetNutzenhaben
ἀκούοντες^N_{PräAkt} μέλλω_{PräAkt} γὰρ^{Pt} οὖν^{Pt} ἄττα^A_{Pr} ὑμῖν^D_{Pr} ἐρεῖν_{FuInfAkt} καὶ^{Kon} ἄλλα^{AdjA} ἐφ^{Prp} οἷς^D_{Pr}
hörend. ichbinimBegriff denn nun einiges euch sagenwerden und andereDinge auf welchen
ἴσως^{Adv} βοήσεσθε(Μ_{Fu} ἄλλα^{Kon} μηδαμῶς^{Adv} ποιεῖτε_{PräAkt} τοῦτο.^A_{Pr} εὖ^{Adv} γὰρ^{Pt} ἵστε, ἔάν με ἀποκτείνητε
P).

vielleicht werdetrufen· aber keineswegs macht dieses. gut denn wisset, wenn mich tötet
τοιοῦτον ὄντα οἶον ἔγὼ λέγω, οὐκ ἔμε μείζω βλάψετε ἢ ὑμᾶς αύτούς· ἔμε μὲν γὰρ οὐδὲν ἀν^{Pt}
solchen seiend wie ich sage, nicht mich mehr werdetschädigen als euch selbst· mich zwar denn nichts wohl
βλάψειν_{AorAktOp} οὔτε^{Kon} Μέλητος^N οὔτε^{Kon} Ἀνυτος—^N οὐδὲ^{Kon} γὰρ^{Pt} ἀν^{Pt} δύναιτο(Μ_{Prä} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt}
P)—_{Op}

würdeschädigen weder Meletos noch Anytos— auch nicht denn wohl könnte— nicht denn
οἴομαι(Μ_{Prä} θεμιτὸν^{AdjA} εἶναι_{PräInfAkt} [30d] ἀμείνον^{AdjKmpD} ἀνδρὶ^D ὑπὸ^{Prp} χείρονος^{AdjKmpG}
P)

meineich rechtmäßig zusein [30d] für einen besseren Mann von einem schlechteren
 βλάπτεσθαι(M_{Prä} ἀποκτείνειε_{AorAktOp} μεντὰν ἵσως ή ἔξελάσειν ή ἀτιμώσειν· ἀλλὰ ταῦτα
 P),_{Inf}
 geschädigt zu werden. würdetöten wohl vielleicht oder würde hinausstoßen oder würde entehren· aber dieses
 οὗτος μὲν ἵσως_{Adv} οἰεται(M_{Prä} καὶ_{Kon} ἄλλος_{AdjN} τίς_{Pr} που_{Adv} μεγάλα_{AdjA} κακά,_{AdjA} ἔγω_{Pr} δ'_{Pt} οὐκ_{Pt}
 P)
 dieser zwar vielleicht meint und einanderer irgendeiner irgendwo große Übel, ich aber nicht
 οἴομαι(M_{Prä} ἀλλὰ_{Kon} πολὺ_{AdjA} μᾶλλον_{AdvKmp} ποιεῖν_{PrälInfAkt} ἀ_{Pr} ούτοσι_{Pr} νῦν_{Adv} ποιεῖ_{PräAkt} ἄνδρα
 P),
 meineich, sondern viel mehr zutun was dieser hier jetzt tut, einen Mann
 ἀδίκως ἐπιχειρεῖν ἀποκτεινύαι. νῦν οὖν, ὃ ἄνδρες Αθηναῖοι, πολλοῦ δέω_{PräAkt} ἔγω_{Pr} ὑπὲρ_{Prt}
 ungerecht zu unternehmen zutöten. jetzt nun, o Männer Athener, viel mangele ich für
 ἔμαυτοῦ_G πρὸπονοῦσθαι(M_{Prä} ὡς_{Kon} τίς_{Pr} ἀν_{Pt} οἰοιτο(M_{Prä} ἀλλὰ_{Kon} υπὲρ ὑμῶν, μή τι ἔξαμάρτητε
 P),_{Inf} P),_{Knj}
 mein selbst sich zu verteidigen, wie irgendeiner wohl meinen möchte, sondern für euch, nicht etwas fehlgehet
 περὶ τὴν τοῦ θεοῦ [30e] δόσιν ὑμῖν ἔμοι καταψηφισάμενοι. ἐὰν γάρ με ἀποκτείνητε, οὐ δραδίως
 über die des Gottes [30e] Gabe euch meiner verurteilhabend. wenn denn mich tötet, nicht leicht
 ἄλλον_{AdjA} τοιοῦτον_{AdjA} εὔρήσετε,_{FuAkt} ἀτεχνῶς—_{Adv} εἰ_{Kon} καὶ_{Kon} γελοιότερον_{AdjKmpA} εἰπεῖν—_{AorInfAkt}
 einen anderen solchen werdetfinden, einfach— wenn auch lächerlicher zusagen—
 προσκείμενον(M_{Prä} τῇ_{ArtD} πόλει_D ὑπὸ_{Prp} τοῦ θεοῦ ὕσπερ ἵππω μεγάλω μὲν καὶ γενναῖω, ὑπὸ μεγέθους
 P)_A
 beiliegend seiend der Stadt von des Gottes sowie einem Pferd großen zwar und edel, wegen der Größe
 δὲ_{Pt} νωθεστέρω_{AdjKmpD} καὶ_{Kon} δεομένω(M_{Prä} ἐγείρεσθαι(M_{Prä} ὑπὸ_{Prp} μύωπός_G τινος,_{Pr} οἶον_{Pr} δῆ_{Pt}
 P),_{Inf}
 aber trägeren und bedürftig seiend geweckt zu werden von einer Stechfliege irgendeines, wie ja
 μοι δοκεῖ ὁ θεὸς ἐμὲ τῇ πόλει προστεθηκέναι τοιοῦτόν τινα, δος ὑμᾶς ἐγείρων καὶ πείθων καὶ
 mir scheint der Gott mich der Stadt hinzugefügt zu haben solchen einen, der euch aufweckend und überredend und
 ὀνειδίζων ἔνα ἔκαστον
 scheltend einen jeden

St. 31a

οὐδὲν_{Pr} παύομαι(M_{Prä} τὴν_{ArtA} ἡμέραν_A ὅλην_{AdjA} πανταχοῦ_{Adv} προσκαθίζων._N_{PräAkt} τοιοῦτος_{AdjN} οὐ_{Pt}
 P)
 nichts höre ich auf den Tag ganzen überall sich da zu setzen. solcher nun
 ἄλλος_{AdjN} οὐ_{Pt} δραδίως_{Adv} ὑμῖν_{Pr} γενήσεται(M_{Fu} ὥι^V ἄνδρες, ^V ἀλλὰ_{Kon} ἐὰν_{Kon} ἔμοι_{Pr} πείθησθε(M_{Prä}
 P),_{Knj}
 anderer nicht leicht euch wird werden, o Männer, sondern wenn mir gehorche ich,
 φείσεσθέ(M_{Fu} μου_G ὑμεῖς_N δ'_{Pt} ἵσως_{Adv} τάχ_{Adv} ἀν_{Pt} ἀχθόμενοι(M_{Prä} ὕσπερ_{Kon} οἱ_{ArtN} νυστάζοντες_N_{PräAkt}
 P)_N
 werdet schonen meiner ihr aber vielleicht bald wohl sich hägernd, sowie die dösend seiend
 ἐγειρόμενοι(M_{Prä} κρούσαντες_N_{AorAkt} ἀν_{Pt} με_A_{Pr} πειθόμενοι(M_{Prä} Ἀνύτω, ^D δραδίως_{Adv} ἀν_{Pt}
 P)_N
 aufgeweckt werden, schlagend habend wohl mich, gehorched Anytos, leicht wohl
 ἀποκτείναιτε,_{AorAktOp} εἴτα τὸν λοιπὸν βίον καθεύδοντες διατελοῖτε ἀν, εἰ μή τινα ἄλλον_{AdjA}
 würdet ihrtöten, dann das übrige Leben schlafend fortfahren würdet wohl, wenn nicht irgendeinen anderen
 δ_{ArtN} θεὸς_N ὑμῖν_{Pr} ἐπιπέμψειεν_{AorAktOp} κηδόμενος(M_{Prä} ὕμῶν_G ὅτι_{Kon} δ'_{Pt} ἔγω_{Pr} τυγχάνω_{PräAkt}
 P)_N
 der Gott euch würde entsenden sich kümmern euer. dass aber ich treffe es sich
 ὥν_{PräAkt} τοιοῦτος_{AdjN} οἶος_{Pr} ὑπὸ_{Prp} τοῦ_{ArtG} θεοῦ_G τῇ_{ArtD} πόλει_D δεδόσθαι(M_{Per} ἐνθένδε ἀν [31b]
 P),_{Inf}
 seiend solcher wie von des Gottes der Stadt gegeben zu sein, von hier aus wohl [31b]
 κατανοήσαιτε· οὐ γὰρ ἀνθρωπίνῳ ἔοικε τὸ ἐμὲ τῶν_{ArtG} μὲν_{Pt} ἔμαυτοῦ_G πάντων_{AdjG} ἡμεληκέναι_{PerAktInf}
 würdet erkennen· nicht denn menschlich scheint das mich der zwar meineselbst aller vernachlässigt zu haben
 καὶ_{Kon} ἀνέχεσθαι(M_{Prä} τῶν_{ArtG} οἰκείων_{AdjG} ἀμελουμένων(M_{Prä} τοσαῦτα ἥδη ἔτη, τὸ δὲ ὑμέτερον
 P)_G
 und sich zu enthalten der eigenen vernachlässigt werden den so viele schon Jahre, das aber eure

πράττειν ἀεί, ίδια ἔκαστω προσιόντα^A PräAkt ὥσπερ^{Kon} πατέρα^A ἡ^{Kon} ἀδελφὸν^A πρεσβύτερον^{AdjA}
 zutun immer, privat jedem herangehend sowie Vater oder Bruder älteren
 πείθοντα^A PräAkt ἐπιμελεῖσθαι(M_{Prä} ἀρετῆς.^G καὶ^{Kon} εἰ μέν τι ἀπὸ τούτων ἀπέλαυνον καὶ μισθὸν
 P)_{Inf} überredend sichzukümmern derTugend. und wenn zwar etwas von diesen genossich und Lohn
 λαμβάνων ταῦτα παρεκελευόμην(M_{Imp} εἶχον ImpAkt ἄν^{Pt} τινα^A Pr λόγον.^A νῦν^{Adv} δὲ^{Pt} ὥρᾶτε_{PräAktImv} δὴ^{Pt}
 P), nehmend dieses ermahnteich, hatteich wohl irgendeinen Grund· jetzt aber sehet ja
 καὶ^{Kon} αὐτοὶ ὅτι οἱ κατήγοροι τάλλα πάντα ἀναισχύντως οὕτω κατηγοροῦντες τοῦτο γε οὐχ οἴοι τε
 auch selbst dass die Ankläger dieanderen alle schamlos so anklagend dieses ja nicht fähig auch
 ἔγενοντο ἀπαναισχυντῆσαι παρασχόμενοι [31c] μάρτυρα, ὡς ἔγώ ποτέ τινα ἢ ἐπραξάμην μισθὸν
 wurden völligschamloszusein dargebotenhabend [31c] Zeugen, dass ich einst irgendeinen oder trugichein Lohn
 ἢ ἤτησα. ίκανὸν γάρ, οἷμαι(M_{Prä} ἔγὼ^N Pr παρέχομαι(M_{Prä} τὸν^{ArtA} μάρτυρα^A ὡς^{Kon} ἀληθῆ^{AdjA}
 P), P), oder erbatich. hinreichend denn, ichmeine, ich stelleichbei den Zeugen dass wahre
 λέγω, PräAkt τὴν^{ArtA} πενίαν.^A ισως ἀν σύν δόξειν ἄτοπον εἶναι, ὅτι δὴ ἔγὼ ίδια μὲν ταῦτα
 sageich, die Armut. vielleicht wohl nun würdescheinen unpassend zusein, dass ja ich privat zwar dieses
 συμβουλεύω περιών καὶ πολυπραγμονῶ, δημοσίᾳ δὲ οὐ τολμῶ ἀναβαίνων εἰς τὸ πλῆθος τὸ ὑμέτερον
 ratheich umhergehend und mischemicchein, öffentlich aber nicht wageich hinaufsteigend in die Menge die eure
 συμβουλεύειν τῇ πόλει. τούτου δὲ αἴτιόν ἐστιν ὁ ὑμεῖς ἐμοῦ πολλάκις ἀκηκόατε πολλαχοῦ λέγοντος,
 zuberaten der Stadt. dessen aber Ursache ist was ihr meiner oft gehörthabt anvielenOrten sagenden,
 ὅτι^{Kon} μοι^D Pr θεῖόν^{AdjN} τι^N Pr καὶ^{Kon} δαιμόνιον^{AdjN} [31d] γίγνεται(M_{Prä} φωνή^N ὅ^N Pr δὴ καὶ ἐν τῇ γραφῇ
 P) dass mir göttlich etwas und dämonisch [31d] entsteht Stimme, die ja auch in der Schrift
 ἐπικωμῳδῶν Μέλητος ἔγραψατο. ἐμοὶ δὲ τοῦτ'^N Pr ἐστιν_{PräAkt} ἐκ^{Prp} παιδὸς^G ἀρξάμενον,^N AorSMed φωνή^N
 verspottend Meletos schreiber. mir aber dies ist aus Kindes begonnenhabend, Stimme
 τις^N Pr γιγνομένη(M_{Prä} ἦ^N Pr ὅταν^{Kon} γένηται(M_{Aor} ἀεὶ^{Adv} ἀποτρέπει_{PräAkt} με^A Pr τοῦτο^A Pr δὲ^A Pr ἀν^{Pt}
 P),^N P),^{Knj} irgendeine werdend, die wenn entsteht, immer wendetab mich dieses was wohl
 μέλλω_{PräAkt} πράττειν,_{PräAktInf} προτρέπει_{PräAkt} δὲ^{Pt} οὐποτε.^{Adv} τοῦτ'^N Pr ἐστιν_{PräAkt} ὅ^N Pr μοι^D
 ichbeabsichtige zutun, treibtvoran aber niemals. dies ist was mir
 ἐναντιοῦται(M_{Prä} τὰ^{ArtA} πολιτικὰ^{AdjA} πράττειν,_{PräAktInf} καὶ^{Kon} παγκάλως^{Adv} γέ^{Pt} μοι^D Pr δοκεῖ_{PräAkt}
 P) widersetzsich die politischen zutun, und vortrefflich ja mir scheint
 ἐναντιοῦσθαι(M_{Prä} εὖ^{Adv} γὰρ^{Pt} ιστε,_{PerAktImv} ᾗ^{ij} ἄνδρες Αθηναῖοι, εἰ ἔγὼ πάλαι ἐπεχείρησα πράττειν
 P)._{Inf} sichzuwidersetzen· gut denn wisset, ο Männer Athener, wenn ich schonlange unternahmich zutun
 τὰ πολιτικὰ πράγματα, πάλαι ἀν ἀπολώλη καὶ οὗτ' ἀν ὑμᾶς ὠφελήκη ούδὲν [31e]
 die politischen Angelegenheiten, schonlange wohl wärezugrundegegangen und weder wohl euch hättenegenutzt nichts [31e]
 οὗτ'^{Kon} ἀν^{Pt} ἐμαυτόν.^A Pr καὶ^{Kon} μοι^D Pr μὴ^{Pt} ἄχθεσθε(M_{Prä} λέγοντι^D PräAkt τάληθῆ^{AdjA} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt} ἐστιν_{PräAkt}
 P)._{Imv} noch wohl michselbst. und mir nicht seidzürnend sagendem dasWahre· nicht denn ist
 ὅστις^N Pr ἀνθρώπων^G σωθήσεται(M_{Fu} οὔτε^{Kon} ὑμῖν^D Pr οὔτε^{Kon} ἄλλω^{AdjD} πλήθει^D ούδενι^D Pr γνησίως^{Adv}
 P) werauchimmer derMenschen wirdgerettetwerden weder euch noch anderer Menge keinem echt
 ἐναντιούμενος(M_{Prä} καὶ^{Kon} διακωλύων^N PräAkt πολλὰ^{AdjA} ἄδικα^{AdjA} καὶ^{Kon} παράνομα^{AdjA} ἐν^{Prp} τῇ^{ArtD} πόλει^D
 P)^N sichwidersetzend und verhindernd viele Ungerechte und Gesetzwidrige in der Stadt
 γίγνεσθαι(M_{Prä} ἀλλ^{Kon} P)._{Inf} zugeschehen, sondern

St. 32a

ἀναγκαῖόν^{AdjN} ἐστι_{PräAkt} τὸν^{ArtA} τῷ^{ArtD} ὅντι^D PräAkt μαχούμενον(M_{Prä} ὑπὲρ^{Prp} τοῦ^{ArtG} δικαίου(Adj καὶ^{Kon}
 P)^A,^G

notwendig ist den dem seienden kämpfenden für des Rechten, und εἰ^{Kon} μέλει_{PräAkt} ὀλίγον^{AdjA} χρόνον^A σωθῆσεσθαι(M_{Fu} ιδιωτεύειν_{PräAktInf} ἀλλὰ^{Kon} μὴ^{Pt} δημοσιεύειν_{PräAktInf} P),_{Inf}
wenn beabsichtigt kurze Zeit gerettet zu werden, privat zuleben sondern nicht öffentlich zu wirken.
μεγάλα^{AdjA} δ'^{Pt} ἔγωγε^N_{Pr} ὑμῖν^D_{Pr} τεκμήρια^A παρέξομαι(M_{Fu} τούτων,^G_{Pr} οὐ^{Pt} λόγους^A ἀλλά^{Kon} δ̄^A_{Pr} ὑμεῖς
P)
große aber ich ja euch Beweise werdevorlegen dieser, nicht Reden sondern was ihr τιμᾶτε, ἔργα. ἀκούσατε δή μοι τὰ συμβεβηκότα, ἵνα εἰδῆτε ὅτι οὐδέ^{Kon} ἀν^{Pt} ἐν^{Adv} schätzt, Taten. hört ja mir die Geschehenseienden, damit wisset dass auch nicht wohl einem ὑπεικάθοιμι_{AorAktOp} παρὰ^{Prp} τὸ^{ArtA} δίκαιον(Adj δείσας^N_{AorSAkt} θάνατον,^A μὴ^{Pt} ὑπείκων^N_{PräAkt} δὲ^{Pt} ἀλλὰ^{Kon} N)^A
würden nachgeben entgegen das Rechte gefürchtethabend Tod, nicht nachgebend aber sondern καὶ^{KonPt} ἀπολοίμην(M_{Aor} ἐρῶ_{FuAkt} δὲ^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr} φορτικό^{AdjA} μὲν καὶ δικανικά, ἀληθῆ δέ. ἔγω P),_{Op}
undwohl würde zugrunde gehen. werdesagen aber euch beschwerliche zwar auch forensische, Wahrheiten aber. ich γάρ, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, ἀλλην μὲν ἀρχὴν οὐδεμίαν πώποτε [32b] ἥρξα ἐν τῇ πόλει, ἔβούλευσα denn, οἱ Männer Athener, einanderes zwar Amt kein jemals [32b] habe ich geführt in der Stadt, ich war im Rat δέ· καὶ ἔτυχεν ὑμῶν ἡ φυλὴ Ἀντιοχὶς πρυτανεύουσα ὅτε ὑμεῖς τοὺς δέκα στρατηγοὺς τοὺς οὐκ aber und estraftsich von uns die Phyle Antiochis prytanisierend als ihr die zehn Strategen die nicht ἀνελομένους τοὺς ἐκ τῆς ναυμαχίας ἔβουλεύσασθε ἀθρόους κρίνειν, παρανόμως, ὃς ἐν τῷ ὑστέρῳ aufgenommenhabenden die aus der SeeSchlacht habt beschlossen gesamthaft zurichten, gesetzwidrig, wie in dem späteren χρόνῳ πᾶσιν ὑμῖν ἔδοξεν. τότε ἔγὼ μόνος τῶν πρυτάνεων ἡναντιώθην ὑμῖν μηδὲν ποιεῖν παρὰ τοὺς Zeit allen euch schien. damals ich allein der Prytaneen widersetztemich euch nichts zutun entgegen den νόμους καὶ ἔναντία ἐψηφισάμην· καὶ ἔτοί μων ὄντων ἔνδεικνύαι με καὶ ἀπάγειν τῶν ῥητόρων, Gesetzen und Gegenteiliges stimmte ich und der Bereiten der Seienden anzuseigen mich und wegzu führen der Redner, καὶ ὑμῶν κελευόντων καὶ^{Kon} βοῶντων,^G_{PräAkt} μετὰ^{Prp} τοῦ^{ArtG} νόμου^G [32c] καὶ^{Kon} τοῦ^{ArtG} δικαίου^{AdjG} und eurer befehlend und rufend, mit des Gesetzes [32c] und des Gerechten ὕμην(M_{Imp} μᾶλλόν με δεῖν διακινδυνεύειν ἢ μεθ' ὑμῶν γενέσθαι μὴ δίκαια βουλευομένων(M_{Prä} P),_G
meintest eher mich nötigzusein vollzuriskieren als mit euch zuwerden nicht Gerechtes der Beratenden, φοβηθέντα^A_{AorPas} δεσμὸν^A ἢ^{Kon} θάνατον.^A καὶ^{Kon} ταῦτα^A_{Pr} μὲν^{Pt} ἦν_{ImpAkt} ἔτι^{Adv} gefürchtethabend Haft oder Tod. und dieses zwar war noch δημοκρατουμένης(M_{Prä} τῆς^{ArtG} πόλεως.^G ἐπειδὴ^{Kon} δὲ^{Pt} ὀλιγαρχία^N ἔγένετο,_{AorMed} οἱ^{ArtN} τριάκοντα^{Adj} P)_G
derdemokratisch regiert werden den der Stadt nachdem aber Oligarchie wurde, die Dreißig αὖ^{Pt} μεταπεμψάμενοί με πέμπτον αὐτὸν εἰς τὴν θόλον προσέταξαν ἀγαγεῖν ἐκ Σαλαμῖνος Λέοντα wiederum herbeigerufen haben mich als Fünften selbst in die Tholos befallen hinzu führen aus von Salamis Leon τὸν Σαλαμῖνον ἵνα ἀποθάνοι, οἴα δὴ καὶ ἄλλοις ἐκεῖνοι^N_{Pr} πολλοῖς^{AdjD} πολλὰ^{AdjA} den Salaminischen damit sterbe, solche Dinge ja auch anderen jene vielen vieles προσέταττον,_{ImpAkt} βουλόμενοι(M_{Prä} ὡς^{Kon} πλείστους^{AdjASup} ἀναπλήσαι_{AorAktInf} αἵτιῶν.^G τότε^{Adv} P)_N
befahlensie, wollend sodass diemeisten aufzufüllen Beschuldigungen. damals μέντοι ἔγὼ οὐ [32d] λόγω ἀλλ' ἔργω αὐτὸν ἐνεδειξάμην ὅτι ἐμοὶ θανάτου μὲν μέλει, εἰ jedoch ich nicht [32d] durch Rede sondern durch Tat wiederum zeigte ich mich dass mir des Todes zwar liegt am Herzen, wenn μὴ ἀγροικότερον ἦν εἰπεῖν, οὐδέ['] ὀτιοῦν,^A_{Pr} τοῦ^{ArtG} δὲ^{Pt} μηδὲν^A_{Pr} ἄδικον^{AdjA} μηδέ^{Kon} ἀνόσιον^{AdjA} nicht derber war zusagen, und nicht irgendetwas, des aber nichts Unrechtes und nicht Unheiliges ἔργάζεσθαι(M_{Prä} τούτου^G_{Pr} δὲ^{Pt} τὸ πᾶν μέλει. ἐμὲ γὰρ ἐκείνη ἡ ἀρχὴ οὐκ ἔξεπληξεν, οὕτως P),_{Inf}
zuwirken, dessen aber das Ganze liegt am Herzen. mich denn jene die Herrschaft nicht erschreckte, so ισχυρὰ οὖσα, ὡστε ἄδικόν τι ἔργάσασθαι, ἀλλ' ἐπειδὴ ἐκ τῆς^{ArtG} θόλου^G ἔξήλθομεν,_{AorSAkt} οἱ^{ArtN} stark seiend, sodass Unrechtes etwas zuwirken, sondern nachdem aus der Tholos gingen wir hinaus, die μὲν^{Pt} τέτταρες^{Adj} ὠχοντο(M_{Imp} εἰς^{Prp} Σαλαμῖνα^A καὶ^{Kon} ἥγαγον_{AorSAkt} Λέοντα,^A ἔγω^N_{Pr} δὲ^{Pt} ὠχόμην(M_{Imp} P)_P)
zwar vier zogen fort nach Salamis und führten Leon, ich aber ging ich fort ἀπιῶν^N_{PräAkt} οἴκαδε.^{Adv} καὶ^{Kon} ὕσως^{Adv} ἀν^{Pt} διὰ ταῦτα ἀπέθανον, εἰ μὴ ἡ ἀρχὴ διὰ

weggehend heim. und vielleicht wohl wegen dessen wäreichgestorben, wenn nicht die Herrschaft inFolge ταχέων κατελύθη. καὶ^{Kon} τούτων^G_{Pr} [32e] ὑμῖν^D_{Pr} ἔσονται(M_{Fu} πολλοὶ^{AdjN} μάρτυρες.^N ἄρ'^{Pt} οὖν^{Pt} ἄν^{Pt}_P) schnellen wurde aufgelöst. und dieser [32e] euch werden sein viele Zeugen. etwa nun wohl με^A_{Pr} οἰεσθε(M_{Prä} τοσάδε^{AdjA} ἔτη^A διαγενέσθαι^{AorMedInf} εἰ^{Kon} ἔπραττον^{ImpAkt} τὰ^{ArtA} δημόσια,^{AdjA} καὶ^{Kon}_P) mich meintihr soviele Jahre durchzuleben wenn täteich die öffentlichen, und πράττων^N_{PräAkt} ἀξίως ἀνδρὸς ἀγαθοῦ ἔβοήθουν τοῖς δικαίοις καὶ ὕσπερ χρὴ τοῦτο περὶ^{Prp} handelnd würdig eines Mannes guten halfich den Gerechten und sowie esistnötig dies um πλείστου^{AdjGSup} ἐποιούμην(M_{Imp} πολλοῦ^{AdjG} γε^{Pt} δεῖ,_{PräAkt} ὥῃ ἄνδρες^V Αθηναῖοι.^V οὐδὲ^{Kon} γὰρ ἄν P); dasmeiste machteich mir; vieles ja fehlt, o Männer Athener· und auch nicht denn wohl ἄλλος einanderer

St. 33a

ἀνθρώπων οὐδείς. ἀλλ' ἐγὼ διὰ παντὸς τοῦ βίου δημοσίᾳ τε εἰ^{Kon} πού^{Adv} τι^A_{Pr} ἔπραξα^{AorAkt} der Menschen niemand. sondern ich durch denganzen des Lebens öffentlich und wenn irgendwo etwas tatich τοιοῦτος^{AdjN} φανοῦμαι(M_{Fu} καὶ^{Kon} ιδίᾳ^{Adv} ὁ^{ArtN} αὐτὸς^{AdjN} οὗτος, οὐδενὶ πώποτε συγχωρήσας οὐδὲν P),

solcher werde ich erscheinen, und privat der derselbe dieser, keinem jemals nachgegeben habend nichts παρὰ τὸ δίκαιον οὔτε ἄλλω οὔτε τούτων οὐδενὶ οὓς δὴ διαβάλλοντες ἐμέ φασιν ἐμοὺς entgegen dem Gerechten weder einanderen noch vondiesen keinem die ja verleumend mich sagensie meine μαθητὰς εἶναι. ἐγὼ δὲ διδάσκαλος μὲν οὐδενὸς πώποτ' ἐγενόμην· εἰ δέ τίς μου λέγοντος καὶ τὰ Schüler zusein. ich aber Lehrer zwar keines jemals wurde ich· wenn aber wer meiner Sprechenden und die ἐμαυτοῦ πράττοντος ἐπιθυμοῦ ἀκούειν, εἴτε νεώτερος εἴτε πρεσβύτερος, οὐδενὶ πώποτε ἐφθόνησα, οὐδὲ meiner selbst Handelnden verlangt zuhören, seies jünger oder älter, keinem jemals missgönnteich, und nicht χρήματα μὲν λαμβάνων διαλέγομαι(M_{Prä} μὴ^{Pt} [33b] λαμβάνων^N_{PräAkt} δὲ^{Pt} οὐ, ^{Pt} ἄλλοι^{Kon} ὁμοίως^{Adv} καὶ^{Kon} P)

Gelder zwar nehmend unterhalte ich mich nicht [33b] nehmend aber nein, sondern gleichermaßen sowohl πλουσίω^{AdjD} καὶ^{Kon} πένητι^D παρέχω_{PräAkt} ἐμαυτὸν^A_{Pr} ἔρωτᾶν_{PrälInfAkt} καὶ^{Kon} ἔάν^{Kon} τις^N_{Pr} βούληται(M_{Prä} P) Knj

Reichen und Armen gewähreich michselbst zufragen, und wenn jemand wolle ἀποκρινόμενος(M_{Prä} ἀκούειν ὅν ἀν λέγω. καὶ τούτων ἐγὼ εἴτε τις χρηστὸς γίγνεται(M_{Prä} εἴτε^{Kon} P)^N

antwortend zuhören deren wohl ich sage. und dieser ich seies jemand tauglich wird oder μῆ^{Pt} οὐκ^{Pt} ἀν^{Pt} δικαίως^{Adv} τὴν^{ArtA} αἰτίαν^A ὑπέχοιμι, _{PräAktOp} ὅν^G_{Pr} μήτε ὑπεσχόμην μηδενὶ μηδὲν nicht, nicht wohl gerecht die Schuld würde ich tragen, deren weder versprachich niemandem nichts πώποτε μάθημα μήτε ἐδίδαξα· εἰ δέ τίς φησι παρ' ἐμοῦ πώποτέ τι μάθειν ἢ ἀκοῦσαι ιδίᾳ ὅτι μὴ jemals Unterricht noch lehrreich· wenn aber wer sagt von mir jemals etwas zulernen oder zuhören privat dass nicht καὶ οἱ ἄλλοι πάντες, εὖ ἔστε ὅτι οὐκ ἀληθῆ λέγει. ἀλλὰ διὰ τί δή ποτε μετ' ἐμοῦ χάριον auch die anderen alle, gut wisset dass nicht Wahres sagter. sondern weshalb was ja einmal mit mir freuensich τινες πολὺν χρόνον [33c] διατρίβοντες; ἀκηκόατε, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, πᾶσαν ὑμῖν τὴν^{ArtA} ἀλήθειαν^A ἐγὼ^N_{Pr} einige lange Zeit [33c] verweilend; habt ihr gehört, o Männer Athener, ganze euch die Wahrheit ich εἴπον· ὅτι^{Kon} ἀκούοντες^N_{PräAkt} χάριουσιν_{PräAkt} ἔξεταζομένοις(M_{Prä} τοῖς^{ArtD} οἰομένοις(M_{Prä} μὲν εἶναι P)^D P)^D

sagteich· dass hörend freuensich geprüftwerdenden den Meinenden zwar zusein σοφοῖς, οὐσι δ' οὐ. εἴστι γὰρ οὐκ ἀηδές. ἐμοὶ^D_{Pr} δὲ^{Pt} τοῦτο,^N_{Pr} ὃς^{Kon} ἐγὼ^N_{Pr} φημι, _{PräAkt} Weisen, Seienden aber nicht. ist denn nicht unangenehm. mir aber dieses, wie ich behauptete, προστέτακται(M_{Per} ὑπὸ^{Prp} τοῦ^{ArtG} θεοῦ^G πράττειν καὶ ἐκ μαντείων καὶ ἔξ ἐνυπνίων καὶ παντὶ τρόπῳ P)

ist aufgetragen von dem Gott zutun und aus Orakeln und aus Träumen und jeder Weise ὥπέρ τίς ποτε καὶ ἄλλη θεία μοῖρα ἀνθρώπῳ καὶ ὅτιον προσέταξε πράττειν. welchem gerade jemand einmal auch andere göttliche Anteil Schicksal Menschen und irgendetwas befahl zutun. ταῦτα, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, καὶ ἀληθῆ ἔστιν καὶ εὐέλεγκτα. εἰ γὰρ δὴ ἔγωγε τῶν νέων τοὺς [33d]

dieses, ο Männer Athener, sowohl wahr ist als auch leichtprüfbar. wenn denn ja ichja der Jungen die [33d] μὲν διαφθείρω τοὺς δὲ διέφθαρκα, χρῆν δήπου, εἴτε τινὲς αύτῶν πρεσβύτεροι γενόμενοι ἔγνωσαν zwar verdirbeich die aber habeichverdorben, eswärenötig wohl, seies einige vonihnen Ältere geworden erkannten ὅτι νέοις οὐσιν αύτοῖς ἐγὼ κακὸν πώποτέ τι συνεβούλευσα.^{AorAkt} νυνὶ^{Adv} αύτοὺς^A_{Pr} dass jungen Seienden ihnen ich Schlechtes jemals etwas rietich, jetzt sie ἀναβαίνοντας^A_{PräAkt} ἐμοῦ^G_{Pr} κατηγορεῖν_{PräInfAkt} καὶ^{Kon} τιμωρεῖσθαι(M_{Prä} εἰ^{Kon} δὲ^{Kon} μὴ αύτοὶ ἤθελον, P).^{Inf}

hinauftretend meiner anzuklagen und zubestrafen· wenn aber nicht sieselbst wollten, τῶν οἰκείων τινὰς τῶν ἐκείνων, πατέρας καὶ ἀδελφοὺς καὶ ἄλλους τοὺς προσήκοντας, εἴπερ ὑπ' ἐμοῦ der Angehörigen einige der jener, Väter und Brüder und andere die Zugehörigen, wennwirklich von mir τι κακὸν ἐπεπόνθεσαν_{PerAkt} αύτῶν^G_{Pr} οἱ^{ArtN} οἰκεῖοι, AdjN νῦν^{Adv} μεμνῆσθαι(M_{Per} καὶ^{Kon} P).^{Inf}

etwas Schlechtes erlittenhaben ihrer die Angehörigen, jetzt sichzuerinnern und τιμωρεῖσθαι(M_{Prä} πάντως^{Adv} δὲ^{Pt} πάρεισιν αύτῶν πολλοὶ ἐνταυθοὶ οὓς ἐγὼ ὄρω, πρῶτον μὲν Κρίτων P).^{Inf}

zubestrafen. jedenfalls aber sindanwesend vonihnen viele hier die ich sehe, zuerst zwar Kriton οὔτοσί, ἐμὸς ἥλικιώτης καὶ [33e] δημότης, Κριτοβούλου τοῦδε πατήρ, ἔπειτα Λυσανίας ὁ Σφήττιος, dieserhier, mein Altersgenosse und [33e] Mitbürger, desKritobulos dieses Vater, sodann Lysanias der Sphéttier, Αἰσχίνου τοῦδε πατήρ, ἔτι δ' Ἀντιφῶν ὁ Κηφισιεὺς οὔτοσί, Ἐπιγένους πατήρ, ἄλλοι τοίνυν οὕτοι desAischines dieses Vater, ferner aber Antiphon der Kephisier dieserhier, desEpigenes Vater, andere also diese ὡν οἱ ἀδελφοὶ ἐν ταύτῃ τῇ διατριβῇ γεγόνασιν, Νικόστρατος Θεοζοτίδου, ἀδελφὸς Θεοδότου— καὶ deren die Brüder in dieser der Beschäftigung sindgeworden, Nikostratos desTheozotides, Bruder desTheodotos— und ὁ μὲν Θεόδοτος τετελεύτηκεν, ὥστε οὐκ ἀν ἐκεῖνός γε αύτοῦ καταδεηθήη— καὶ Παράλιος ὅδε, ὁ der zwar Theodotos istverstorben, sodass nicht wohl jener ja seiner würdebedürfen— und Paralos dieser, der Δημοδόκου, οὗ ἦν Θεάγης ἀδελφός· ὅδε δὲ desDemodokos, dessen war Theages Bruder· dieser aber

St. 34a

Ἀδείμαντος, ὁ Ἀρίστωνος, οὗ ἀδελφὸς οὔτοσὶ Πλάτων, καὶ Αἰαντόδωρος, οὗ Ἀπολλόδωρος ὅδε Adeimantos, der desAriston, dessen Bruder dieserhier Platon, und Aiantodoros, dessen Apollodoros dieser ἀδελφός. καὶ ἄλλους πολλοὺς ἐγὼ ἔχω ὑμῖν εἰπεῖν, ὡν τινα ἔχρην μάλιστα μὲν ἐν τῷ Bruder. und andere viele ich ichhabe euch zusagen, vondenēn irgendeinen nötigwar ammeisten zwar in dem ἔαυτοῦ λόγῳ παρασχέσθαι Μέλητον^A μάρτυρα^A εἰ^{Kon} δὲ^{Pt} τότε^{Adv} ἐπελάθετο(M_{Aor} νῦν^{Adv} P), seineseigenen LogosRede zubeistellen Meletos Zeugen· wenn aber damals vergaßer, jetzt παρασχέσθω—_{AorSMedImv} ἐγὼ^N_{Pr} παραχωρῶ—_{PräAkt} καὶ^{Kon} λεγέτω_{PräAktImv} εἴ τι ἔχει τοιοῦτον. ἀλλὰ sollbeistellen— ich gebenach— und sollsagen ob etwas hat derartiges. aber τούτου πᾶν τούναντίον εύρήσετε, ὡ ἄνδρες,^V πάντας^{AdjA} ἐμοὶ^D_{Pr} βοηθεῖν_{PräInfAkt} ἔτοίμους^{AdjA} τῷ^{ArtD} dessen ganz dasGegenteil werdetfinden, ο Männer, alle mir zuhelfen bereit dem διαφθείροντι,^D_{PräAkt} τῷ^{ArtD} κακὰ^{AdjA} ἐργαζομένῳ(M_{Prä} τοὺς οἰκείους αύτῶν, ὡς φασι Μέλητος καὶ Ἄνυτος. P)^D

verderbenden, dem Schlechtes wirkenden die Eigenen ihrer, wie sagensie Meletos und Anytos. [34b] αὐτοὶ μὲν^{Pt} γὰρ^{Pt} οἱ^{ArtN} διεφθαρμένοι(M_{Per} τάχ^{Adv} ἀν^{Pt} λόγον^A ἔχοιεν_{PräAktOp} βοηθοῦντες^N_{PräAkt} P)^N

[34b] sieselbst zwar denn die Verdorbenen vielleicht wohl Grund hättenwohl helfend· οἱ^{ArtN} δὲ ἀδιάφθαρτοι, πρεσβύτεροι ἥδη ἄνδρες, οι τούτων προσήκοντες, τίνα ἄλλον ἔχουσι λόγον die aber unverdorbenen, ältere schon Männer, die dieser Zugehörigen, welchen anderen haben Grund βοηθοῦντες ἐμοὶ ἀλλ' ἢ τὸν ὄρθον τε καὶ δίκαιον,^{AdjA} ὅτι^{Kon} συνίσσαι_{PräAkt} Μελήτω^D μὲν^{Pt} helfend mir sondern oder den richtigen und auch gerechten, dass verstehen demMeletos zwar ψευδομένῳ(M_{Prä} ἐμοὶ^D_{Pr} δὲ^{Pt} ἀληθεύοντι;^D_{PräAkt} εἰεν_{PräAktOp} δῆ, Pt ὡϊ ἄνδρες^V ὁ^A_{Pr} μὲν^{Pt} ἐγὼ^N_{Pr} P),^D

lügend, mir aber wahrsagenden; seies ja, ο Männer· was zwar ich ἔχοιμ[']_{PräAktOp} ἀν^{Pt} ἀπολογεῖσθαι(M_{Prä} σχεδόν^{Adv} ἔστι_{PräAkt} ταῦτα καὶ ἄλλα Ἰσως τοιαῦτα. τάχα δ' ἀν hätteich wohl michzuverteidigen, beinahe ist diese und andere vielleicht solche. bald aber wohl

τις [34c] ὑμῶν^G_{Pr} ἀγανακτήσειεν_{AorAktOp} ἀναμνησθὲις(M_{Aor} ἔαυτοῦ,^G_{Pr} εἰ^{Kon} ὁ^{ArtN} μὲν^{Pt} καὶ^{Kon}
 P)^N jemand [34c] eurer würdesichempören sicherinnerthabend seinerselbst, wenn der zwar auch
 ἔλάττω^{AdjAKmp} τουτού^G_{Pr} τοῦ^{ArtG} ἀγῶνος^G ἀγῶνα^A ἀγωνιζόμενος(M_{Prä} ἔδειθη(M_{Aor} τε^{Pt} καὶ^{Kon}
 P)^N geringeren dieseshier des Kampfes Kampf kämpfend bater und auch
 ἵκέτευσε_{AorAkt} τοὺς^{ArtA} δικαστὰς^A μετὰ πολλῶν δακρύων, παιδία τε αὐτοῦ ἀναβιβασάμενος ἵνα
 flehte die Richter mit vielen Tränen, Kinder und seinerselbst hinaufgeführhabend damit
 ὅτι μάλιστα ἔλεηθείη,AorPasOp καὶ^{Kon} ἄλλους^{AdjA} τῶν^{ArtG} οἰκείων^{AdjG} καὶ^{Kon} φίλων(Adj πολλούς,^{AdjA}
 N)^G sosehrwie ammeisten bemitleidetwürde, und andere der Angehörigen und Freunde viele,
 ἔγω^N_{Pr} δὲ^{Pt} οὐδὲν ἄρα τούτων ποιήσω, καὶ ταῦτα κινδυνεύων, ὡς ἀν δόξαιμι, τὸν ἔσχατον κίνδυνον.
 ich aber nichts also dieses werdetun, und dieses riskierend, wie wohl würdescheinen, die äußersten Gefahr.
 τάχ' ἀν οὖν τις ταῦτα ἐννοήσας αὐθαδέστερον ἀν^{Pt} πρός^{Prp} με^A_{Pr} σχοίν_{AorAktOp} καὶ^{Kon}
 vielleicht wohl nun jemand dieses bedachthabend eigensinniger wohl gegenüber mich verhieltesich und
 ὀργισθεῖς^N_{AorPas} αὐτοῖς^D_{Pr} τούτοις^D_{Pr} θεῖτο(M_{Aor} ἀν^{Pt} μετ' ὀργῆς [34d] τὴν ψῆφον. εἰ δή τις ὑμῶν
 P)_{Op} zorniggewordenseiend diesen geradediesen würdesetzen wohl mit Zornes [34d] die Stimme. wenn ja jemand voneuch
 οὕτως ἔχει— οὐκ ἀξιῶ μὲν γὰρ ἔγωγε, εἰ δ' οὖν— ἐπιεικῆ ἂν μοι δοκῶ(M_{Prä}
 P) so istbeschaffen— nicht haltefürwürdig zwar denn ichja, wenn aber nun— angemessenwohl mir scheineich
 πρὸς^{Prp} τοῦτον^A_{Pr} λέγειν_{PräInfAkt} λέγων^N_{PräAkt} ὅτι^{Kon} ἔμοι,^D_{Pr} ὦ^{ij} ἄριστε,^{AdjV} εἰσὶν_{PräAkt} μέν πού τινες
 zu diesem zureden sagend dass mir, o Bester, sind zwar irgendwo einige
 καὶ οἰκεῖοι· καὶ γὰρ τοῦτο αὐτὸ τὸ τοῦ Ὄμήρου, οὐδ' ἔγὼ ἀπὸ δρυὸς οὐδ' ἀπὸ πέτρης
 auch Angehörige· und denn dieses selbst das des Homer, auchnicht ich von Eiche auchnicht von Felsen
 πέφυκα ἀλλ' ἔξ ἀνθρώπων, ὥστε καὶ οἰκεῖοι μοί εἰσι καὶ ὑεῖς γε, ὡ ἄνδρες Αθηναῖοι, τρεῖς, εῖς
 binentsprossen sondern aus Menschen, sodass auch Angehörige mir sind und Söhne ja, o Männer Athener, drei, einer
 μὲν μειράκιον ἥδη, δύο δὲ^{Pt} παιδία·^A ἀλλ^{Kon} ὅμως^{Adv} οὐδένα^A_{Pr} αὐτῶν^G_{Pr} δεῦρο^{Adv}
 zwar Jüngling schon, zwei aber Kinder· doch dennoch keinen vonihnen hierher
 ἀναβιβασάμενος^N_{AorSMed} δεήσομαι(M_{Fu} ὑμῶν^G_{Pr} ἀποψηφίσασθαι,AorMedInf τί^A_{Pr} δὴ^{Pt} οὖν^{Pt} οὐδὲν^A_{Pr}
 P) hinaufgeführhabend werdebitten eurer freizusprechen. warum denn nun nichts
 τούτων^G_{Pr} ποιήσω;_{AorAktKnj} οὐκ^{Pt} αὐθαδιζόμενος(M_{Prä} ὦ^{ij} ἄνδρες Αθηναῖοι, [34e] οὐδ' ὑμᾶς ἀτιμάζων,
 P),^N dieses werdetun; nicht eigensinnigseiend, o Männer Athener, [34e] auchnicht euch entehrend,
 ἀλλ' εἰ μὲν θαρραλέως ἔγὼ ἔχω πρὸς θάνατον ἥ μή, ἀλλος λόγος, πρὸς δ' οὖν
 sondern wenn zwar mutig ich ichhabe gegenüber Tod oder nicht, anderes WortRede, hinsichtlich aber nun
 δόξαν καὶ ἔμοι καὶ ὑμῖν καὶ ὅλῃ τῇ πόλει οὐ μοι δοκεῖ καλὸν εἶναι ἐμὲ τούτων οὐδὲν ποιεῖν καὶ
 Meinung und mir und euch und ganzen der Stadt nicht mir scheint schicklich zusein mich dieser nichts zutun und
 τηλικόνδε ὅντα καὶ τοῦτο τούτομα ἔχοντα, εἴτ' οὖν ἀληθὲς εἴτ' οὖν^{Pt} ψεῦδος,^N ἀλλ^{Kon} οὖν^{Pt}
 soalt seiend und diesen Namen habend, seies nun wahr seies nun Falsches, sondern doch
 δεδογμένον(M_{Per}
 P)^N beschlossenseiend

St. 35a

γέ ἔστι τῷ Σωκράτῃ διαφέρειν τῶν πολλῶν ἀνθρώπων. εἰ οὖν ὑμῶν οἱ δοκοῦντες
 ja esist irgendwem Sokrates sichzuunterscheiden der vielen Menschen. wenn nun voneuch die Geltenden
 διαφέρειν εἴτε σοφίᾳ εἴτε ἀνδρείᾳ εἴτε ἀλλῃ ἥτινοι^D_{Pr} ἀρετῇ^D τοιοῦτοι^{AdjN} ἔσονται(M_{Fu}
 P), sichzuunterscheiden seies Weisheit seies Tapferkeit seies anderer welcherauchimmer Tugend solche werdensein,
 αἰσχρὸν^{AdjN} ἀν^{Pt} εἴη_{PräAktOp} οἴουσπερ^G_{Pr} ἔγω^N_{Pr} πολλάκις^{Adv} ἔώρακά_{PerAkt} τινας^A_{Pr} ὅταν^{Kon}
 schändlich wohl wäre· wiegerade ich oft habegesehen einige wennimmer
 κρίνωνται(M_{Prä} δοκοῦντας^A_{PräAkt} μέν^{Pt} τι^A_{Pr} εἶναι, PräInfAkt θαυμάσια^{AdjA} δὲ^{Pt} ἐργαζομένους(M_{Prä} ὡς^{Kon}
 P),_{Knj}

gerichtetwerden, scheinend zwar etwas zusein, wunderbare aber wirkend, als
δεινόν^{AdjA} τι^A_{Pr} οἰομένους(M_{Prä} πείσεσθαι(M_{Fu} εἰ^{Kon} ἀποθανοῦνται(M_{Fu} ὕσπερ^{Kon} ἀθανάτων^{AdjG}
P)^A P)_{Inf} P),
schreckliches etwas meinend zuerleiden wenn siesterbenwerden, sowie Unsterblichen
ἐσομένων(M_{Fu} ἀν^{Pt} ὑμεῖς^N_{Pr} αύτοὺς^A_{Pr} μὴ^{Pt} ἀποκτείνητε·_{AorSAktKnj} οἱ^N_{Pr} ἔμοι^D_{Pr} δοκοῦσιν_{PräAkt} αἰσχύνην^A τῇ
P)^G
werdenseienden wohl ihr sie nicht tötet· die mir scheinen Schande der
πόλει περιάπτειν, ὥστ' ἀν τινα καὶ τῶν ξένων [35b] ὑπολαβεῖν ὅτι οἱ διαφέροντες Ἀθηναῖων
Stadt anzuhängen, sodass wohl irgendeinen auch der Fremden [35b] annehmen dass die sichabhebenden derAthener
εἰς ἀρετήν, οὓς αὐτοὶ ἔσυτῶν ἐν τε ταῖς ἀρχαῖς καὶ ταῖς ἄλλαις τιμαῖς προκρίνουσιν, οὗτοι
inBezugauf Tugend, welche sieselbst ihrerselbst in und den Ämtern und den anderen Ehren bevorzugen, diese
γυναικῶν οὐδὲν διαφέρουσιν. ταῦτα γάρ, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, οὔτε ὑμᾶς χρὴ ποιεῖν τοὺς δοκοῦντας καὶ
vonFrauen nichts unterscheidensich. diese denn, o Männer Athener, weder euch nötigist zutun die Scheinenden und
όπηον τι εἶναι, οὕτ', ἀν ἡμεῖς^N_{Pr} ποιῶμεν,_{PräAktKnj} ὑμᾶς^A_{Pr} ἐπιτρέπειν,_{PrälnfAkt} ἀλλὰ^{Kon} τοῦτο^A_{Pr}
wieauchimmer etwas zusein, weder, wohl wir tun, euch zuerlauben, sondern dieses
αὐτὸ^A_{Pr} ἐνδείκνυσθαι(M_{Prä} ὅτι^{Kon} πολὺ^{AdjA} μᾶλλον^{AdvKmp} καταψηφεῖσθε(M_{Fu} τοῦ^{ArtG} τὰ^{ArtA} ἐλεινὰ^{AdjA}
P)_{Inf} P),
selbst zuzeigen, dass viel mehr werdetverurteilen den die erbärmlichen
ταῦτα^A_{Pr} δράματα^A εἰσάγοντος^G_{PräAkt} καὶ^{Kon} καταγέλαστον^{AdjA} τὴν πόλιν ποιοῦντος ἢ τοῦ ἡσυχίαν ἄγοντος.
diese Dramen einführenden und lächerlich die Stadt machenden als den Ruhe führenden.
χωρὶς δὲ τῆς δόξης, ὡς ἄνδρες, ^V οὐδὲ^{KonPt} δίκαιον^{AdjN} μοι^D_{Pr} δοκεῖ_{PräAkt} εἶναι_{PrälnfAkt} [35c] δεῖσθαι(M_{Prä}
P)_{Inf}
ohne aber der Meinung, o Männer, auchnicht gerecht mir scheint zusein [35c] zubitten
τοῦ^{ArtG} δικαστοῦ^G οὐδὲ^{KonPt} δεόμενον(M_{Prä} ἀποφεύγειν,_{PrälnfAkt} ἀλλὰ^{Kon} διδάσκειν_{PrälnfAkt} καὶ^{Kon}
P)^A
des Richters auchnicht bittend zuentkommen, sondern zulehren und
πείθειν_{PrälnfAkt} οὐ^{Pt} γὰρ^{Pt} ἐπὶ^{Prp} τούτῳ^D_{Pr} κάθηται(M_{Prä} ὁ^{ArtN} δικαστής,^N ἐπὶ^{Prp} τῷ^{ArtD}
P)
zuüberzeugen. nicht denn zudemZweck diesem sitzt der Richter, zudemZweck demZweck
καταχαρίζεσθαι(M_{Prä} τὰ^{ArtA} δίκαια,^{AdjA} ἀλλὰ^{Kon} ἐπὶ^{Prp} τῷ^{ArtD} κρίνειν_{PrälnfAkt} ταῦτα^A_{Pr} καὶ^{Kon}
P)_{Inf}
gefälligzusein die gerechtenDinge, sondern zu demZweck zuentscheiden diese und
όμώμοκεν_{PerAkt} οὐ^{Pt} χαριεῖσθαι(M_{Fu} οῖς^D_{Pr} ἀν δοκῆ αὐτῷ, ἀλλὰ δικάσειν κατὰ τοὺς νόμους.
P)_{Inf}
hatgeschworen nicht Gefälligkeitzuerweisen denen wohl scheine ihm, sondern richtenzuwerden gemäß den Gesetze.
οὐκον χρὴ οὔτε^{Kon} ὑμᾶς^A_{Pr} ἐθίζειν_{PrälnfAkt} ὑμᾶς^A_{Pr} ἐπιορκεῖν_{PrälnfAkt} οὐθ'^{Kon} ὑμᾶς^A_{Pr} ἐθίζεσθαι(M_{Prä}
P)_{Inf}
also nicht nötigist weder uns zugewöhnen euch Meineidezugehen noch euch sichzugewöhnen·
οὐδέτεροι^{AdjN} γὰρ^{Pt} ἀν ἡμῶν εύσεβοῖεν. μὴ οὖν ἀξιοῦτέ με, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, τοιαῦτα^{AdjA}
keinervonbeiden denn wohl vonuns würdenfrommsein. nicht nun haltetfürwürdig mich, o Männer Athener, solche
δεῖν_{PrälnfAkt} πρὸς^{Prp} ὑμᾶς^A_{Pr} πράττειν_{PrälnfAkt} ἀ^A_{Pr} μήτε^{Kon} ἡγοῦμαι(M_{Prä} καλὰ^{AdjA} εἶναι_{PrälnfAkt} μήτε
P)
nötigzusein gegenüber euch zutun welche weder halteich schön zusein noch
δίκαια [35d] μήτε δσια, ἀλλως τε μέντοι νὴ Δία πάντως καὶ ἀσεβείας φεύγοντα ὑπὸ Μελήτου
gerecht [35d] noch heilig, sonst und jedoch bei Zeus ganzgewiss auch Gottlosigkeit fliehend unter Meletos
τουτού. σαφῶς γὰρ ἀν, εἰ^{Kon} πείθοιμι_{PräAktOp} ὑμᾶς^A_{Pr} καὶ^{Kon} τῷ^{ArtD} δεῖσθαι(M_{Prä} βιαζοίμην(M_{Prä}
P)_{Inf} P)_{Op}
dieseshier. klar denn wohl, wenn überredeteich euch und dem Bitten zwängeleichmich
όμωμοκότας,^A_{PerAkt} θεοὺς^A ἀν^{Pt} διδάσκοιμι_{PräAktOp} μὴ^{Pt} ἡγεῖσθαι(M_{Prä} ὑμᾶς^A_{Pr} εἶναι_{PrälnfAkt} καὶ^{Kon}
P)_{Inf}
geschworenHabende, Götter wohl ichwürdelehren nicht zumeinen euch zusein, und
ἀτεχνῶς^{Adv} ἀπολογούμενος(M_{Prä} κατηγορούην_{PräAktOp} ἀν^{Pt} ἔμαυτοῦ ὡς θεοὺς οὐ νομίζω. ἀλλὰ πολλοῦ
P)^N
einfach michverteidigend würdeanklagen wohl meinerselbst dass Götter nicht ichmeine. aber beiweitem
δεῖ οὐτως ἔχειν· νομίζω τε γάρ, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ὡς οὐδὲις τῶν ἔμῶν κατηγόρων, καὶ ὑμῖν
istnötig so zusein ichmeine und denn, o Männer Athener, dass keiner der meinen Ankläger, und euch

ἐπιτρέπω καὶ τῷ θεῷ κρῖναι περὶ ἐμοῦ ὅπῃ μέλλει ἐμοί τε ἄριστα εῖναι καὶ ὑμῖν. τὸ überlasseich und dem Gott zuentscheiden über mich wie auch immer es bevorsteht mir und am besten zusein und euch. das [35e] μὲν μὴ ἀγανακτεῖν, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ἐπὶ τούτῳ [35e] zwar nicht zuzürnen, o Männer Athener, über diesem

St. 36a

τῷ^D γεγονότι,^D PerAkt ὅτι^{Kon} μου^G Pr κατεψηφίσασθε,^{AorMed} ἄλλα^{AdjA} τέ^{Pt} μοι^D Pr πολλὰ^{AdjA} dem Geschehenen, dass meiner ihr gegen mich abgestimmt habt, anderes ja mir vieles συμβάλλεται(M_{Prä}) καὶ οὐκ ἀνέλπιστόν μοι γέγονεν τὸ γεγονὸς τοῦτο, ἄλλὰ πολὺ μᾶλλον θαυμάζω P), trügt bei, und nicht unerwartet mir ist geworden das Geschehene dieses, sondern viel mehr staune ich ἐκατέρων τῶν ψήφων τὸν γεγονότα ἀριθμόν. οὐ γὰρ ὠόμην(M_{Imp} ἔγωγε^N Pr οὕτω^{Adv} παρ^{Prp} P) beider der Stimmen den gewordenseienden Zahl. nicht denn ichmeinte ichja so um δλίγον^{AdjA} ἔσεσθαι(M_{Fu} ἄλλα^{Kon} παρὰ^{Prp} πολύ^{AdjA} νῦν^{Adv} δέ, ὡς ξοικεν, εἰ τριάκοντα μόναι μετέπεσον P)_{Inf} wenig werdenzusein sondern um viel jetzt aber, wie esscheint, wenn dreißig nur übergefallen τῶν ψήφων, ἀπεπεφεύγη ἄν. Μέλητον μὲν οὖν, ὡς ἐμοὶ δοκῶ, καὶ νῦν ἀποφευγα, καὶ οὐ μόνον der Stimmen, hätte ich entronnen wohl. Meletos zwar nun, wie mir scheint, auch jetzt bin ich entronnen, und nicht nur ἀποφευγα, ἄλλὰ παντὶ δῆλον τοῦτό γε, ὅτι εἰ μὴ ἀνέβη Ἄνυτος καὶ Λύκων κατηγορήσοντες bin ich entronnen, sondern jedem klar dieses ja, dass wenn nicht hinaufging Anytos und Lykon anklagenwerdende ἐμοῦ, καὶ ὥφλε χιλίας [36b] δραχμάς, οὐ μεταλαβὼν τὸ πέμπτον μέρος τῶν ψήφων. meiner, und wohl hätte er verwirkt tausend [36b] Drachmen, nicht erlangthabend den fünften Anteil der Stimmen. τιμᾶται(M_{Prä} δ^{Pt} οὗν^{Pt} μοι^D Pr ὁ^{ArtN} ἀνὴρ^N θανάτου.^G εἴεν^{PräAktOp} ἔγὼ^N Pr δὲ^{Pt} δὴ τίνος ὑμῖν P) wird dage setzt aber nun mir der Mann des Todes. seies ich aber nun wessen euch ἀντιτιμήσομαι, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι; ἢ δῆλον ὅτι τῆς ἀξίας; τί οὖν; τ τί ἀξιός είμι παθεῖν ἢ werde ich gegen bewerten, o Männer Athener; oder klar dass der Würde; was nun; ja was würdig bin zuerleiden oder ἀποτείσαι, ὅτι μαθὼν ἐν τῷ βίῳ οὐχ ἡσυχίαν ἦγον, ἄλλ' ἀμελήσας ὡνπερ οἱ zubezahlen, dass gelernt habend in dem Leben nicht Ruhe führte ich, sondern vernachlässigte habend dessengerade die πολλοί, χρηματισμοῦ τε καὶ οἰκονομίας καὶ στρατηγιῶν καὶ δημητοριῶν καὶ τῶν ἄλλων ἀρχῶν καὶ Vielen, GeldBeschäftigung und auch Hausverwaltung und FeldherrnÄmter und Volksreden und der anderen Ämter und συνωμοσιῶν καὶ στάσεων τῶν^{ArtG} ἐν^{Prp} τῇ^{ArtD} πόλει^D γιγνομένων(M_{Prä} ἡγησάμενος^N AorMed ἔμαυτὸν^A Pr P), Verschwörungen und ParteiKämpfe der in der Stadt werdenden, erachtethabend mich selbst ὣ^D Pr [36c] ὄντι^D PräAkt ἐπιεικέστερον^{AdjKmp} εἶναι^{PräInfAkt} ἢ^{Kon} ὕστε^{Kon} εἰς^{Prp} ταῦτ'^A Pr ίόντα^A PräAkt wie [36c] seiend angemessener zusein als sodass in diese gehend σώζεσθαι(M_{Prä} ἐνταῦθα^{Adv} μὲν^{Pt} οὐκ ἢα οἴ ἐλθὼν μήτε ὑμῖν μήτε ἔμαυτῷ^A εἶμελλον μηδὲν P)_{Inf} sichzurennen, hier zwar nicht gingich wohin gekommenseiend weder euch noch mirselbst standichbevor nichts δφελος εῖναι, ἐπὶ δὲ τὸ ἴδια ἔκαστον ἵων εὔεργετεῖν τὴν μεγίστην εὔεργεσίαν, ὡς ἔγώ φημι, ἐνταῦθα Nutzen zusein, zu aber das privat jeden gehend zuwohltun die größte Wohltat, wie ich sage, hier ἢα, ἐπιχειρῶν ἔκαστον ὑμῶν πεθειν^{PräInfAkt} μὴ^{Pt} πρότερον^{AdvKmp} μήτε^{Kon} τῶν^{ArtG} ἔαυτο^G Pr gingich, unternehmend jeden voneuch zuüberreden nicht früher weder der eigenen μηδενὸς^G Pr ἐπιμελεῖσθαι(M_{Prä} πρὶν^{Kon} ἔαυτο^G Pr ἐπιμεληθεῖη^{AorMedOp} ὅπως^{Kon} ὡς^{Kon} βέλτιστος^{AdjSupN} P)_{Inf} keines sichzukümmern bevor seiner selbst sich gekümmerhaben möge damit wie bestmöglich καὶ^{Kon} φρονιμώτατος^{AdjSupN} ἔσοιτο(M_{Fu} μήτε^{Kon} τῶν^{ArtG} τῇ^{ArtG} πόλεως, πρὶν αὐτῆς τῆς πόλεως, τῶν τε P), Op und umsichtigst seimöge, noch der der Stadt, bevor ihrer der Stadt, der und ἄλλων οὕτω κατὰ τὸν^{ArtA} αὐτὸν^{AdjA} [36d] τρόπον^A ἐπιμελεῖσθαι(M_{Prä} τί^A Pr οὗν^{Pt} είμι^{PräAkt} ἄξιος^{AdjN} P)_{Inf} anderen so gemäß den selben [36d] Weise sichzukümmern— was nun bin würdig παθεῖν^{AorInfAkt} τοιοῦτος^{AdjN} ὕν; ἀγαθόν τι, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, εἰ δεῖ γε κατὰ τὴν^{ArtA} zuerleiden solch seiend; ein Gutes irgend etwas, o Männer Athener, wenn es nötig ist ja gemäß die

ἀξίαν^A τῇ^{ArtD} ἀληθείᾳ^D τιμᾶσθαι(M_{Prä}
 καὶ^{Kon} ταῦτά^A_{Pr} γε^{Pt} ἀγαθὸν^{AdjA} τοιοῦτον^{AdjA} ὅτι ἂν πρέποι ἔμοι.
 P)._{Inf}
 Würde der Wahrheit geehrtzuwerden und dieses ja Gut solches was wohl sichschicke mir.
 τί οὖν πρέπει ἀνδρὶ πένητι εὔεργέτῃ δεομένω(M_{Prä}
 P)^D ἄγειν_{PräInfAkt} σχολὴν^A ἐπὶ_{Prp} τῇ^{ArtD} ὑμετέρᾳ^{AdjD}
 was nun ziemtsich einemMann armen Wohltäter bedürftigseinden zuverbringen Muße auf der euren
 παρακελεύσει;^D οὐκ^{Pt} ἔσθ'_{PräAkt} ὅτι^{Kon} μᾶλλον, ὡς ἄνδρες Ἀθηναῖοι, πρέπει οὕτως ὡς τὸν τοιοῦτον ἄνδρα
 Zusprache; nicht ist dass mehr, o Männer Athener, ziemtsich so dass den solchen Mann
 ἐν_{Prp} πρυτανείῳ^D σιτεῖσθαι(M_{Prä} πολύ^{AdjA} γε^{Pt} μᾶλλον^{AdvKmp} ἢ_{Kon} εἰ^{Kon} τις^N_{Pr} ὑμῶν^G_{Pr} ὕπαρ ἢ
 P)._{Inf}
 im Prytaneion gespeistzuwerden, viel ja mehr als wenn einer voneuch mitPferd oder
 συνωρίδι ἢ ζεύγει νενίκηκεν Ὄλυμπίασιν· ὁ μὲν γὰρ ὑμᾶς ποιεῖ εὐδαίμονας δοκεῖν εἶναι,
 mitZweigespann oder mitViergespann hatgesiegt beiOlympia· der zwar denn euch macht glücklich zuscheinen zusein,
 ἐγὼ δὲ εἶναι, [36e] καὶ ὁ^{ArtN} μὲν^{Pt} τροφῆς^G οὐδὲν^A_{Pr} δεῖται(M_{Prä} ἐγὼ^N_{Pr} δὲ^{Pt} δεομαι(M_{Prä} εἰ^{Kon} οὖν^{Pt}
 P),
 ich aber zusein, [36e] und der zwar derSpeise nichts bedarf, ich aber bedarfich. wenn nun
 δεῖ_{PräAkt} με^A_{Pr} κατὰ_{Prp} τὸ^{ArtA} δίκαιον^{AdjA} τῆς^{ArtG} ἀξίας^G τιμᾶσθαι(M_{Prä} τούτου^G_{Pr}
 P)._{Inf}
 istnötig mich gemäß dem Gerechten der Würde geehrtzuwerden, dieses

St. 37a

τιμῶμαι(M_{Prä} ἐν_{Prp} πρυτανείῳ^D σιτήσεως^G ἵσως^{Adv} οὖν^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr} καὶ^{Kon} ταυτὶ^A_{Pr} λέγων^N_{PräAkt} παραπλησίως
 P),
 werdeichgeehrt, im Prytaneion derSpeisung. vielleicht nun euch auch dieseshier sagend ähnlich
 δοκῶ λέγειν ὥσπερ περὶ τοῦ οἴκτου καὶ τῆς ἀντιβολήσεως, ἀπαυθαδιζόμενος(M_{Prä} τὸ^{ArtN} δὲ^{Pt} οὐκ^{Pt}
 P).
 scheineich zureden wie über den Jammer und der FlehBitte, vermessenredend· dies aber nicht
 ξστιν, ὡς^{ij} ἄνδρες^V Αθηναῖοι,^V τοιοῦτον^{AdjN} ἀλλὰ^{Kon} τοιόνδε^{AdjN} μᾶλλον^{AdvKmp} πέπεισμαι(M_{Per} ἐγὼ^N_{Pr}
 P)
 ist, o Männer Athener, sobeschaffen sondern sageartet mehr. binüberzeugt ich
 ἔκών^{AdjN} εἶναι_{PräInfAkt} μηδένα^A_{Pr} ἀδικεῖν_{PräInfAkt} ἀνθρώπων,^G ἀλλὰ^{Kon} ὑμᾶς^A_{Pr} τοῦτο^A_{Pr} οὐ^{Pt} πείθω_{PräAkt}
 freiwillig zusein niemanden Unrechztutun vonMenschen, sondern euch davon nicht überzeugeich·
 ὀλίγον^{AdjA} γὰρ^{Pt} χρόνον^A ἀλλήλοις^D_{Pr} διειλέγμεθα(M_{Per} ἐπεί, _{Kon} ὡς^{Kon} ἐγῷμαι(M_{Prä} εἰ^{Kon} ἦν_{ImpAkt}
 P),
 kurze denn Zeit miteinander habenwirunsunterhalten. da, wie ichmeine, wenn war
 ὑμῖν^D_{Pr} νόμος,^N ὥσπερ_{Kon} καὶ^{Kon} ἀλλοις^{AdjD} ἀνθρώποις,^D περὶ θανάτου μὴ μίαν ἡμέραν μόνον [37b]
 euch Gesetz, sowie auch anderen Menschen, über denTod nicht einen Tag nur [37b]
 κρίνειν ἀλλὰ πολλάς, ἐπείσθητε ἀν· νῦν δ' οὐ βάδιον ἐν χρόνῳ ὀλίγῳ μεγάλας
 zuentscheiden sondern viele, wäretüberzeugworden wohl jetzt aber nicht leicht in Zeit kurzer große
 διαβολὰς^A ἀπολύεσθαι(M_{Prä} πεπεισμένος(M_{Per} δὴ^{Pt} ἐγὼ^N_{Pr} μηδένα^A_{Pr} ἀδικεῖν_{PräInfAkt} πολλοῦ^{AdjG} δέω_{PräAkt}
 P)._{Inf}
 Verleumdungen loszuwerden. überzeugseiend ja ich niemanden Unrechztutun viel ermangleich
 ἔμαυτόν^A_{Pr} γε ἀδικήσειν καὶ κατ' ἔμαυτοῦ ἔρειν αὐτὸς ὡς ἄξιός εἰμί του κακοῦ καὶ
 michselbst ja Unrechttunzuwerden und gegen michselbst sagenzuwerden selbst dass würdig bin des Übels und
 τιμήσεσθαι τοιούτου τινὸς ἔμαυτῷ. τί δείσας; ἢ μὴ^{Pt} πάθω_{AorAktKnj} τοῦτο^A_{Pr} οὐ^G_{Pr}
 anzusetzenzuwerden solchen eines mirselbst. was gefürchtethabend; etwa nicht erleideich dieses dessen
 Μέλητός^N μοι^D_{Pr} τιμᾶται(M_{Prä} δὲ^N_{Pr} φημι_{PräAkt} οὐκ^{Pt} εἰδέναι οὗτ' εἰ ἀγαθὸν οὗτ' εἰ κακόν ἔστιν;
 P),
 Meletos mir ansetzt, was ichsage nicht gewusstzuhaben weder ob gut noch ob schlecht ist;
 ἀντὶ τούτου δὴ ἔλωμαι ὡν εὖ οἴδα τι κακῶν ὅντων τούτου τιμησάμενος; πότερον δεσμοῦ;
 statt dessen denn sollichwählen deren gut weißich etwas Schlechten seienden dieses angesetzhabend; etwa derFessel;
 καὶ [37c] τί με δεῖ ζῆν ἐν δεσμωτηρίᾳ, δουλεύοντα^A_{PräAkt} τῇ^{ArtD} ἀεὶ^{Adv} καθισταμένη(M_{Prä} ἀρχῆ,^D
 P)
 und [37c] was mich nötigt zuleben im Gefängnis, dienend der stets eingesetztewerdenden Behörde,
 τοῖς^{ArtD} ἔνδεκα;^{AdjD} ἀλλὰ^{Kon} χρημάτων^G καὶ^{Kon} δεδέσθαι(M_{Per} ξως^{Kon} ἀν^{Pt} ἐκτείσω;_{AorAktKnj} ἀλλὰ^{Kon}

den Elf; sondern derGelder und gebundenzusein bis wohl ichbe Zahle; sondern
^{P) Inf}
 ταύτον^{AdjA} μοι^D Pr ἔστιν^{PräAkt} ὅπερ^{Pr} νυνδή^{Adv} ἔλεγον· οὐ γὰρ ἔστι μοι χρήματα ὄπόθεν ἐκτείσω.
 dasselbe mir ist wasgerade eben sagteich nicht denn ist mir Geld woher ichbe Zahlenwerde.
 ἀλλὰ δὴ φυγῆς τιμήσωμαι; ίσως γὰρ ἂν μοι τούτου τιμήσαιτε. πολλὴ μεντάν με
 sondern ja der Verbannung sollichansetzen; vielleicht denn wohl mir dessen würdetansetzen. große freilich wohl mich
 φιλοψυχία ἔχοι, ὡς ἄνδρες Αθηναῖοι, εἰ οὕτως ἀλόγιστός εἴμι ὕστε^{Kon} μὴ^{Pt} δύνασθαι(M_{Prä}) λογίζεσθαι(M_{Prä})
^{P) Inf} ^{P) Inf}
 Lebensliebe hätte, o Männer Athener, wenn so unvernünftig bin sodass nicht vermögen überlegen
^{ὅτι Kon} ὑμεῖς^N Pr μὲν^{Pt} ὄντες^N PräAkt πολιταί^N μου^G Pr οὐχ^{Pt} οἶος^{AdjN} τε^{Pt} ἐγένεσθε(M_{Aor}) ἐνεγκείν_{AorSAktInf}
^{P)}
 dass ihr zwar seiend Bürger meiner nicht fähig und wurdet ertragen
^{τὰς^{ArtA}} ἔμας^{AdjA} διατριβὰς^A [37d] καὶ^{Kon} τοὺς λόγους, ἀλλ' ὑμῖν βαρύτεραι γεγόνασιν καὶ ἐπιφθονώτεραι,
 die meinen Beschäftigungen [37d] auch die Reden, aber euch schwerer wurden und verhasster,
 ὕστε ζητεῖτε αὐτῶν νυνὶ ἀπαλλαγῆναι· ἀλλοι δὲ ἄρα αὐτὰς οἴσουσι ῥάδίως; πολλοῦ γε δεῖ, ὡς ἄνδρες
 sodass sucht ihrer jetzt loszuwerden· andere aber also sie werdentragen leicht; viel ja fehlt, o Männer
 Αθηναῖοι. καλὸς οὖν ἂν μοι ὁ βίος^N εἴη_{PräAktOp} ἔξελθόντι^D AorSAkt τηλικῷδε^{AdjD} ἀνθρώπῳ^D ἄλλην^{AdjA}
 Athener. schön nun wohl mir der Leben wäre hinausgegangenseiendem soalt Menschen andere
^{ἔξ^{Prp}} ἄλλης^{AdjG} πόλεως^G ἀμειβομένω(M_{Prä}) καὶ^{Kon} ἔξελαυνομένω(M_{Prä}) ζῆν_{PräInfAkt} εὖ^{Adv} γὰρ^{Pt} οἵδ'_{PerAkt}
^{P)^D}
 aus anderer Stadt wechselnd und hinausgetriebenwerdenden leben. gut denn ichweiß
^{ὅτι Kon} ὅποι^{Kon} ἀν^{Pt} ἔλθω_{AorSAktKnj} λέγοντος^G PräAkt ἔμοῦ^G Pr ἀκροάσονται(M_{Fu}) οἱ^{ArtN} νέοι^{AdjN} ὕστεροι^{Kon}
^{P)}
 dass wohin wohl ichkomme, redend meiner werdenzuhören die Jungen sowie
^{ἐνθάδε^{Adv}} καὶ^{KonPt} μὲν^{Pt} τούτους^A Pr ἀπελαύνω, οὗτοί με αὐτοὶ ἔξελῶσι πείθοντες τοὺς
 hier undwohl zwar diese ichvertreibe, diesehier mich selbst hinauswerfen überredend die
 πρεσβυτέρους· ἔαν [37e] δὲ μὴ ἀπελαύνω, οἱ τούτων πατέρες δὲ καὶ οἰκεῖοι δι' αὐτοὺς τούτους.
 Älteren· wenn [37e] aber nicht vertreibe, die dieser Väter aber und Angehörige wegen sie diese.
 ίσως οὖν ἂν τις εἴποι· σιγῶν δὲ καὶ ήσυχίαν^A ἄγων,^N ΠρäAkt ωἴ^{Pt} Σώκρατες,^V οὐχ^{Pt}
 vielleicht nun wohl irgendwer würdesagen· schweigend aber auch Ruhe führend, o Sokrates, nicht
^{οἴος^{AdjN}} τρ^{Pt} ξερη(M_{Fu}) ήμιν^D Pr ἔξελθὼν^N AorSAkt ζῆν; τουτὶ δή ἔστι πάντων χαλεπώτατον πεῖσαί
^{P)}
 fähig und wirstsein uns hinausgetretenseiend leben; diesehier ja ist aller schwierigstes zuüberreden
 τινας ύμῶν. ἔάντε γὰρ λέγω ὅτι τῷ θεῷ ἀπειθεῖν τοῦτ' ἔστιν καὶ διὰ τοῦτ' ἀδύνατον
 einige eurer. seieswenn denn sageich dass dem Gott ungehorsamsein dies ist und wegen dies unmöglich

St. 38a

ήσυχίαν^A ἄγειν, PräInfAkt οὐ^{Pt} πείσεσθέ(M_{Fu}) μοι^D Pr ὡς^{Kon} εἰρωνευομένω(M_{Prä}) ἔάντ^{KonPt} αὖ^{Pt} λέγω PräAkt ὅτι
^{P)^D}
 Ruhe führen, nicht werdetglauben mir alsob ironisierenden· seieswenn wieder sageich dass
 καὶ τυγχάνει μέγιστον ἀγαθὸν δὸν ἀνθρώπῳ τοῦτο, ἐκάστης ἡμέρας περὶ^{Prp} ἀρετῆς^G τοὺς^{ArtA} λόγους^A
 auch trifftzu größtes Gut seiend demMenschen dies, jeder Tages über Tugend die Reden
 ποιεῖσθαι(M_{Prä}) καὶ^{Kon} τῶν^{ArtG} ἄλλων^{AdjG} περὶ^{Prp} ὧν^G Pr ὑμεῖς^N Pr ἔμοῦ^G Pr ἀκούετε_{PräAkt} διαλεγομένου(M_{Prä})
^{P)_{Inf}}
 machen und der anderen über deren ihr meiner hört sichunterhaltenden
 καὶ^{Kon} ἔμαυτὸν^A Pr καὶ^{Kon} ἄλλους^{AdjA} ἔξετάζοντος^G PräAkt δὸ^{ArtN} δὲ ἀνεξέταστος βίος οὐ βιωτὸς
 und michselbst und andere prüfenden, der aber ungeprüft dasLeben nicht lebenswert
 ἀνθρώπῳ, ταῦτα δὲ ἔτι ἡττον πείσεσθέ(M_{Fu}) μοι^D Pr λέγοντι^D PräAkt τὰ^{ArtN} δὲ^{Pt} ἔχει_{PräAkt} μὲν^{Pt}
^{P)}
 demMenschen, dieses aber noch weniger werdetglauben mir sprechend. die aber verhältsich zwar
^{οὕτως^{Adv}} ὡς^{Kon} ἔγω^N Pr φημι, ὡς ἄνδρες, πείθειν δὲ οὐ ῥάδιον. καὶ ἔγὼ ἄμα οὐκ^{Pt} εἴθισμαι(M_{Per})
^{P)}
 so, wie ich behauptreich, o Männer, überreden aber nicht leicht. und ich zugleich nicht bingewohnt
^{ἔμαυτὸν^A Pr} ἀξιοῦ^{PräAktInf} κακοῦ^{AdjG} οὐδενός^G Pr [38b] εἰ^{Kon} μὲν^{Pt} γὰρ^{Pt} ἦν μοι χρήματα, ἔτιμησάμην ἄν
 michselbst fürwürdighalten desÜbels vonkeinem. [38b] wenn zwar denn war mir Gelder, hätteangesetzt wohl

χρημάτων ὅσα ἔμελον ἐκτείσειν, ούδεν γὰρ ἀν ἐβλάβην· νῦν δὲ οὐ γὰρ ἔστιν, εἰ μὴ vonGeldern sovielwie beabsichtigteich zubezahlen, nichts denn wohl wäregeschädigt· jetzt aber nicht denn ist, wenn nicht ὅρα^{Pt} ὅσον^A_{Pr} ἀν^{Pt} ἔγω^N_{Pr} δυναίμην(M_{Prä} ἐκτεῖσαι_{AorAktInfl} τοσούτου^G_{Pr} βούλεσθέ(M_{Prä} μοι^D_{Pr} P)_{Op})_{Op} also sovielwie wohl ich könnte zubezahlen, umsoviel wollt mir τιμῆσαι._{AorAktInfl} ἵσως^{Adv} δ^{Pt} ἀν^{Pt} δυναίμην(M_{Prä} ἐκτεῖσαι_{AorAktInfl} ὑμῖν^D_{Pr} που^{Adv} μνᾶν^A ἀργυρίου.^G P)_{Op} anzusetzen. vielleicht aber wohl könnte zubezahlen euch etwa Mna Silbers· τοσούτου^G_{Pr} οὖν^{Pt} τιμῶμαι(M_{Prä} Πλάτων^N δε^{Pt} ὅδε,^N_{Pr} ω̄ⁱ ἄνδρες^V Αθηναῖοι,^V καὶ^{Kon} Κρήτων^N καὶ^{Kon} P). soviel nun setzean. Platon aber dieserhier, o Männer Athener, und Kriton und Κριτόβουλος καὶ Ἀπολλόδωρος κελεύουσί με τριάκοντα μνῶν τιμήσασθαι, αὐτὸι δ' ἔγγυασθαι(M_{Prä} P)._{inf} Kritobulos und Apollodoros heißen mich dreißig Minen anzusetzen, selbst aber Bürgensein· τιμῶμαι(M_{Prä} οὖν^{Pt} τοσούτου^G_{Pr} ἔγγυηται^N δε^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr} ἔσονται(M_{Fu} τοῦ^{ArtG} ἀργυρίου^G οὗτοι ἀξιόχρεω. P) setzean nun soviel, Bürgen aber euch werdensein des Silbers diesehier kreditwürdig. οὐ [38c] πολλοῦ γ' ἔνεκα χρόνου, ω̄ ἄνδρες Αθηναῖοι,^V ὄνομα^A ἔξετε_{FuAkt} καὶ^{Kon} αἰτίαν^A ὑπὸ^{Prp} nicht [38c] viel ja umwillen Zeit, o Männer Athener, Namen werdethaben und AnklageSchuld von τῶν^{ArtG} βουλομένων(M_{Prä} τὴν^{ArtA} πόλιν^A λοιδορεῖν ὡς Σωκράτη ἀπεκτόνατε, ἄνδρα σοφόν— φήσουσι γὰρ P). den wollenden die Stadt schmähen dass Sokrates habtgetötet, Mann weisen— werden sagen denn δὴ σοφὸν εἶναι, εἰ^{Kon} καὶ^{Kon} μή^{Pt} εἰμι_{PräAkt} οἱ^{ArtN} βουλόμενοι(M_{Prä} ὑμῖν^D_{Pr} ὄνειδίζειν— PrälnfAkt) εἰ^{Kon} ja weise zusein, wenn auch nicht bin, die wollenden euch vorwerfen— wenn γοῦν^{Pt} περιεμένατε_{AorAkt} ὀλίγον^{AdjA} χρόνον,^A ἀπὸ^{Prp} τοῦ^{ArtG} αὐτομάτου^{AdjG} ἀν^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr} τοῦτο^N_{Pr} jedenfalls wartetetab wenig Zeit, von dem Selbsttätigen wohl euch dies ἔγένετο(M_{Aor} ὥρατε γὰρ δὴ τὴν ἡλικίαν ὅτι πόρρω ἥδη ἔστι τοῦ βίου θανάτου δὲ ἔγγύς. λέγω δὲ P). wäregeschehen· seht denn ja das Alter dass weit schon ist des Lebens desTodes aber nahe. sageich aber τοῦτο οὐ πρὸς [38d] πάντας^{AdjA} ὑμᾶς,^A_{Pr} ἀλλὰ^{Kon} πρὸς^{Prp} τοὺς^{ArtA} ἔμοῦ^G_{Pr} καταψηφισαμένους(M_{Aor} P)^A dies nicht zu [38d] alle euch, sondern zu den meiner abgestimmthabenden θάνατον.^A λέγω_{PräAkt} δε^{Pt} καὶ^{Kon} τόδε^N_{Pr} πρὸς^{Prp} τοὺς^{ArtA} αὐτοὺς^A_{Pr} τούτους.^A_{Pr} ἵσως^{Adv} με^A_{Pr} οἴεσθε(M_{Prä} P), Tod. sageich aber auch dieses zu den gleichen diese. vielleicht mich meinet, ω̄ⁱ ἄνδρες^V Αθηναῖοι,^V ἀπορίᾳ^D λόγων^G ἔαλωκέναι(M_{Per} τοιούτων^{AdjG} οἷς^D_{Pr} ἀν^{Pt} ὑμᾶς^A_{Pr} ἔπεισα,_{AorAkt} P)_{inf} o Männer Athener, Verlegenheit derReden überführsein solcher mitwelchen wohl euch ichüberredete, εἰ^{Kon} ὕμην(M_{Imp} δεῖν_{PrälnfAkt} ἄπαντα^{AdjA} ποιεῖν_{PrälnfAkt} καὶ^{Kon} λέγειν_{PrälnfAkt} ὕστε^{Kon} ἀποφυγεῖν_{AorAktInfl} P) wenn meinteich nötigzusein alles zutun und zureden sodass zuentfliehen τὴν^{ArtA} δίκην.^A πολλοῦ^{AdjG} γε^{Pt} δεῖ._{PräAkt} ἀλλὰ^{Kon} ἀπορίᾳ^D μὲν^{Pt} ἔάλωκα(M_{Per} οὐ^{Pt} μέντοι^{Pt} λόγων, P), die Strafe. viel ja fehlt. aber inVerlegenheit zwar binüberführt, nicht jedoch derWorte, ἀλλὰ τόλμης καὶ ἀναισχυντίας καὶ τοῦ μὴ ἐθέλειν λέγειν πρὸς ὑμᾶς τοιαῦτα οἴ' ἀν ὑμῖν μὲν sondern derKühnheit und derSchamlosigkeit und des nicht zuwollen zusagen zu euch solches welche wohl euch zwar ἤδιστα ἦν ἀκούειν— θρηνοῦντός^G_{PräAkt} τέ^{Pt} μου^G_{Pr} καὶ^{Kon} ὀδυρομένου(M_{Prä} καὶ^{Kon} ἀλλα^{AdjA} P)_G amliebsten war zuhören— klagendseienden und meiner und wehklagendseienden und andere ποιοῦντος^G_{PräAkt} καὶ^{Kon} [38e] λέγοντος πολλὰ καὶ ἀνάξια ἔμοῦ, ω̄ς ἔγω φημι, οἴα δὴ καὶ^{Kon} tuendseienden und [38e] sprechend vieles und unwürdige meiner, wie ich behauptetich, welche ja auch εἴθισθε(M_{Per} ὑμεῖς^N_{Pr} τῶν^{ArtG} ἀλλων^{AdjG} ἀκούειν._{PrälnfAkt} ἀλλὰ^{Kon} οὕτε^{Kon} τότε^{Adv} ὥρθην(M_{Aor} δεῖν P) seidgewohnt ihr der anderen zuhören. aber weder damals ichmeinte nötigzusein ἔνεκα τοῦ κινδύνου πρᾶξαι οὐδὲν ἀνελεύθερον, οὕτε νῦν μοι μεταμέλει_{PräAkt} οὕτως^{Adv}

umwillen des Gefahr zuhandeln nichts unfrei, noch jetzt mir reut so
 ἀπολογησαμένω(M_{Aor}
 P),^D ἀλλὰ^{Kon} πολὺ^{AdjA} μᾶλλον^{AdvKmp} αἰροῦμαι(M_{Prä}
 P) ὥδε^{Adv} ἀπολογησάμενος(M_{Aor}
 P)^N
 sichverteidigthabenden, sondern viel mehr wähleich sohin sichverteidigthabend
 τεθνάναι_{PerAktInf} ἢ ἐκείνως ζῆν. οὕτε γὰρ ἐν δίκῃ οὕτ' ἐν πολέμῳ οὕτ' ἐμὲ οὕτ' ἄλλον οὐδένα
 gestorbenzusein als jeneWeise zuleben. weder denn in Gericht noch in Krieg weder mich noch anderen keinen
 δεῖ
 bedarfes

St. 39a

τοῦτο^A πρ μηχανᾶσθαι(M_{Prä}
 P),^{Inf} ὅπως^{Kon} ἀποφεύξεται(M_{Fu}
 P) πᾶν^{AdjA} ποιῶν^N PräAkt θάνατον.^A καὶ^{Kon} γὰρ^{Pt} ἐν^{Prp}
 dies auskliugeln, wiedass wirdentfliehen alles tuend den Tod. auch denn in
 ταῖς^{ArtD} μάχαις^D πολλάκις^{Adv} δῆλον^{AdjN} γίγνεται(M_{Prä}
 P) ὅτι^{Kon} τό^{ArtN} γε^{Pt} ἀποθανεῖν_{AorAktInf} ἄν^{Pt} τις^N
 den Schlachten oft offenkundig wird dass das ja zusterben wohl jemand
 ἔκφύγοι_{AorAktOp} καὶ^{Kon} ὅπλα^A ἀφεὶς^N AorSAkt καὶ^{Kon} ἐφ^{Prp} ἵκετείαν^A τραπόμενος(M_{Aors}
 P)^N τῶν^{ArtG}
 würdeentkommen und Waffen hingegleghabend und auf Bittflehen sichgewandthabend der

διωκόντων· καὶ ἄλλαι μηχανᾶι πολλαῖ εἰσιν ἐν ἐκάστοις τοῖς κινδύνοις ὥστε διαφεύγειν θάνατον, ἐάν verfolgendseinden· und andere Mittel viele sind in jeeinzelnen den Gefahren sodass zuentkommen demTod, wenn
 τις τολμᾶ πᾶν ποιεῖν καὶ λέγειν. ἀλλὰ μὴ οὐ τοῦτ' ἢ χαλεπόν, ὡς ἄνδρες, θάνατον ἔκφυγεῖν,
 jemand wagt alles zutun und zusagen. sondern nicht nicht dies sei schwierig, o Männer, denTod zuentfliehen,
 ἀλλὰ πολὺ χαλεπώτερον πονηρίαν· θάττον [39b] γὰρ θανάτου θεῖ. καὶ νῦν ἐγὼ μὲν ἄτε βραδὺς
 sondern viel schwieriger Schlechtigkeit· schneller [39b] denn alsdesTodes läuft. und jetzt ich zwar gleichsam langsam
 ὧν καὶ πρεσβύτης ὑπὸ τοῦ βραδυτέρου^{AdjGKmp} ἔάλων(M_{Aor} οἱ^{ArtN} δ'^{Pt} ἐμοὶ^D Pr κατήγοροι^N ἄτε^{Pt}
 P),

seiend und alt von dem Langsameren binergriffen, die aber meinen Ankläger gleichsam
 δεινοὶ^{AdjN} καὶ^{Kon} ὁξεῖς^{AdjN} ὄντες ὑπὸ τοῦ θάττονος, τῆς κακίας. καὶ νῦν ἐγὼ μὲν ἄπειμι ὑφ' gewandte und scharfe seiend von dem Schnelleren, der Schlechtigkeit. und jetzt ich zwar ichgeheweg unter
 ὑμῶν θανάτου δίκην ὄφλων, οὗτοι δ' ὑπὸ τῆς ἀληθείας ὠφληκτές μοχθηρίαν καὶ
 voneuch desTodes verfallenseiend, diese aber unter der Wahrheit verfallengewordenseiend Schlechtigkeit und
 ἀδικίαν. καὶ ἐγὼ τε τῷ τιμήματι ἔμμενω καὶ οὔτοι. ταῦτα μέν που ἵσως οὕτως καὶ ἔδει
 Unrecht. und ich auch dem StrafAnsatz ichbleibebei und diese. dies zwar wohl vielleicht so und eswarnötig
 σχεῖν, καὶ^{Kon} οἴμαι(M_{Prä} αὐτὰ^A Pr μετρίως^{Adv} ἔχειν. PräAktInf τὸ^{ArtN} [39c] δὲ^{Pt} δὴ^{Pt} μετὰ τοῦτο
 P),
 gehabtzuhaben, und ichmeine sie maßvoll sichverhalten. das [39c] aber ja nach diesem
 ἐπιθυμῶ ὑμῖν χρησμῳδῆσαι, ὡς καταψηφισάμενοί μου· καὶ γάρ εἰμι ἥδη ἐνταῦθα ἐν ὧ μάλιστα
 ichbegehre euch Orakelsingen, o verurteilthabenden meiner· und denn ichbin schon hier in welchem ammeisten
 ἄνθρωποι χρησμῳδοῦσιν, ὅταν μέλλωσιν ἀποθανεῖσθαι(M_{Aor} φημὶ^{PräAkt} γάρ,^{Pt} ὡςⁱ ἄνδρες^V οἱ^N Pr ἐμὲ^A
 P).^{Inf}

Menschen Orakelsingen, sobaldwenn imBegriffsind zusterben. ichbehaupte denn, o Männer die mich
 ἀπεκτόνατε,_{PerAkt} τιμωρίαν^A ὑμῖν^D Pr ἤξειν εύθὺς μετὰ τὸν ἔμὸν θάνατον πολὺ χαλεπωτέραν νὴ^G
 habtgetötet, StrafeVergeltung euch kommenwerden sogleich nach den meinen Tod viel beschwerlicher bei

Δία ἢ^{Kon} οἴαν^A Pr ἐμὲ^A Pr ἀπεκτόνατε._{PerAkt} νῦν^{Adv} γὰρ^{Pt} τοῦτο^A Pr εἵργασθε(M_{Per} οἴόμενοι(M_{Prä} μὲν^{Pt}
 P)^N P)
 Zeus als welcheArt mich habtgetötet· jetzt denn dies habtbewirkt meinend zwar
 ἀπαλλάξεσθαι(M_{Aor} τοῦ^{ArtG} διδόναι_{PräAktInf} ἔλεγχον^A τοῦ^{ArtG} βίου,^G τὸ^{ArtN} δὲ^{Pt} ὑμῖν^D Pr πολὺ^{AdjN}
 P)_{Inf} loszuwerden des zugeben Prüfung des Lebens, das aber euch viel
 ἔναντίον^{Adv} ἀποβήσεται(M_{Fu} ὡς^{Kon} ἐγὼ^N Pr φημι. PräAkt πλείους^{AdjNKmp} ἔσονται(M_{Fu} ὑμᾶς^A Pr οἱ^{ArtN} [39d]
 P),
 dasGegenteil wirdausgehen, wie ich behaupte. mehr werdensein euch die [39d]
 ἔλέγχοντες,^N PräAkt οὖς^A Pr νῦν^{Adv} ἐγὼ^N Pr κατεῖχον, ImpAkt ὑμεῖς^N Pr δὲ^{Pt} οὐκ^{Pt} ἡσθάνεσθε(M_{Imp} καὶ^{Kon}
 P).
 prüfend, die jetzt ich zurückhielt, ihr aber nicht nahmtwahr· und

χαλεπώτεροι^{AdjNKmp} ἔσονται(M_{Fu}
P)^D Pr νεώτεροι^{AdjNKmp} εἰσιν, PräAkt καὶ^{Kon} ὑμεῖς^N_{Pr} μᾶλλον^{AdvKmp}
 härter werdensein umwieviel jünger siesind, und ihr mehr
 ἀγανακτήσετε._{FuAkt} εἰ^{Kon} γὰρ^{Pt} οἴσθε(M_{Prä}
P)^N PräAkt ἀποκτείνοντες^N PräAkt ἀνθρώπους^A ἐπισχήσειν_{FuAktInfl} τοῦ^{ArtG}
 werdetentrüsten. wenn denn meintihr tötend Menschen aufhaltenwerden des
 ὄνειδίζειν_{PräAktInfl} τινὰ^A_{Pr} ὑμῖν^D_{Pr} ὅτι^{Kon} οὐ^{Pt} ὥρθως^{Adv} ζῆτε,_{PräAkt} οὐ^{Pt} καλῶς^{Adv} διανοεῖσθε(M_{Prä}
P).
 zuschmähen jemanden euch dass nicht richtig lebt, nicht gut denkt· nicht
 γάρ^{Pt} ἔσθ'_{PräAkt} αὕτη^N_{Pr} ἡ ἀπαλλαγὴ οὔτε πάνυ δυνατὴ οὔτε καλή, ἀλλ' ἐκείνη καὶ καλλίστη καὶ ἠόστη,
 denn ist diese die Befreiung weder sehr möglich noch schön, sondern jene und schönste und leichteste,
 μὴ τοὺς ἄλλους κολούειν ἀλλ' ἐαυτὸν παρασκευάζειν ὅπως^{Kon} ἔσται(M_{Fu}
P) ὡς^{Kon} βέλτιστος.^{AdjNSup}
 nicht die anderen beschneiden sondern sichselbst bereitmachen damit wirdsein sogutwie bestmöglich.
 ταῦτα^N_{Pr} μὲν^{Pt} οὖν^{Pt} ὑμῖν^D_{Pr} τοῖς^{ArtD} καταψηφισαμένοις^D_{AorMed} μαντευσάμενος^N_{AorMed} ἀπαλλάττομαι(M_{Prä}
P).
 dies zwar nun euch den verurteilhabenden geweissagthabend ichscheide.
 τοῖς^{ArtD} [39e] δὲ^{Pt} ἀποψηφισαμένοις^D_{AorMed} ἡδέως^{Adv} ἀν^{Pt} διαλεχθείην_{AorPasOp} ὑπὲρ^{Prp} τοῦ
 den [39e] aber freigesprochenhabenden gerne wohl würdereden über des
 γεγονότος τουτοῦ πράγματος, ἐν ᾧ οἱ ἄρχοντες ἀσχολίαν ἄγουσι καὶ^{Kon} οὕπω^{Adv}
 geschehenGewordenen dieseshier Vorgangs, in welchem die Amtsträger Beschäftigung führen und nochnicht
 ἔρχομαι(M_{Prä}
P) οἶ^D_{Pr} ἔλθοντα^A_{AorSAkt} με^A_{Pr} δεῖ_{PräAkt} τεθνάναι_{PerAktInfl} ἀλλά^{Kon} μοι,^D_{Pr} ᾖ ἄνδρες, παραμείνατε
 ichkomme wohin gekommenseiend mich istnötig gestorbenzusein. sondern mir, o Männer, verweileit
 τοσοῦτον χρόνον· ούδὲν γὰρ κωλύει διαμυθολογῆσαι πρὸς ἀλλήλους ἔως ἔξεστιν. ὑμῖν
 solange Zeit· nichts denn hindert durcherzählen mit einander solange eserlaubtist. euch

St. 40a

γάρ ὡς φίλοις οὗσιν ἐπιδεῖξαι ἔθέλω τὸ νῦν μοι συμβεβηκός τί ποτε νοεῖ. ἔμοὶ γάρ, ὡ denn wie Freunden seienden vorzuzeigen ichwill das jetzt mir zugetragenGewordenes was denn bedeutet. mir nämlich, o ἄνδρες δικασταί— ὑμᾶς γάρ δικαστὰς καλῶν ὁρθῶς ἀν καλοίην— θαυμάσιον τι γέγονεν. ἡ γάρ Männer Richter— euch denn Richter nennend richtig wohl würdenennen— erstaunliches etwas istgeschehen. die denn εἰωθυῖά μοι μαντικὴ ἡ τοῦ δαιμονίου ἐν μὲν τῷ πρόσθεν χρόνῳ παντὶ πάνυ^{Adv} πυκνή^{AdjN} ἀεὶ^{Adv} gewohntSeiende mir MantikKunst die des dämonischen in zwar der früheren Zeit ganzen sehr dicht stets ἦν_{ImpAkt} καὶ_{Kon} πάνυ^{Adv} ἐπὶ^{Prp} σμικροῖς^{AdjD} ἐναντιουμένη(M_{Prä} εἰ^{Kon} τι μέλλοιμι μὴ ὁρθῶς war und sehr bei Kleinigkeiten schwidersetzend, wenn etwas würdeimBegriffsein nicht richtig πράξειν. νῦν δὲ συμβέβηκε μοι ἅπερ ὀράτε καὶ αὐτοί, ταυτὶ ἃ γε δὴ οἰηθείη ἀν zuhandeln. jetzt aber istzugestoßen mir ebendaswas ihrseht auch selbst, diesehier was ja eben würdededachtwerden wohl τις καὶ_{Kon} νομίζεται(M_{Prä} ἔσχατα^{AdjNSup} κακῶν^{AdjG} εἶναι·_{PrälInfAkt} ἔμοι^D_{Pr} δὲ^{Pt} οὔτε^{Kon} [40b] P) jemand und gilt äußerste derÜbel zusein. mir aber weder [40b] ἔξιόντι^D_{PräAkt} ἔωθεν οἴκοθεν ἡναντιώθη τὸ τοῦ θεοῦ σημεῖον, οὔτε ήνίκα ἀνέβαινον ἐνταυθοῦ hinausgehend frühMorgen vonZuhause widersetztet sich das des Gottes Zeichen, noch als stieghichhinauf hier ἐπὶ τὸ δικαστήριον, οὔτε ἐν τῷ λόγῳ οὐδαμοῦ μέλλοντί τι ἔρειν. καίτοι ἐν ἄλλοις λόγοις zu dem Gericht, noch in der Rede nirgends beabsichtigend etwas sagenwerden. unddoch in anderen Reden πολλαχοῦ δῆ με ἐπέσχε λέγοντα μεταξύ· νῦν δὲ οὐδαμοῦ περὶ ταύτην τὴν πρᾶξιν οὔτ' ἐν^{Prp} ἔργῳ^D vielerorts ja mich hieltzurück sprechend dazwischen· jetzt aber nirgends über diese die Handlung weder in Tat οὐδενὶ_{Pr} οὔτ'_{Kon} ἐν^{Prp} λόγῳ^D ἡναντιώταί(M_{Per} μοι^D_{Pr} τί^N_{Pr} οὖν^{Pt} αἵτιον(Adj εἶναι_{PrälInfAkt} ὑπολαμβάνω; PräAkt P) keinem noch in Wort hatsichwidersetzt mir. was also Ursache zusein ichvermute; ἔγὼ^N_{Pr} ὑμῖν^D_{Pr} ἔρω·_{FuAkt} κινδυνεύει_{PräAkt} γάρ^{Pt} μοι^D_{Pr} τὸ^{ArtN} συμβεβηκός τοῦτο ἀγαθὸν ich euch werdesagen· scheint denn mir das zugetragenGewordenes dieses gut γεγονέναι, καὶ οὐκ ἔσθ' ὅπιας ἡμεῖς ὁρθῶς ὑπολαμβάνομεν,_{PräAkt} ὅσοι^N_{Pr} [40c] οἰόμεθα(M_{Prä} κακὸν^{AdjN} P)

gewordenzusein, und nicht ist wiedass wir richtig meinen, sovielewie [40c] wirglauben schlecht εἶναι_{PräInfAkt} τὸ_{ArtN} τεθνάναι_{PerAktInf} μέγα_{AdjN} μοι_{Pr} τεκμήριον τούτου γέγονεν οὐ γὰρ ἔσθ' ὅπως zusein das gestorbenzusein. großes mir Beweis dessen istgeworden nicht denn ist wiedass οὐκ ἡναντιώθη ἀν μοι τὸ εἰωθός σημεῖον, εἰ μή τι ἔμελλον ἐγὼ ἀγαθὸν πράξειν. nicht hättesichwidersetzt wohl mir das gewohntSeiende Zeichen, wenn nicht etwas warimBegriff ich Gutes zutun. ἐννοήσωμεν δὲ καὶ τῇδε ὡς πολλὴ ἐλπίς ἔστιν ἀγαθὸν αὐτὸ δεῖναι. δυοῖν γὰρ θάτερόν ἔστιν τὸ lasstunsbedenken aber auch hierbei dass große Hoffnung ist gut es zusein. vonzwei denn daseine ist das τεθνάναι· ἢ γὰρ οἶον μηδὲν εἶναι μηδὲ αἴσθησιν μηδεμίαν μηδενὸς ἔχειν τὸν τεθνεῶτα, gestorbenzusein· entweder denn gleichwie nichts zusein noch Wahrnehmung keinerlei vonnichts zuhaben den Gestorbenen, ἢ κατὰ_{Prp} τὰ_{ArtA} λεγόμενα(M_{Prä} μεταβολή^N τις^N_{Pr} τυγχάνει_{PräAkt} οὖσα^N_{PräAkt} καὶ_{Kon} μετοίκησις^N τῇ_{ArtD} P)^A oder gemäß den soGesagten Wandel irgendein trifftzu seiend und Wohnwechsel der ψυχὴ τοῦ τόπου τοῦ ἐνθένδε εἰς ἄλλον τόπον. καὶ εἴτε δὴ μηδεμία αἴσθησίς ἔστιν ἀλλ' οἶον Seele des Ortes des vonhier in einenanderen Ort. und seiesdass ja keinerlei Wahrnehmung ist sondern gleichwie [40d] ὕπνος ἐπειδάν τις καθεύδων μηδ' ὅναρ μηδὲν ὄρᾶ, Θαυμάσιον κέρδος ἀν εἴη ὁ θάνατος—^N [40d] Schlaf sobaldwenn jemand schlafend noch Traum nichts sieht, erstaunlicher Gewinn wohl wäre der Tod— ἐγὼ^N_{Pr} γὰρ^{Pt} ἀν^{Pt} οἶμαι(M_{Prä} εἰ_{Kon} τινα^A_{Pr} ἐκλεξάμενον^A_{AorMed} δέοι_{PräAktOp} ταύτην^A_{Pr} τὴν^{ArtA} νύκτα ἐν P), ich denn wohl meine, wenn jemanden ausgewählthabend müsste diese die Nacht in ἢ οὕτω κατέδαρθεν ὥστε μηδὲ ὅναρ ἴδεῖν, καὶ τὰς ἄλλας νύκτας τε καὶ ἡμέρας τὰς τοῦ welcher so schließt sodass nichteinmal Traum zusehen, und die anderen Nächte und auch Tage die des βίου τοῦ ἔαυτοῦ ἀντιπαραθέντα ταύτη τῇ νυκτὶ δέοι σκεψάμενον εἰπεῖν πόσας ἄμεινον καὶ Lebens des seinesselbst gegenübergestellthabend dieser der Nacht müsste erwogenhabend zusagen wieviele besser und ἥδιον ἡμέρας καὶ νύκτας ταύτης τῆς νυκτὸς βεβίωκεν ἐν τῷ_{ArtD} ἔαυτοῦ^G_{Pr} βίῳ, ^D οἶμαι(M_{Prä} ἀν^{Pt} μὴ^{Pt} P) angenehmer Tage und Nächte dieser der Nacht hatgelebt in dem eigenen Leben, ichmeine wohl nicht ὅτι_{Kon} ἴδιωτην^A τινά,^A_{Pr} ἄλλὰ_{Kon} τὸν μέγαν βασιλέα εὐαριθμήτους ἀν [40e] εύρεῖν αὐτὸν ταύτας dass Privatmann irgendeinen, sondern den großen König leichtzählbar wohl [40e] zufinden ihn diese πρὸς τὰς ἄλλας ἡμέρας καὶ νύκτας— εἰ οὖν τοιοῦτον ὁ θάνατος ἔστιν, κέρδος ἐγωγε λέγω· καὶ γὰρ gegenüber die anderen Tage und Nächte— wenn nun solches der Tod ist, Gewinn ichja sage· denn ja οὐδὲν πλείων ὁ πᾶς χρόνος φαίνεται(M_{Prä} οὕτω^{Adv} δὴ^{Pt} εἶναι_{PräInfAkt} ἢ_{Kon} μία_{AdjN} νύξ.^N εἰ_{Kon} δ^{Kon} P) nichts mehr der ganze Zeit scheint so ja zusein wie eine Nacht. wenn aber αὐ^{Pt} οἶον ἀποδημῆσαι ἔστιν ὁ θάνατος ἐνθένδε εἰς ἄλλον τόπον, καὶ ἀληθῆ_{AdjN} ἔστιν_{PräAkt} wiederum soetwaswie auszuwandern ist der Tod vonhier in einenanderen Ort, und wahr sind τὰ_{ArtN} λεγόμενα(M_{Prä} ὡς_{Kon} ἄρα^{Pt} ἐκεῖ^{Adv} εἰσι_{PräAkt} πάντες^{AdjN} οἱ^{ArtN} τεθνεῶτες, τί μεῖζον ἀγαθὸν P), die gesagtwerdenden, dass ja dort sind alle die Gestorbene, welches größer Gut τούτου εἴη ἀν, ὡς ἀνδρες δικασταί; εἰ γάρ τις alsdieses wäre wohl, o Männer Richter; wenn denn irgendeiner

St. 41a

ἀφικόμενος εἰς Ἅιδου, ἀπαλλαγεὶς τουτωνὶ τῶν φασκόντων δικαστῶν εἶναι, εύρήσει angekommenseiend in desHades, losgelöstseiend dieserhier der behauptendseienden Richter zusein, wirdfinden τοὺς^{ArtA} ὡς_{Kon} ἀληθῶς^{Adv} δικαστάς, ^A οἴπερ^N_{Pr} καὶ_{Kon} λέγονται(M_{Prä} ἐκεῖ^{Adv} δικάζειν, _{PräInfAkt} Μίνως^N τε P) die wie wahrhaft Richter, diegerade auch werdengesagt dort zurichten, Minos und καὶ Ραδάμανθυς καὶ Αἰακὸς καὶ Τριπτόλεμος καὶ ἄλλοι ὅσοι τῶν ἡμιθέων δίκαιοι ἐγένοντο ἐν τῷ auch Rhadamanthys und Aiakos und Triptolemos und andere sovielewie der halbgötter gerecht wurden in dem ἔαυτῶν βίω, ἄρα φαύλη ἀν εἴη ἡ ἀποδημία; ἢ αὖ Ὁρφεῖ συγγενέσθαι καὶ Μουσάιω καὶ dereigenen Leben, etwa schlecht wohl wäre die Ausreise; oder wieder mitOrpheus zusammenkommen und mitMusaios und Ἡσιόδῳ καὶ Ὄμηρῳ ἐπὶ πόσῳ ἀν τις δέξαιτ' ἀν ὑμῶν; ἐγὼ μὲν γὰρ πολλάκις ἐθέλω mitHesiod und mitHomer auf wieviel wohl irgendeiner würdeannehmen wohl voneuch; ich zwar denn oft will τεθνάναι εἰ ταῦτ' ἔστιν ἀληθῆ. ἐπεὶ ἔμοιγε [41b] καὶ αὐτῷ θαυμαστὴ ἀν εἴη ἡ διατριβὴ αὐτόθι, gestorbenzusein wenn dieses ist wahr. daja mirja [41b] und mirselbst erstaunlich wohl wäre die Aufenthalt dort,

όπότε ἐντύχοιμι Παλαμήδει καὶ Αἴαντι τῷ Τελαμῶνος καὶ εἴ τις ἄλλος τῶν παλαιῶν wennimmer ichwürdebegegnen PalamedesDativ und AiasDativ dem desTelamon und ob irgendeiner anderer der Alten διὰ κρίσιν ἄδικον τέθηνηκεν, ἀντιπαραβάλλοντι τὰ^{ArtA} ἔμαυτοῦ^G_{Pr} πάθη^A πρὸς^{Prp} τὰ^{ArtA} ἐκείνων—^G_{Pr} durch Urteil ungerecht istgestorben, gegenüberstellend die meinerselbst Leiden gegenüber die jener— ὡς^{Kon} ἐγὼ^N_{Pr} οἶμαι(M_{Prä} οὐκ^{Pt} ἀν^{Pt} ἀηδὲς εἴη— καὶ δὴ τὸ μέγιστον, τοὺς ἐκεῖ ἐξετάζοντα καὶ P),

wie ich meineich, nicht wohl unangenehm wäre— und ja das größte, die dort prüfend und ἐρευνῶντα ὥσπερ τοὺς ἐνταῦθα διάγειν, τίς αὐτῶν σοφός ἐστιν καὶ τίς οἰεται(M_{Prä} μέν, ^{Pt} ἐστιν_{PräAkt} P)

erforschend sowie die hier zuverbringen, wer vonihnen weise ist und wer meinter zwar, ist δ'Kon οὐ. ^{Pt} ἐπὶ_{Prp} πόσῳ^{AdjD} δ'Kon ἀν^{Pt} τις,^N_{Pr} ὡς ἄνδρες δικασταί, δέξαιτο ἐξετάσαι τὸν ἐπὶ aber nicht. um wieviel aber wohl irgendeiner, o Männer Richter, würdeannehmen aufzuprüfen den gegen Τροίαν ἀγαγόντα [41c] τὴν πολλὴν στρατιὰν ἢ Ὄδυσσεα ἢ Σίσυφον ἢ ἄλλους μυρίους ἀν^{Pt} Troja hingeführhabenden [41c] die viele Heer oder Odysseus oder Sisyphos oder andere unzählige wohl τις^N_{Pr} εἴποι_{AorAktOp} καὶ^{Kon} ἄνδρας^A καὶ^{Kon} γυναῖκας,^A οἵ^D_{Pr} ἐκεῖ^{Adv} διαλέγεσθαι(M_{Prä} καὶ^{Kon} P)_{Inf} irgendeiner würdesagen sowohl Männer als auch Frauen, mitwelchen dort sichunterhalten und συνεῖναι(M_{Per} καὶ^{Kon} ἐξετάζειν_{PräInfAkt} ἀμῆχανον^{AdjN} ἀν^{Pt} εἴη_{PräAktOp} εὔδαιμονίας;^G πάντως^{Adv} οὐ^{Pt} P)_{Inf} zusammenzusein und zuprüfen unmöglich wohl wäre desGlücks; auf jeden Fall nicht

δῆπου τούτου γε ἔνεκα οἱ ἐκεῖ ἀποκτείνουσι· τά τε γὰρ ἄλλα εὔδαιμονέστεροι εἰσιν οἱ ἐκεῖ τῶν ἐνθάδε, wohldoch dieses ja wegen die dort töten· die und denn andere glücklicher sind die dort der hier, καὶ ἡδη τὸν λοιπὸν^{AdjA} χρόνον^A ἀθάνατοι^{AdjN} εἰσιν,_{PräAkt} εἴπερ^{Kon} γε^{Pt} τὰ^{ArtN} λεγόμενα(M_{Prä} P)^N und schon den verbleibenden Zeit unsterblich sind, wennwirklich ja die gesagtwerdenden ἀληθῆ^{AdjN} ἀλλὰ^{Kon} καὶ ὑμᾶς χρή, ὡς ἄνδρες δικασταί, εὐέλπιδας εῖναι πρὸς τὸν θάνατον,^A καὶ^{Kon} wahr. aber auch euch istnötig, o Männer Richter, guter Hoffnung zusein gegenüber den Tod, und εν^A_{Pr} τι^A_{Pr} τοῦτο^A_{Pr} διανοεῖσθαι(M_{Prä} ἀληθές,^{AdjN} ὅτι_{Pr} οὐκ^{Pt} [41d] ἐστιν ἀνδρὶ ἀγαθῷ κακὸν P)_{Inf} eines irgendetwas dies sichdenken wahr, dass nicht [41d] ist einem Mann guten Übel οὐδὲν οὕτε ζῶντι οὕτε τελευτήσαντι, οὐδὲ ἀμελεῖται(M_{Prä} ὑπὸ^{Prp} θεῶν^G τὰ^{ArtN} τούτου^G_{Pr} P)

nichts weder lebendseienden noch gestorbenseienden, auch nicht wirdvernachlässigt von Göttern die dessen πράγματα^N οὐδὲ^{Kon} τὰ^{ArtN} ἔμα^{AdjN} νῦν^{Adv} ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου γέγονεν, ἀλλά μοι δῆλόν ἐστι Angelegenheiten· auch nicht die meinen jetzt aus dem selbsttätigen istgeworden, sondern mir offenkundig ist τοῦτο, ὅτι ἡδη^{Adv} τεθνάναι_{PerAktInf} καὶ^{Kon} ἀπηλλάχθαι(M_{Per} πραγμάτων^G βέλτιον^{AdjN} ἦν_{ImpAkt} μοι.^D_{Pr} P)_{Inf}

dies, dass schon gestorbenzusein und befreitzusein von Angelegenheiten besser war mir. διὰ^{Prp} τοῦτο^A_{Pr} καὶ^{Kon} ἔμε^A_{Pr} οὐδαμοῦ^{Adv} ἀπέτρεψεν_{AorAkt} τὸ^{ArtN} σημεῖον,^N καὶ^{Kon} ἐγωγε^N_{Pr} τοῖς^{ArtD} wegen dies und mich nirgend wandteab das Zeichen, und ichja den καταψηφισαμένοις(M_{Aor} μοι καὶ τοῖς κατηγόροις οὐ πάνυ χαλεπάνω. καίτοι οὐ ταύτη τῇ^{ArtD}_P)^D

abgestimmthabenden meiner auch den Anklägern nicht sehr zürneich. und doch nicht dieser Weise der διανοίᾳ^D κατεψηφίζοντά(M_{Imp} μοι^G_{Pr} καὶ^{Kon} κατηγόρουν,_{ImpAkt} ἀλλ᾽^{Kon} οἰόμενοι(M_{Prä} βλάπτειν_{PräInfAkt} [41e] P)^N

Gesinnung stimmten abgegen meiner und klagtenan, sondern meinend zuschaden. [41e] τοῦτο^N_{Pr} αὐτοῖς^D_{Pr} ἄξιον^{AdjN} μέμφεσθαι(M_{Prä} τοσόνδε^{AdjN} μέντοι^{Pt} αὐτῶν^G_{Pr} δέομαι(M_{Prä} τοὺς^{ArtA} ὑεῖς^A_P)._{Inf}

dies ihnen würdig zutadeln. soviel nur jedoch ihrer bitteich· die Söhne μοι, ἐπειδὰν ἡβήσωσι, τιμωρήσασθε, ὡς ἄνδρες, ταύτα ταῦτα λυποῦντες ἄπερ ἐγὼ ὑμᾶς meine, sobald wenn siemündigwerden, bestraft, o Männer, diesselben diese betrübend welches gerade ich euch ἐλύπουν, ἐὰν ὑμῖν δοκῶσιν ἢ χρημάτων ἢ ὅλου του^G_{Pr} πρότερον^{AdvKmp} ἐπιμελεῖσθαι(M_{Prä} ἢ^{Kon} P)_{Inf}

betrübteich, falls euch scheinen sie oder der Gelder oder anderen von etwas früher sichkümmern als ἀρετῆς^G καὶ^{Kon} ἐὰν^{Kon} δοκῶσι_{PräAktKnj} τι^A_{Pr} εἴναι_{PräInfAkt} μηδὲν^N_{Pr} ὄντες,^N_{PräAkt} ὄνειδίζετε_{PräAktImv}

Tugend, und falls scheinensie etwas zusein nichts seiend, schmähet
 $\alpha\acute{u}to\zeta^D_{Pr}$ ὥσπερ^{Kon} ἐγὼ^N_{Pr} ὑμῖν,^D_{Pr} ὅτι^{Kon} οὐκ^{Pt} ἐπιμελοῦνται(M_{Prä}) ὥν^G_{Pr} δεῖ,_{PräAkt} καὶ^{Kon} οἴονται(M_{Prä})
 P)
 ihnen sowie ich euch, dass nicht kümmernsiesich wessen nötigist, und meinensie
 $\tau\iota^A_{Pr}$ εἶναι_{PräInfAkt} ὄντες^N_{PräAkt} οὐδενὸς^G_{Pr} ἄξιοι.^{AdjN} καὶ^{Kon} ἐὰν
 etwas zusein seiend vonnichts würdig. und falls

St. 42a

$\tau\alpha\acute{u}ta^A_{Pr}$ ποιῆτε,_{AorAktKnj} δίκαια^{AdjA} πεπονθώς^N_{PerAkt} ἐγὼ^N_{Pr} ξσομαι(M_{Fu}) ὑφ'^{Prp} ὑμῶν^G_{Pr} αὐτός^N_{Pr} τε^{Pt} καὶ
 dieses tut, Gerechtes erlittenhabend ich werdesein von euch selbst und auch
 $\text{oī } \bar{\text{u}}\varepsilon\bar{\text{i}}\zeta.$ ἀλλὰ γὰρ ἥδη ὥρα ἀπιέναι, ἐμοὶ μὲν ἀποθανουμένω(M_{Fu})
 $\text{P), } ^D_{Pr}$ δεῖ^{Kon} βιωσομένοις(M_{Fu})
 $\text{P). } ^D_{Pr}$
 die Söhne. aber denn schon Zeit wegzugehen, mir zwar werdesterbendseienden, euch aber werdelebendseienden·
 $\delta\pi\acute{u}te\acute{r}oi^{\text{AdjN}}$ δεῖ^{Kon} ὑμῶν^G_{Pr} ἔρχονται(M_{Prä}) ἐπὶ^{Prp} ἀμεινον^{AdjN} πρᾶγμα, ἄδηλον παντὶ πλὴν ἢ τῷ θεῷ.
 welcher der uns beiden aber von uns gehen auf zu Besseres Sache, unklar jedem außer als dem Gott.